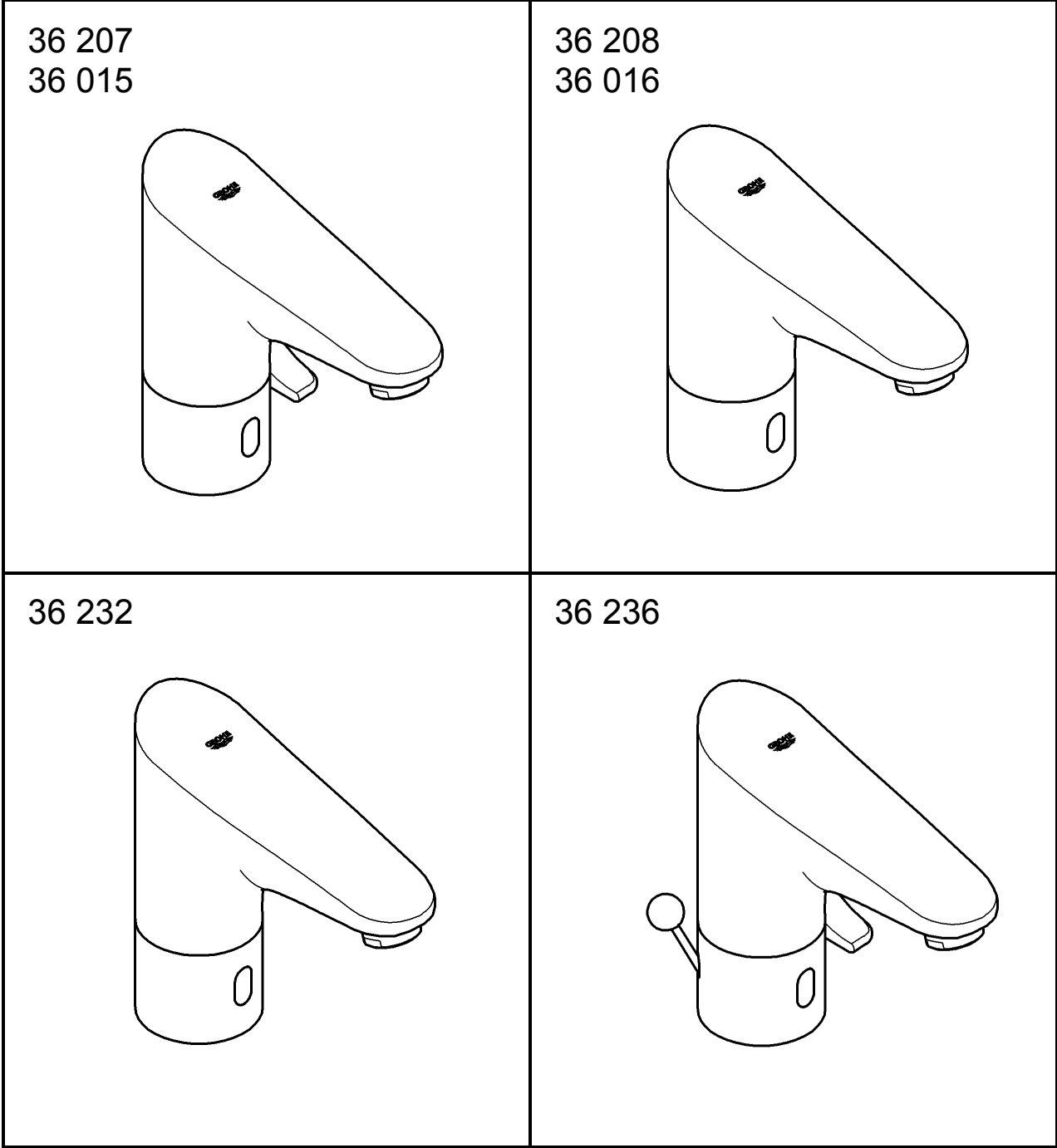




Europlus E

Europlus E

D1	NL16	PL31	P46	BG61	CN76
GB4	S19	UAE34	TR49	EST64	UA79
F7	DK22	GR37	SK52	LV67	RUS82
E10	N25	CZ40	SLO55	LT70	
I13	FIN28	H43	HR58	RO73	

Design + Engineering GROHE Germany

99.0095.031/ÄM 225437/07.13



Technical drawing of the 36 015 device, showing dimensions in millimeters (mm).

Front View Dimensions:

- Top width: 154
- Left height: 149
- Right height: 91
- Bottom width: 400
- Internal width: 113
- Angle: 18°
- Bottom hole diameter: Ø34
- Bottom hole depth: max.45
- Bottom connection: G³/₈

Side View Dimensions:

- Left height: 370
- Right height: 400
- Bottom connection: G³/₈

Top View Dimensions:

- Left width: 71
- Right width: 52
- Bottom width: 400

Detail Dimensions:

- Distance from bottom connection to detail: 30
- Detail width: 45
- Detail height: 77

Technical drawing of the 36 016 lighting fixture, showing dimensions in millimeters (mm).

Front View Dimensions:

- Overall width: 154
- Overall height: 149
- Height from mounting surface to top of fixture: 91
- Height from mounting surface to bottom of fixture: 400
- Height from mounting surface to bottom of cable: 350
- Height from mounting surface to bottom of cable (alternative): 400
- Height from mounting surface to bottom of cable (alternative): 30
- Height from mounting surface to bottom of cable (alternative): 45
- Height from mounting surface to bottom of cable (alternative): 77
- Height from mounting surface to bottom of cable (alternative): 400

Side View Dimensions:

- Overall width: 113
- Height from mounting surface to top of fixture: 18°
- Height from mounting surface to bottom of fixture: max.45
- Height from mounting surface to bottom of cable: 30
- Height from mounting surface to bottom of cable: 45
- Height from mounting surface to bottom of cable: 77
- Height from mounting surface to bottom of cable: 400

Detail View Dimensions:

- Overall width: 52
- Height from mounting surface to bottom of cable: 30
- Height from mounting surface to bottom of cable: 45
- Height from mounting surface to bottom of cable: 77
- Height from mounting surface to bottom of cable: 400

Other Dimensions:

- Mounting hole diameter: Ø34
- Mounting thread: G^{3/8}

36 207 **36 236**

154
113
149
18°
91
Ø34
max.45
370
G 3/8
Ø63
40-53
G1 1/4
max.180
80
52

36 208

Technical drawing of the 36 208 mechanical part, showing a side view and a cross-section.

Side View Dimensions:

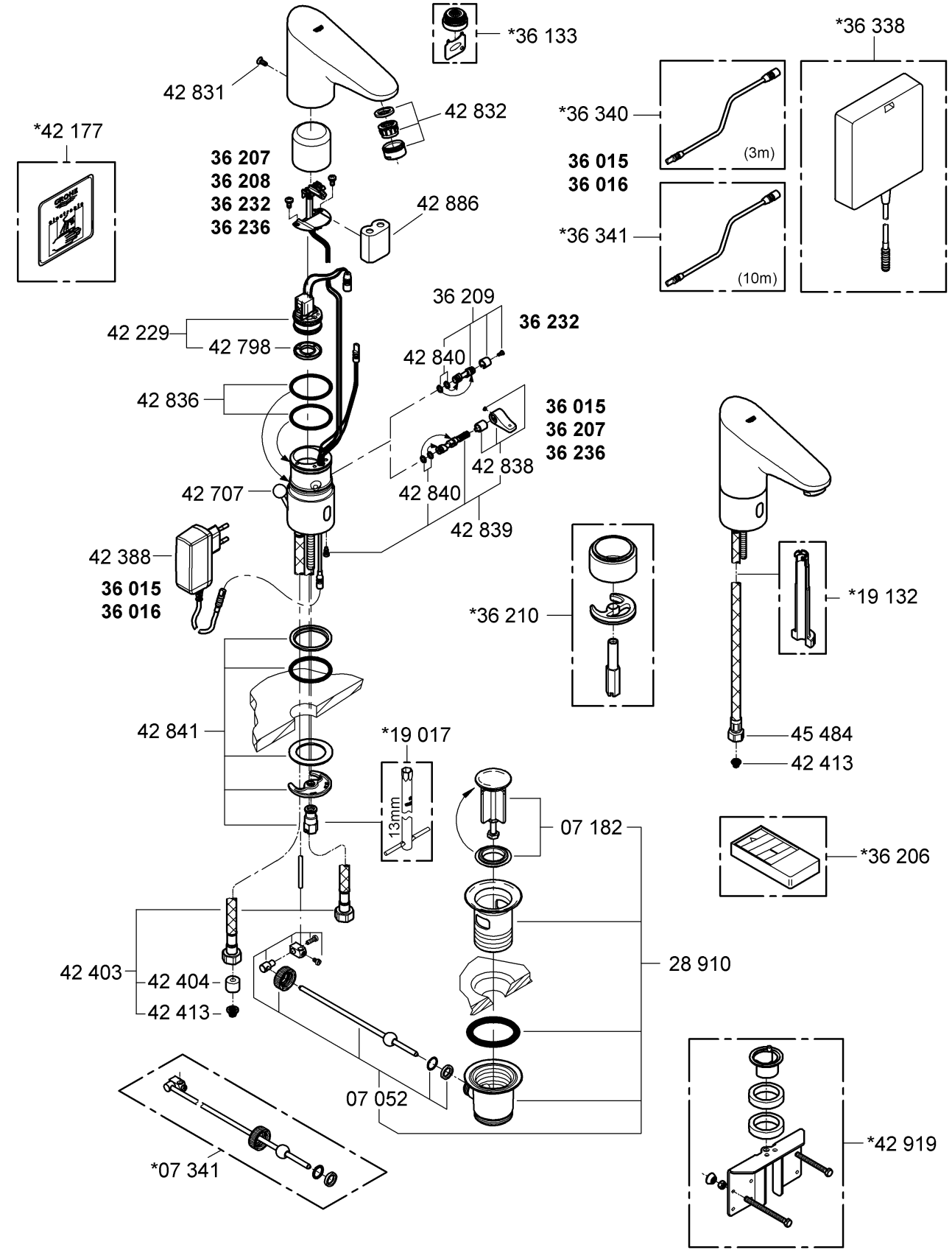
- Width: 154
- Height: 149
- Base Width: 113
- Base Height: 91
- Shaft Height: 350
- Angle: 18°
- Shaft Diameter: Ø34
- Thread: G³/₈
- Max. Dimension: max.45

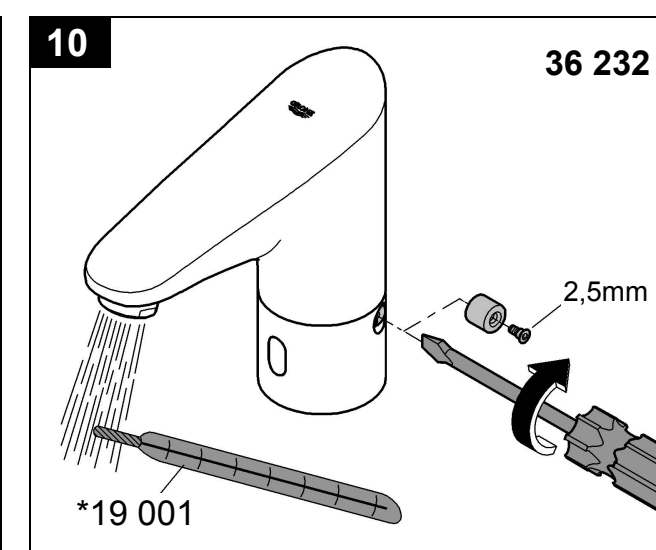
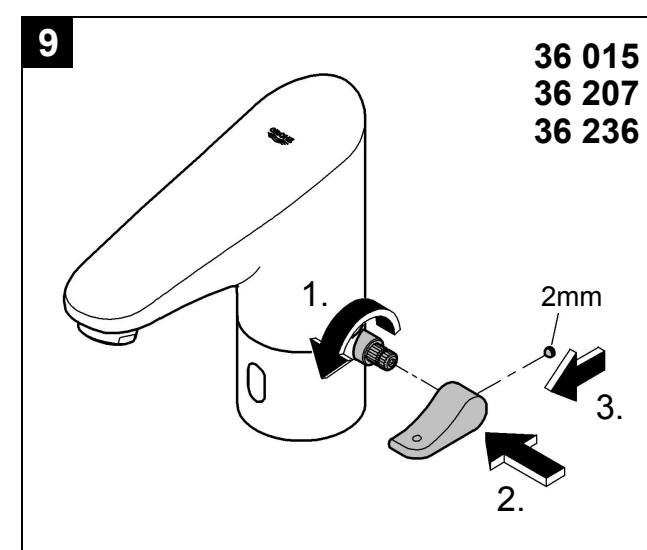
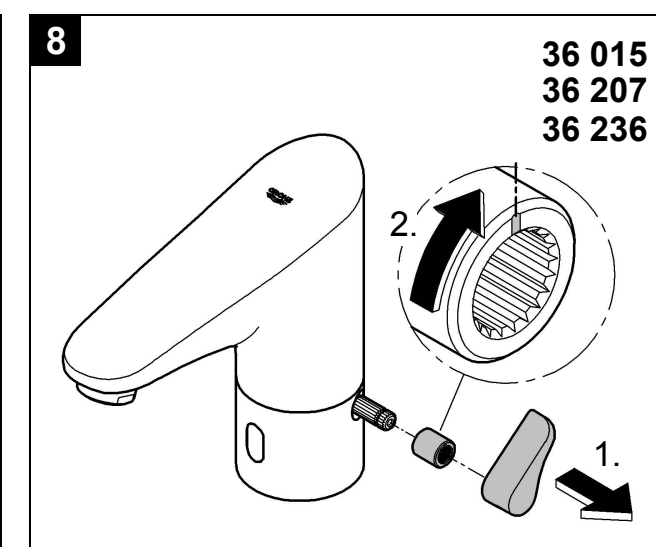
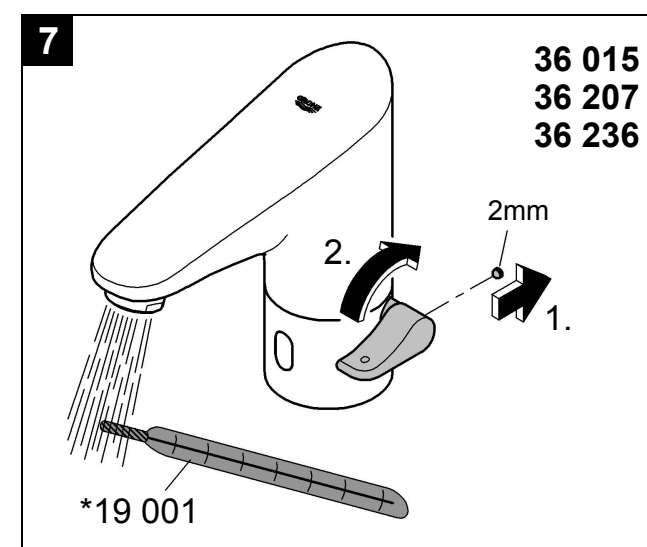
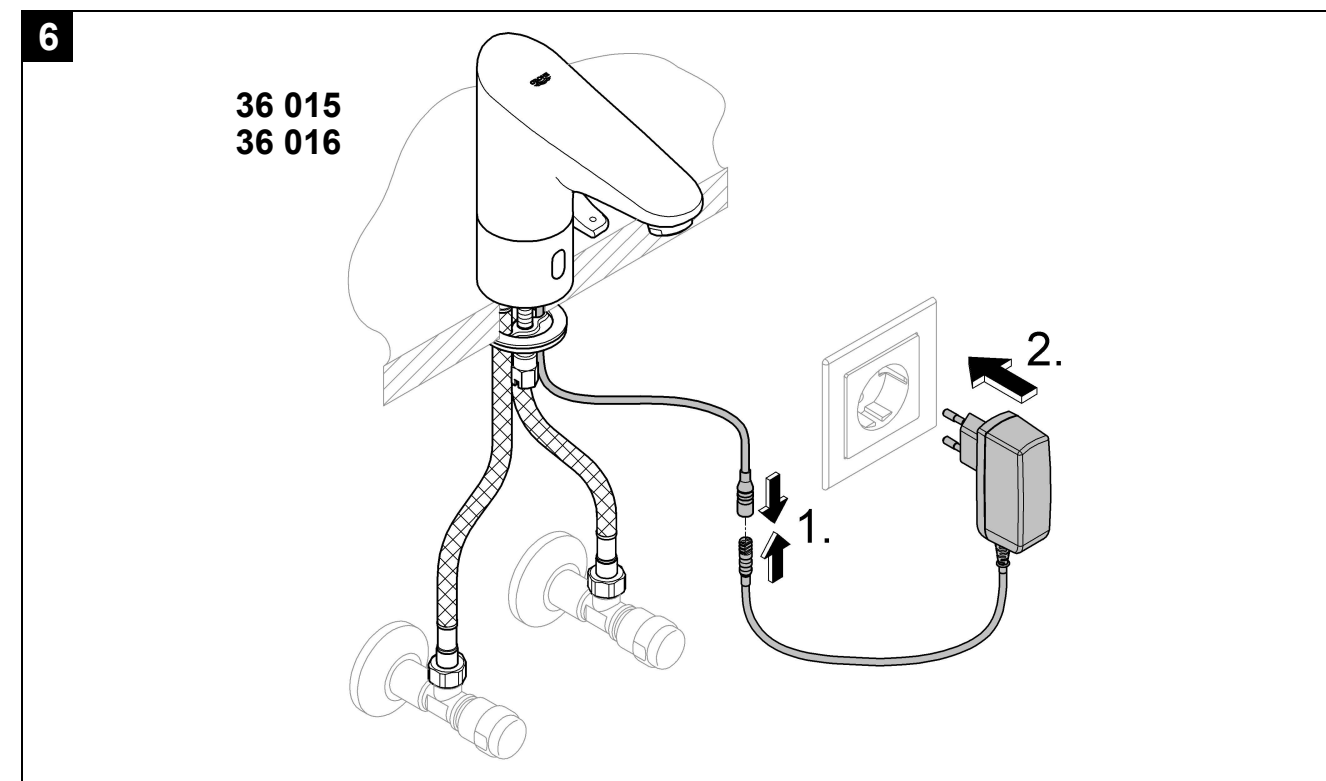
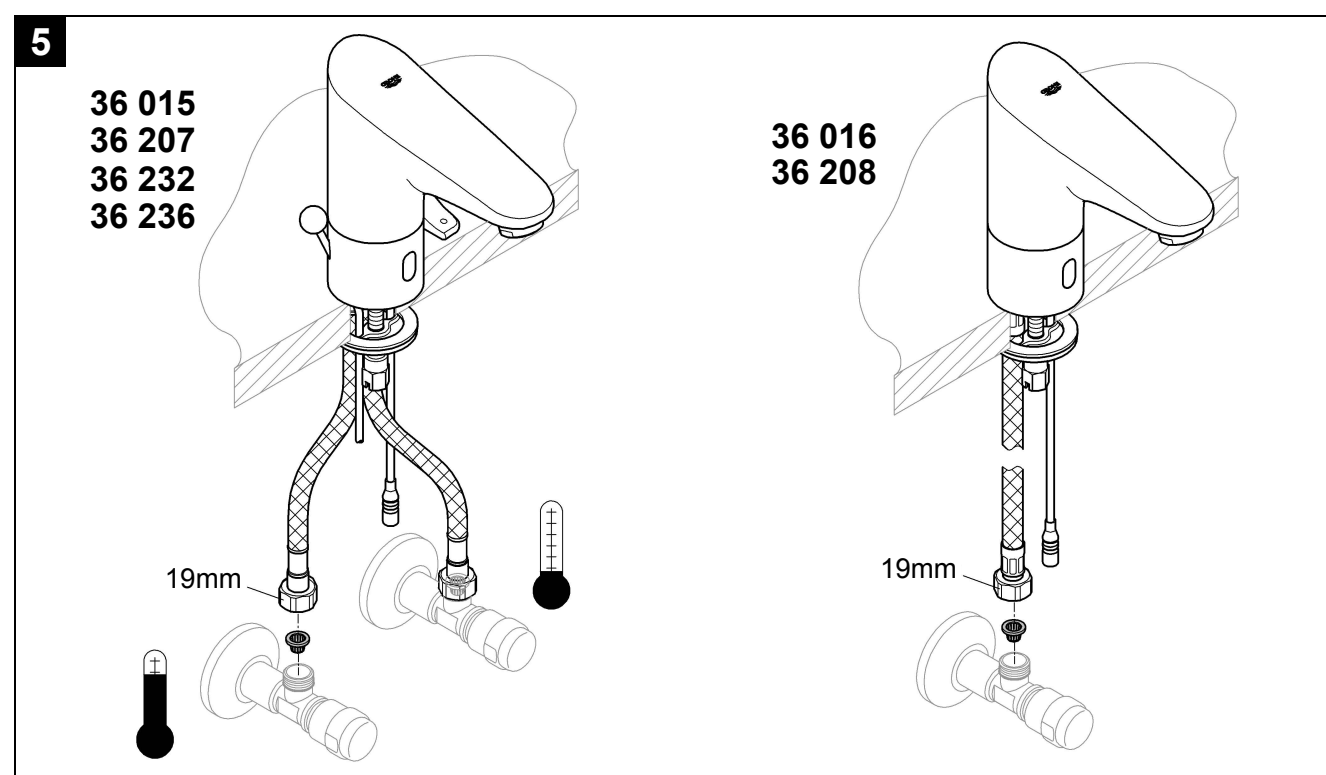
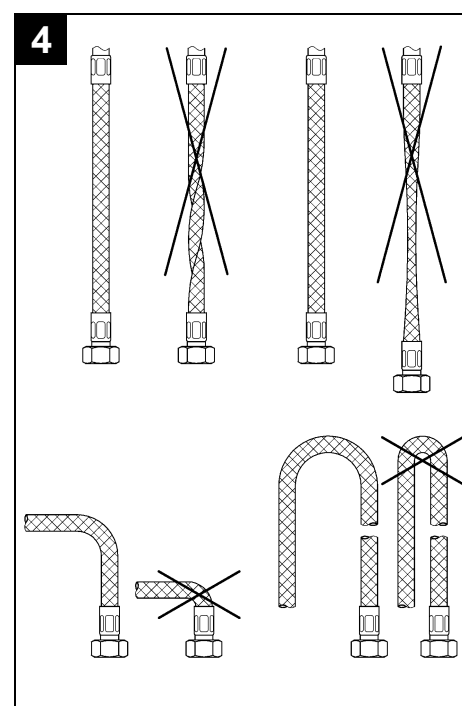
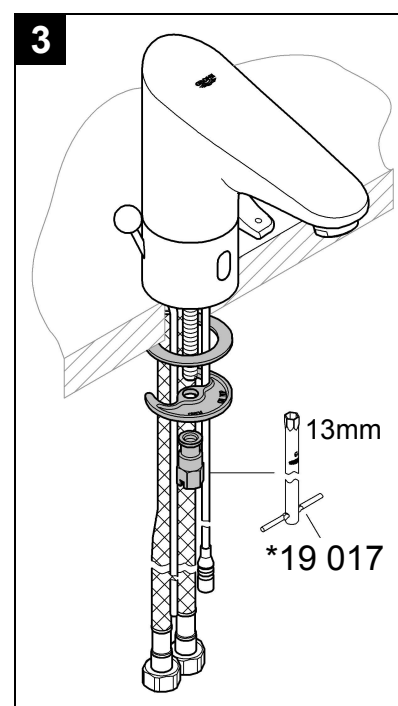
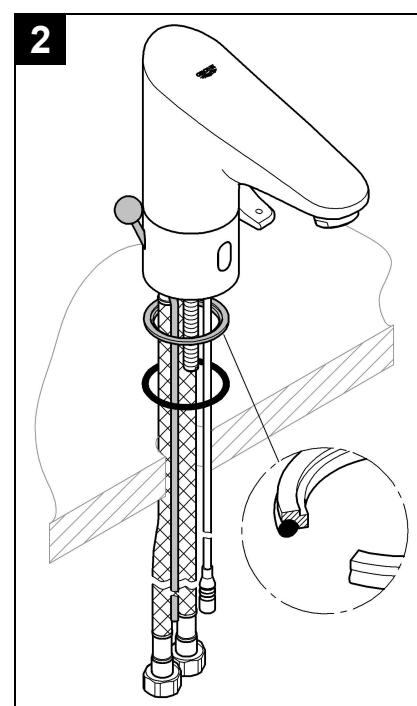
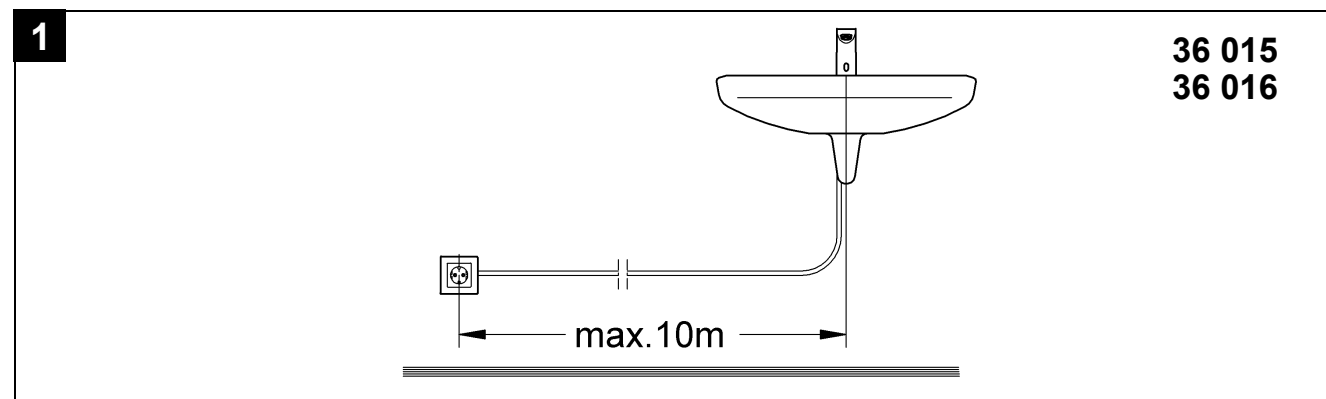
Cross-section Dimensions:

- Width: 52

Technical drawing of the 36 232 shower head assembly. The side view shows a shower head with a 18° spray angle, a 154mm width, and a 149mm height. The mounting arm has a 113mm offset and a 91mm height. The shower head is connected to a G 3/8 inch pipe. The maximum distance from the wall to the shower head is 45mm. The top view shows a 53mm diameter.

Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
Please pass these instructions on to the end user of the fitting!
S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!







Anwendungsbereich

Betrieb ist möglich mit:

- Druckspeichern
- Thermisch gesteuerten Durchlauferhitzern
- Hydraulisch gesteuerten Durchlauferhitzern

Der Betrieb mit drucklosen Speichern (offenen Warmwasserbereitern) ist **nicht** möglich!

Sicherheitsinformationen

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
 - Das Schaltnetzteil ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
 - Bei beschädigter äußerer Anschlussleitung des Schaltnetzteils muss dieses vom Hersteller oder dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
 - Der Steckverbinder des Schaltnetzteils darf zu Reinigungszwecken **nicht** direkt oder indirekt mit Wasser abgespritzt werden.
 - Die Spannungsversorgung muss separat schaltbar sein.
 - Nur Originalersatz- und Zubehörteile verwenden.
- Die Benutzung von anderen Teilen führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.

Technische Daten

- Fließdruck:
 - min. 0,05 MPa
 - empfohlen 0,1 - 0,5 MPa
 - Betriebsdruck: max. 1 MPa
 - Prüfdruck: 1,6 MPa
- Zur Einhaltung der Geräuschwerte nach DIN 4109 ist bei Ruhedrücken über 0,5 MPa ein Druckminderer einzubauen. Höhere Druckdifferenzen zwischen Kalt- und Warmwasseranschluss sind zu vermeiden!
- Durchfluss bei 0,3 MPa Fließdruck: ca. 6 l/min
 - Temperatur Warmwassereingang: max. 70 °C
 - Empfohlen (Energieeinsparung): 60 °C

Armatur mit Schaltnetzteil (36 015, 36 016):

- Spannungsversorgung: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Leistung: 2,4 W

Armatur mit Batterie (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Spannungsversorgung: 6V-Lithium Batterie Typ CR-P2
- Automatische Sicherheitsabschaltung: 60 s (6 - 420 s einstellbar)
- Nachlaufzeit (0 - 11 s einstellbar): 1 s
- Erfassungsbereich mit Kodak Gray Card, graue Seite, 8 x 10", Querformat (7 - 20cm einstellbar): 12cm
- Schutzart der Armatur: IP 59K
- Wasseranschluss: kalt - rechts
warm - links

Elektrische Prüfdaten

- Software-Klasse A
- Verschmutzungsgrad 2
- Bemessungs-Stoßspannung 2500 V
- Temperatur der Kugeldruckprüfung 100 °C

Die Prüfung zur elektromagnetischen Verträglichkeit (Störaussendungsprüfung) wurde mit der Bemessungsspannung und dem Bemessungsstrom durchgeführt.

Allgemeine Funktionen

- Thermische Desinfektion: aktivierbar
- Batterierestkapazität: abfragbar

Funktionen Programm 1 (Werkseinstellung)

- Reinigungsmodus: aktivierbar
- Automatische Spülung: deaktiviert
- Thermische Desinfektionszeit: 3,5 min

Über die Sensorik können weitere voreingestellte Programme ausgewählt werden, siehe Programmtabelle Seite 3.

Sonderzubehör

Über die Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) können weitere Einstellungen und Spezialfunktionen vorgenommen werden.

Zulassung und Konformität

 Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installation

Rohrleitungssystem vor und nach der Installation gründlich spülen (DIN 1988/DIN EN 806 beachten)!

Einbau

Maßzeichnungen auf Klappseite I und Klappseite II, Abb. [1] beachten.
Armatur auf Waschtisch befestigen, siehe Abb. [2] und [3].

Prod.-Nr. 36 236:

Die Zugstange muss bei der Montage im Armaturenkörper eingesteckt sein, siehe Abb. [2].

Anschluss, siehe Abb. [4] und [5]

Spannungsversorgung herstellen, siehe Abb. [6]

Kalt- und Warmwasserzufuhr öffnen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.

Einstellung des Temperaturbegrenzers

Prod.-Nr. 36 015, 36 207 und 36 236:

1. Schraube herausschrauben, siehe Abb. [7].
2. Mischhebel drehen bis gewünschte maximale Temperatur erreicht ist.
3. Mischhebel abziehen, siehe Abb. [8].
4. Anschlagring abziehen und mit senkrecht nach oben zeigender Kerbe wieder aufstecken.
5. Mischwelle bis zum Anschlag drehen, siehe Abb. [9].
6. Mischhebel in waagerechter Position montieren.

Prod.-Nr. 36 232:

1. Schraube und Anschlagring demontieren, siehe Abb. [10].
2. Mischwelle drehen bis gewünschte maximale Temperatur erreicht ist.
3. Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Bedienung

Die Infrarot-Elektronik sendet unsichtbares, gepulstes Licht aus. Die Sensorik ist so eingestellt, dass bei Annäherung der Hände unter den Auslauf der Wasserlauf freigegeben wird. Verlassen die Hände den Auslaufbereich wird der Wasserlauf nach 1 s gestoppt.

Die Reichweite der Sensorik ist von den Reflexionseigenschaften des zu erfassenden Objektes abhängig.

Automatische Sicherheitsabschaltung

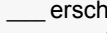
Nach 60 s Dauererfassung eines Objektes beendet die Infrarot-Elektronik den Wasserlauf automatisch.

Reinigungsmodus aktivieren

- Nur möglich bei aktiviertem Kurzzeit-Aus

1.	Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11].
	Kontrollleuchte signalisiert: 
2.	Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen.
	Der Reinigungsmodus ist für 3 Minuten aktiv. Die Kontrollleuchte signalisiert währenddessen Blinkzeichen.

Reinigungsmodus vorzeitig beenden

1.	Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11].
	Kontrollleuchte signalisiert: 
2.	Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen.
	Der Reinigungsmodus ist beendet.

Batterierestkapazität abfragen und Dauerlauf zur thermischen Desinfektion starten

1.	Mischhebel auf Heißwasserendanschlag drehen.
2.	Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11].
	Kontrollleuchte signalisiert: 
3.	Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen.
	Die Batterierestkapazität wird durch Gruppen von Blinkzeichen über die Kontrollleuchte angezeigt.  Batterierestkapazität > 60% Batterierestkapazität > 40% Batterierestkapazität > 20% Batterierestkapazität < 20%
	Die Batterierestkapazität wird bei Netzbetrieb immer mit 4 Blinkzeichen ausgegeben.
	 Hände aus dem Erfassungsbereich der Sensorik nehmen.
	Nach Ausgabe der Batterierestkapazität startet der Dauerlauf zur thermischen Desinfektion. Sollte während der thermischen Desinfektion ein Objekt erfasst werden, endet der Wasserlauf sofort und die Armatur wird gesperrt (Kontrollleuchte signalisiert Blinkzeichen). Die Armaturesperrung endet automatisch nach 3 Minuten oder kann vorzeitig beendet werden (siehe Reinigungsmodus vorzeitig beenden).

Einstellungen vornehmen

Einstellmodus

Der Einstellmodus dient folgenden Funktionen:

- Programme abfragen und verändern
- Erfassungsbereich kontrollieren

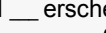
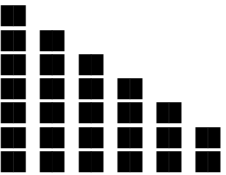
Im Einstellmodus leuchtet die Kontrollleuchte in der Sensorik, wenn bei Annäherung an die Armatur der Erfassungsbereich erreicht wird.

Einstellmodus aktivieren

Spannungsversorgung an der Elektronik unterbrechen und nach 10 s wieder herstellen.

- Der Einstellmodus endet automatisch nach 3 Minuten.

Programm einstellen

1.	Einstellmodus aktivieren.
2.	Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11].
	Kontrollleuchte signalisiert: 
3.	Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen.
	Der Programmwahlmodus ist für 60 s aktiv.
4.	Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten.
	Die Programme werden durch Gruppen von Blinkzeichen über die Kontrollleuchte angezeigt. Die Anzeige startet mit dem Programm, das aktuell eingestellt ist.  Programm 1 Programm 2 Programm 3 Programm 4 Programm 5 Programm 6 Programm 7
5.	Nach der gewünschten Folge von Blinkzeichen Finger von der Sensorik entfernen.
	Das ausgewählte Programm wird als Einstellung übernommen. Die entsprechenden Blinkzeichen werden erneut angezeigt.
	Die Einstellung kann bei Bedarf innerhalb der folgenden 6 s erneut verstellt werden (siehe 4.)
	Der Einstellmodus endet automatisch nach 3 Minuten.

Wartung

- Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren.
- Spannungsversorgung unterbrechen.
- Alle Teile prüfen, reinigen evtl. austauschen.

I. Batterie, siehe Klappseite III, Abb. [12]

Eine fast entladene Batterie wird durch Blinken der Kontrollleuchte in der Sensorik angezeigt.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

II. Netzteil (42 388) austauschen, siehe Klappseite I.

III. Magnetventil, siehe Klappseite III, Abb. [12] bis [15]

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

IV. Mousseur (42 832) ausschrauben und säubern, siehe Klappseite I

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

V. Mischwelle, siehe Klappseite II und III

1. Armatur von den Anschlüssen lösen.
2. Armatur vom Waschtisch abnehmen.
3. Mischwelle demontieren, siehe Abb. [16].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Einbaulage der Einzelteile beachten, siehe Detail, Abb. [16].

Ersatzteile
siehe Klappseite I (* = Sonderzubehör)

Pflege
Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Entsorgungshinweis
 Batterien gemäß den landesspezifischen Vorschriften entsorgen!

Programmtabelle							
Bei der Infrarot-Elektronik können 7 voreingestellte Programme ausgewählt werden.							
Programm	1	2	3	4	5	6	7
Kurzzeit-Aus* ¹	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Inaktiv
Automatische Spülung* ²	Inaktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Aktiv
Spülintervall	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Spüldauer	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Nutzungsabhängig	-	x		x	x	-	x
Nutzungsunabhängig	-		x			-	
Dauer der thermischen Desinfektion	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*¹ Bei aktiviertem Kurzzeit-Aus kann der Reinigungsmodus aktiviert werden. Im Reinigungsmodus wird für 3 Minuten trotz Objekterfassung kein Wasserlauf gestartet.

*² Die automatische Spülung dient zur Sicherung der Wasserhygiene bei längerer Nichtnutzung der Armatur. Eine Spülung erfolgt für die Dauer von 5 Minuten nach 24 Stunden (nutzungsunabhängig) oder für die Dauer von 1 oder 5 oder 10 Minuten nach 72 Stunden nach der letzten Benutzung der Armatur (nutzungsabhängig).

Sicherheitshinweis:
Bei aktivierter automatischer Spülung freien Ablauf sicherstellen.

Störung / Ursache / Abhilfe		
Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser fließt nicht	- Wasserzufuhr unterbrochen - Sieb vor Magnetventil verstopft - Magnetventil defekt - Steckverbinder ohne Kontakt - Keine Spannung - Batterie leer - Netzteil defekt - Hände nicht im Erfassungsbereich - Reinigungsmodus aktiv	- Absperrventile öffnen - Sieb reinigen oder austauschen - Magnetventil austauschen - Steckverbinder prüfen - Batterie austauschen - Netzteil austauschen - Hände direkt unter den Auslauf halten - Reinigungsmodus beenden oder 3 Minuten warten
Wasser fließt ununterbrochen	- Magnetventil defekt - Thermische Desinfektion aktiv	- Magnetventil austauschen 3,5 bzw. 11 Minuten warten
Wasser fließt ungewollt	- Erfassungsbereich der Sensorik für örtliche Gegebenheiten zu groß eingestellt - Automatische Spülung aktiv	- Reichweite mit Fernbedienung (Sonderzubehör, Bestell-Nr.: 36 206) reduzieren 1 - 10 Minuten warten
Wassermenge zu gering	- Mousseur verschmutzt - Sieb vor Magnetventil verschmutzt - Siebe in Anschlussschläuchen verschmutzt - Wasserzufuhr gedrosselt	- Mousseur reinigen oder austauschen - Sieb reinigen - Siebe reinigen oder austauschen - Versorgungsleitungen prüfen, Absperrventile öffnen
Mischtemperatur nicht korrekt	- Siehe „Wassermenge zu gering“ - Mischwelle verkalkt	Mischwelle reinigen oder austauschen



Application

Can be used in conjunction with:

- Pressurised storage heaters
- Thermally-controlled instantaneous heaters
- Hydraulically-controlled instantaneous heaters

Operation with unpressurised storage heaters (open water heaters) is not possible.

Safety notes

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The switched-mode power supply is only suitable for indoor use.
- In the case of damage to the external connection cable of the power supply unit, it must be replaced by the manufacturer or the manufacturer's customer service department or an equally qualified person, in order to prevent a hazard.
- The switched-mode power supply connector must **not** be directly or indirectly sprayed with water for cleaning purposes.
- The voltage supply must be separately switchable.
- Use only genuine replacement parts and accessories. The use of other parts will result in voiding of the warranty and the CE identification.

Technical data

- Flow pressure:
 - min. 0.05 MPa
 - recommended 0.1 - 0.5 MPa
- Operating pressure: max. 1 MPa
- Test pressure: 1.6 MPa

If static pressures exceed 0.5 MPa, a pressure-reducing valve must be installed.

Avoid major pressure differences between hot and cold water supply.

- Flow rate at 0.3 MPa flow pressure: approx. 6 l/min
- Hot water supply temperature: max. 70 °C
- Recommended (energy economy): 60 °C

Fitting with switched-mode power supply (36 015, 36 016):

- Voltage supply: 100-240 V AC 50-60 Hz/6.75 V DC
- Power consumption: 2.4 W

Fitting with battery (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Voltage supply: 6V lithium battery type CR-P2
- Automatic safety shut-off: 60 s (6 - 420 s adjustable)
- Run-on time (0 - 11 s adjustable): 1 s
- Reception range according to Kodak Gray Card, grey side, 8x10", landscape (7 - 20cm adjustable): 12cm
- Type of fitting protection: IP 59K
- Water connection: cold - right
hot - left

Electrical test data

- Software class A
- Contamination class 2
- Rated surge voltage 2500 V
- Temperature of ball impact test 100 °C

The test for electromagnetic compatibility (interference emission test) was performed at the rated voltage and rated current.

General functions

- Thermal disinfection: activatable
- Remaining battery capacity: readable

Programme 1 functions (factory setting)

- Cleaning mode: activatable
- Automatic flushing: deactivated
- Thermal disinfection time: 3.5 min

Further pre-set programmes can be selected via the sensor system, see the programme table on page 6.

Special accessories

Further settings and special functions are available via the infrared remote control (prod. no. 36 206).

Approval and conformity



This product conforms to the requirements of the relevant EU directives.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Flush pipes thoroughly before and after installation (observe EN 806).

Fitting

Refer to the dimensional drawings on fold-out page I and fold out page II, Fig. [1].

Fasten fitting to wash basin, see Figs. [2] and [3].

Prod. no. 36 236:

Lift rod must be inserted into the mixer body during installation, see Fig. [2].

Connection, see Fig. [4] and [5]

Connecting the voltage supply, see Fig. [6]

Open hot and cold water supply and check that connections are watertight.

Setting temperature limiter

Prod. No. 36 015, 36 207 and 36 236:

1. Remove screw, see Fig. [7].
2. Turn mixer lever until the desired maximum temperature is reached.
3. Detach mixer lever, see Fig. [8].
4. Detach stop ring and reattach with notch pointing vertically upwards.
5. Turn mixer spindle to the stop, see Fig. [9].
6. Assemble mixer lever in horizontal position.

Prod. No. 36 232:

1. Remove screw and stop ring, see Fig. [10].
2. Turn mixer spindle until the desired maximum temperature is reached.
3. Assemble in reverse order.

Operation

The infrared electronics emit invisible, pulsed light. The sensor system is adjusted so that water flow is initiated when the hands approach the vicinity of the spout. When the hands are withdrawn from the vicinity of the spout, water flow is stopped after 1 s. The range of the sensor system is dependent upon the reflective properties of the detected object.

Automatic safety shut-off

After 60 s of continuous detection of an object, the infrared electronics automatically stop the water flow.

Activating cleaning mode

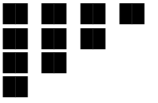
- Only possible when temporary shutoff is activated

1.	Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11].
	Indicator lamp signals: 
2.	Remove finger from the sensor system while  is displayed.
	Cleaning mode is active for 3 minutes. The indicator lamp flashes during this time.

Terminating cleaning mode prematurely

1.	Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11].
	Indicator lamp signals: 
2.	Remove finger from the sensor system while  is displayed.
	Cleaning mode is terminated.

Signalling the remaining battery capacity and performing continuous operation for thermal disinfection

1.	Turn mixer lever to the hot water end stop.
2.	Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11].
	Indicator lamp signals: 
3.	Remove finger from the sensor system while  is displayed.
	The remaining battery capacity is signalled by the number of flashing signals:  Remaining battery capacity > 60% Remaining battery capacity > 40% Remaining battery capacity > 20% Remaining battery capacity < 20%
	The remaining battery capacity is always indicated by 4 flashing signals during mains operation.
	 Take hands out of the detection zone of the sensor system.
	Thermal disinfection starts once the remaining capacity has been signalled.
	If an object is detected during thermal disinfection, the water stops flowing immediately and the fitting is closed (indicator lamp starts to flash).
	Closure of the fitting ends automatically after 3 minutes or can be prematurely terminated (see Terminating cleaning mode).

Making settings

Setting mode

Setting mode has the following functions:
- Querying and changing the programme
- Checking the detection zone

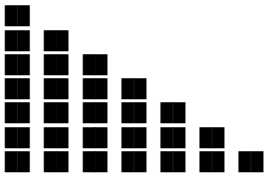
The indicator lamp in the sensor system illuminates in setting mode when the detection zone of the fitting is reached by an approaching user.

Activating setting mode

Disconnect the power supply to the electronics and reconnect after 10 s.

- Setting mode is automatically terminated after 3 minutes.

Setting the programme

1.	Activate setting mode.
2.	Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11].
	Indicator lamp signals: 
3.	Remove finger from the sensor system while  is displayed.
	Programme selection mode is active for 60 s.
4.	Hold finger against the lower area of the sensor system.
	The programmes are displayed by groups of flashing signals via the indicator lamp. Display starts with the programme that is currently set.  Programme 1 Programme 2 Programme 3 Programme 4 Programme 5 Programme 6 Programme 7
5.	Remove finger from the sensor system after the desired sequence of flashing signals.
	The programme is adopted as the new setting. The corresponding flashing signals are displayed again.
	The setting can be readjusted within the next 6 s if necessary (see 4.)
	Setting mode is automatically terminated after 3 minutes.

Maintenance

- Shut off hot and cold water supply.
- Disconnect voltage supply.
- Inspect and clean all components and replace if necessary.

I. Battery, see fold-out page III, Fig. [12]

Batteries which are almost discharged are displayed by a flashing indicator lamp in the sensor system.

Assemble in reverse order.

II. Replace power supply unit (42 388), see fold-out page I.

III. Solenoid valve, see fold-out page III, Figs. [12] to [15]

Assemble in reverse order.

IV. Remove and clean mousseur (42 832), see fold-out page I

Assemble in reverse order.

V. Mixer spindle, see fold-out page II and III

1. Disconnect fitting from connections.
2. Remove fitting from wash basin.
3. Remove mixer spindle, see Fig. [16].

Assemble in reverse order.

Observe correct position of components, see detail, Fig. [16].

Replacement parts

see fold-out page I (* = special accessories)

Care

For directions on the care of this fitting, please refer to the accompanying Care Instructions.

Disposal note



Dispose of batteries in accordance with national regulations.

Programme table

The infrared electronics provide seven preset programmes for selection.

Programme	1	2	3	4	5	6	7
Temporary shutoff*¹	Active	Active	Active	Active	Active	Inactive	Inactive
Automatic flushing*²	Inactive	Active	Active	Active	Active	Inactive	Active
Flush interval	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Flush duration	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Usage-dependent	-	x		x	x	-	x
Usage-independent	-		x			-	
Duration of thermal disinfection	3.5 min	3.5 min	11 min	3.5 min	3.5 min	3.5 min	3.5 min

*¹ Cleaning mode can be activated when temporary shutoff is activated. In cleaning mode, water flow is not started for 3 minutes even if an object is detected.

*² Automatic flushing serves to ensure water hygiene in the event of long-term non-utilisation of the fitting. Flushing is initiated for a duration of 5 minutes after 24 hours (usage-independent) or for a duration of 1 or 5 or 10 minutes after 72 hours (usage-dependent) after the fitting was last used.

Safety note:

Ensure free draining in the case of activated automatic flushing.

Fault / Cause / Remedy

Fault	Cause	Remedy
Water not flowing	• Water supply interrupted • Filter upstream of solenoid valve blocked • Solenoid valve defective • Plug-in connector without contact • No voltage - Battery discharged - Power supply unit defective • Hands not in detection zone • Cleaning mode activated	- Open shut-off valves - Clean or replace filter - Replace solenoid valve - Check plug-in connector - Replace battery - Replace power supply unit - Hold hands directly under the spout - Deactivate cleaning mode or wait 3 minutes
Water flowing continuously	• Solenoid valve defective • Thermal disinfection activated	- Replace solenoid valve - Wait 3.5 or 11 minutes
Undesired water flow	• Sensor system detection zone set too high for local conditions • Automatic flushing activated	- Reduce range using remote control (special accessory, prod. no.: 36 206) - Wait 1 - 10 minutes
Flow rate too low	• Mousseur dirty • Filter upstream of solenoid valve dirty • Filters in connection hose dirty • Water supply restricted	- Clean or replace mousseur - Clean filter - Clean or replace filters - Check supply lines, open shut-off valves
Mixing device incorrect	• See "Flow rate too low" • Limescale on mixer spindle	- Clean or replace mixer spindle



Domaine d'application

Utilisation possible avec :

- réservoirs sous pression
- chauffe-eau instantanés thermiques
- chauffe-eau instantanés hydrauliques

Le fonctionnement avec des accumulateurs sans pression (chauffe-eau à écoulement libre) **n'est pas possible !**

Consignes de sécurité

- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- Le convertisseur n'est approprié que pour l'usage dans des pièces fermées.
- Si la ligne de raccordement extérieure de cet appareil s'avère endommagée, la faire remplacer par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant des mêmes qualifications afin d'éviter tout risque de blessure.
- La fiche de raccordement du convertisseur **ne doit pas** être exposée aux éclaboussures d'eau, directes ou indirectes, notamment pendant le nettoyage.
- L'alimentation électrique doit disposer d'un interrupteur séparé.
- N'utiliser que des pièces de rechange et des accessoires d'origine. L'utilisation d'autres pièces entraîne automatiquement l'annulation de la garantie et du label CE.

Caractéristiques techniques

- Pression dynamique :
 - mini. 0,05 MPa
 - recommandée 0,1 - 0,5 MPa
 - Pression de service : max. 1 MPa
 - Pression d'essai : 1,6 MPa
- Afin de respecter la norme DIN 4109 en matière de bruits, il est recommandé d'installer un réducteur de pression d'eau (RPE), en cas de pressions statiques supérieures à 0,5 MPa. Eviter les écarts de pression importants entre les raccordements d'eau chaude et d'eau froide !
- Débit à une pression dynamique de 0,3 MPa : env. 6 l/min
 - Température de l'eau chaude : max. 70 °C
 - Recommandée (économie d'énergie) : 60 °C

Robinetterie avec convertisseur (36 015, 36 016) :

- Tension d'alimentation : 100-240 V CA 50-60 Hz/6,75 V CC
- Puissance : 2,4 W

Robinetterie avec pile (36 207, 36 208, 36 232, 36 236) :

- Tension d'alimentation : pile lithium 6 V de type CR-P2
- Arrêt automatique : 60 s
- Arrêt différé (réglable 0 - 11 s) : 1 s
- Champ de détection avec la carte Kodak Gray, face grise 8 x 10", format paysage (réglable 7 - 20cm) : 12cm
- Type de protection de la robinetterie : IP 59K
- Raccord d'eau : froide - à droite
chaude - à gauche

Données d'essai électriques

- Classe de logiciel A
- Degré de salissure 2
- Tension de choc de référence 2 500 V
- Température de l'essai de dureté à la bille 100 °C

Le contrôle de la compatibilité électromagnétique (contrôle des émissions de parasites) a été effectué avec la tension nominale et le courant nominal.

Fonctionnement général

- Désinfection thermique : activable
- Capacité résiduelle de la pile : vérifiable

Fonctions du programme 1 (réglage par défaut)

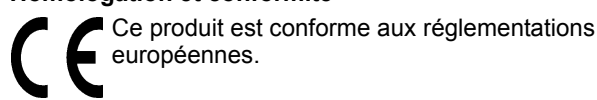
- Mode auto-nettoyage : activable
- Rinçage automatique : désactivé
- Durée de désinfection thermique : 3,5 min

D'autres programmes pré-réglés peuvent être choisis via le capteur, voir tableau des programmes page 9.

Accessoires spéciaux

La télécommande infrarouge (réf. 36 206) permet d'utiliser d'autres réglages et fonctions spéciales.

Homologation et conformité



Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité :

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installation

Bien rincer les canalisations avant et après l'installation (respecter les normes DIN 1988/DIN EN 806) !

Montage

Tenir compte des cotes du schéma sur le volet I et de la fig. [1] du volet II.
Monter la robinetterie sur le lavabo, voir fig. [2] et [3].

Réf. produit 36 236 :

Lors du montage, emboîter la tirette de vidage dans le corps de robinetterie, voir fig. [2].

Raccord, voir fig. [4] et [5].

Effectuer le branchement électrique, voir fig. [6].

Ouvrir l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude et vérifier l'étanchéité des raccordements.

Réglage du limiteur de température

Réf. prod. 36 015, 36 207 et 36 236 :

1. Desserrer la vis, voir fig. [7].
2. Tourner le levier du mitigeur jusqu'à ce que la température maximale souhaitée soit atteinte.
3. Retirer le levier du mitigeur, voir fig. [8].
4. Retirer la bague de butée et la remonter avec le repère orienté vers le haut à la verticale.
5. Tourner l'arbre mélangeur jusqu'en butée, voir fig. [9].
6. Monter le levier mitigeur en position horizontale.

Réf. produit 36 232 :

1. Démonter la vis et l'anneau de butée, voir fig. [10].
2. Tourner l'arbre mélangeur jusqu'à ce que la température maximale souhaitée soit atteinte.
3. Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Utilisation

Le système électronique infrarouge émet des faisceaux invisibles à impulsions. Le capteur est réglé de sorte que l'eau coule automatiquement dès que l'on approche les mains du bec. En conséquence, si on éloigne les mains du robinet, l'écoulement s'arrête au bout de 1 s.

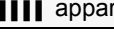
Le champ de détection du capteur dépend des caractéristiques de réflexion de l'objet rencontré par le faisceau.

Arrêt automatique

60 s après avoir détecté un objet, le système électronique infrarouge arrête automatiquement l'écoulement de l'eau.

Activer le mode auto-nettoyage

- Possible uniquement avec désactivation momentanée activée :

1.	Maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. Le témoin lumineux signale : 
2.	Tandis que  apparaît, retirer le doigt du capteur. Le Mode auto-nettoyage est actif pendant 3 minutes. Le témoin lumineux signale pendant ce temps un signal clignotant.

Interruption du mode auto nettoyage

1.	Maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. Le témoin lumineux signale : 
2.	Tandis que  apparaît, retirer le doigt du capteur. Le mode auto-nettoyage est terminé.

Consulter la capacité résiduelle de la pile et lancer la désinfection thermique en fonctionnement continu

1.	Tourner le levier mitigeur jusqu'en butée finale d'eau chaude.
2.	Maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. Le témoin lumineux signale : 
3.	Tandis que  apparaît, retirer le doigt du capteur. La capacité résiduelle de la pile est indiquée par des groupes de signaux clignotants via le témoin.  Capacité résiduelle de la pile > 60% Capacité résiduelle de la pile > 40% Capacité résiduelle de la pile > 20% Capacité résiduelle de la pile < 20%
En cas d'alimentation secteur, la capacité résiduelle de la pile est toujours indiquée par 4 signaux clignotants.	
 Les mains ne doivent pas se trouver dans la plage de saisie des capteurs.	
La désinfection thermique démarre une fois que la capacité résiduelle a été indiquée. Si un objet est détecté pendant la désinfection thermique, l'écoulement d'eau s'arrête immédiatement et la robinetterie est bloquée (le témoin clignote). Le blocage de la robinetterie se désactive automatiquement au bout de 3 minutes ou peut être interrompu préalablement (voir Interrompre le mode auto-nettoyage).	

Réglages

Mode de réglage

- Le mode Réglage sert à :
- consulter et modifier les programmes ;
 - contrôler la zone de détection.

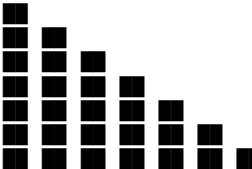
Dans le mode Réglage, le voyant de contrôle s'allume dans le capteur lorsqu'une personne s'approche de la cuvette et entre dans la zone de détection.

Activer le mode Réglage

Couper l'alimentation électrique du système électronique et la remettre 10 s plus tard.

- Le mode Réglage s'arrête automatiquement au bout de 3 minutes.

Régler le programme

1.	Activer le mode Réglage.
2.	Maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. Le témoin lumineux signale : 
3.	Tandis que  apparait, retirer le doigt du capteur. Le mode de sélection du programme est actif pendant 60 s.
4.	Maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur. Les programmes sont indiqués par des groupes de signaux clignotants via le témoin. L'affichage commence par le programme qui est réglé actuellement.  Programme 1 Programme 2 Programme 3 Programme 4 Programme 5 Programme 6 Programme 7
5.	Une fois atteinte la séquence de signaux clignotants souhaitée, retirer le doigt du capteur. Le programme sélectionné sera enregistré comme réglage. Les signaux clignotants correspondants s'affichent à nouveau.
Le réglage peut si nécessaire être réexécuté dans les 6 s qui suivent (voir 4.)	
Le mode Réglage s'arrête automatiquement au bout de 3 minutes.	

Maintenance

- Couper l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude.
- Couper l'alimentation électrique !
- Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.

I. Pile, voir volet III, fig. [12]

Le clignotement du témoin du capteur indique que la pile est presque vide.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

II. Remplacer l'unité d'alimentation (42 388), voir volet I.

III. Électrovanne, voir volet III, fig. [12] à [15]

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

IV. Mousseur : (42 832) le dévisser et le nettoyer, voir volet I.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

V. Arbre mélangeur, voir les volets II et III

- 1. Desserrer la robinetterie des raccords.
- 2. Retirer la robinetterie du lavabo.
- 3. Démonter l'arbre mélangeur, voir fig. [16].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Respecter la position de montage des différents composants, voir détails, fig. [16].

Pièces de rechange

Voir volet I (* = accessoires spéciaux)

Entretien

Les consignes d'entretien de cette robinetterie figurent dans les instructions d'entretien ci-jointes.

Remarque sur l'élimination des déchets



Jeter les piles en respectant la réglementation de votre pays à ce sujet !

Tableau des programmes

Sept programmes préréglés peuvent être sélectionnés pour le système électronique infrarouge.

Programme	1	2	3	4	5	6	7
Désactivation momentanée*1	Actif	Actif	Actif	Actif	Actif	Désactivé	Désactivé
Rinçage automatique*2	Désactivé	Actif	Actif	Actif	Actif	Désactivé	Actif
Intervalle de rinçage	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Durée du rinçage	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
En fonction de l'utilisation	-	x		x	x	-	x
Indépendamment de l'utilisation	-		x			-	
Durée de la désinfection thermique	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 En cas de désactivation momentanée activée, le mode auto nettoyage peut être activé. En mode auto nettoyage, aucun écoulement d'eau ne se produit pendant 3 minutes, malgré la détection d'objet.

*2 Le rinçage automatique permet un renouvellement de l'eau, assurant ainsi une certaine hygiène de l'eau en cas de non-utilisation prolongée de la robinetterie. Un rinçage s'effectue pendant 5 minutes après une période de 24 h (indépendamment de l'utilisation) ou pendant 1, 5 ou 10 minutes après une période de 72 h après la dernière utilisation de la robinetterie (en fonction de l'utilisation).

Instructions de sécurité :

vérifier l'écoulement de l'eau avant d'activer le rinçage automatique.

Pannes / Causes / Remèdes

Pannes	Causes	Remèdes
Pas d'écoulement d'eau	- Alimentation en eau coupée - Tamis bouché en amont de l'électrovanne - Électrovanne défectueuse - Pas de contact au niveau des fiches de raccordement - Pas de tension - Pile usée - Boîtier d'alimentation électrique défectueux - Les mains ne sont pas dans la zone de détection - Mode Nettoyage activé	- Ouvrir les robinets d'arrêt - Nettoyage / Remplacement du tamis - Remplacer l'électrovanne - Contrôler les fiches de raccordement - Remplacer la pile - Remplacer le boîtier d'alimentation électrique - Placer les mains directement sous le bec - Désactiver le mode auto nettoyage ou attendre 3 minutes
L'eau s'écoule et ne s'arrête plus	- Électrovanne défectueuse - Désinfection thermique active	- Remplacer l'électrovanne - Patienter 3,5 ou 11 minutes
L'eau coule de manière intempestive	- Le réglage de la zone de détection est trop large pour l'endroit en question - Rinçage automatique activé	- Réduire le champ de détection du capteur avec la télécommande (accessoires spéciaux, réf. 36 206) - Patienter 1 à 10 minutes
Débit d'eau trop faible	- Mousseur bouché - Tamis situé devant l'électrovanne bouché - Tamis situés dans les flexibles de raccordement bouchés - Alimentation en eau réduite	- Nettoyage / Remplacement du mousseur - Nettoyer le tamis - Nettoyage / Remplacement des tamis - Contrôler les conduites d'alimentation, ouvrir les robinets d'arrêt
Temp. de l'eau mitigée incorrecte	- Voir « Débit d'eau trop faible » - Entartrage de l'arbre mélangeur	Nettoyage / Remplacement de l'arbre mélangeur

E

Campo de aplicación

Es posible el funcionamiento con:

- Acumuladores de presión
- Calentadores instantáneos con control térmico
- Calentadores instantáneos con control hidráulico

No es posible el funcionamiento con acumuladores sin presión (calentadores de agua sin presión).

Informaciones relativas a la seguridad

- La instalación solo puede efectuarse en recintos protegidos contra las heladas.
- La fuente de alimentación conmutada es adecuada solo para ser utilizada dentro de recintos cerrados.
- En caso de daño del cable de conexión exterior de la fuente de alimentación, dicho cable debe ser reemplazado por el fabricante o su pertinente servicio de postventa, o bien por otra persona igualmente cualificada, a fin de evitar riesgos.
- Para propósitos de limpieza, el conector enchufable de la fuente de alimentación conmutada **no** debe entrar en contacto con agua, ya sea de forma directa o indirecta.
- La alimentación de tensión debe ser conectable por separado.
- Utilizar solo repuestos y accesorios originales. El uso de piezas no originales conlleva la nulidad de la garantía y del marcado CE.

Datos técnicos

- Presión de trabajo:
 - mín. 0,05 MPa
 - recomendada 0,1 - 0,5 MPa
 - Presión de utilización: máx. 1 MPa
 - Presión de verificación: 1,6 MPa
- Si la presión en reposo es superior a 0,5 MPa, se recomienda instalar un reductor de presión para alcanzar los valores de emisión de ruidos según DIN 4109.
- ¡Deben evitarse diferencias de presión importantes entre las acometidas del agua fría y del agua caliente!
- Caudal para una presión de trabajo de 0,3 MPa:
 - aprox. 6 l/min
 - Temperatura de la entrada del agua caliente: máx. 70 °C
 - Recomendada (ahorro de energía): 60 °C

Grifería con fuente de alimentación conmutada (36 015, 36 016):

- Alimentación de tensión: 100-240 V CA 50-60 Hz/6,75 V CC
- Potencia: 2,4 W

Grifería con batería (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Alimentación de tensión: batería de litio 6V tipo CR-P2
- Desconexión automática de seguridad: 60 s (ajustable 6 - 420 s)
- Tiempo de funcionamiento en inercia (ajustable 0 - 11 s): 1 s
- Zona de detección conforme a Kodak Gray Card, lado gris, 8 x 10", formato oblongo (ajustable 7 - 20cm): 12cm
- Tipo de protección de la grifería: IP 59K
- Acometida del agua: fría - a la derecha
caliente - a la izquierda

Datos de comprobación eléctrica

- Clase de software A
- Clase de contaminación 2
- Sobretensión transitoria 2500 V
- Temperatura del ensayo de dureza 100 °C

La comprobación de la compatibilidad electromagnética (comprobación de emisión de interferencias) se ha llevado a cabo con la tensión nominal y la corriente nominal.

Funciones generales

- Desinfección térmica: activable
- Capacidad restante de la batería: verificable

Funciones del programa 1 (ajuste de fábrica)

- Modo de limpieza: activable
- Descarga automática: desactivada
- Tiempo de desinfección térmica: 3,5 min

A través de los sensores pueden seleccionarse otros programas preconfigurados, véase la tabla de programas de la página 12.

Accesorios especiales

Con el mando a distancia por infrarrojos (núm. de pedido: 36 206) pueden realizarse otros ajustes y seleccionarse funciones especiales.

Autorización y conformidad

 Este producto cumple los requisitos de las Directivas de la UE correspondientes.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas en la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalación

¡Purgar a fondo el sistema de tuberías antes y después de la instalación (tener en cuenta DIN 1988/DIN EN 806)!

Montaje

Respetar el croquis de la página desplegable I así como la fig. [1] de la página desplegable II.
Fijar la grifería al lavabo, véanse las figs. [2] y [3].

Producto núm. 36 236:

La varilla del vaciador debe estar colocada en el cuerpo de la grifería para el montaje, véase la fig. [2].

Conexión, véanse las figs. [4] y [5].

Establecer la alimentación de tensión, véase la fig. [6].

Abrir las llaves de paso del agua fría y del agua caliente y comprobar la estanqueidad de las conexiones.

Ajuste del limitador de temperatura

Producto núm. 36 015, 36 207 y 36 236:

1. Desenroscar el tornillo, véase la fig. [7].
2. Girar la palanca mezcladora hasta que se alcance la temperatura máxima deseada.
3. Extraer la palanca mezcladora, véase la fig. [8].
4. Extraer el anillo de tope y encajarlo nuevamente con la muesca mirando verticalmente hacia arriba.
5. Girar el husillo mezclador hasta el tope, véase la fig. [9].
6. Montar la palanca mezcladora en posición horizontal.

Producto núm. 36 232:

1. Desmontar el tornillo y el anillo de tope, véase la fig. [10].
2. Girar el husillo mezclador hasta que se alcance la temperatura máxima deseada.
3. El montaje se efectúa en el orden inverso.

Manejo

El sistema electrónico infrarrojo envía luz invisible en forma de impulsos. Los sensores están ajustados de tal modo que al acercar las manos debajo del caño se libera la salida del agua. Al retirar las manos de la zona de salida del agua, el flujo se detiene después de 1 s.

El margen de alcance de los sensores depende de las características de reflexión del objeto que ha de detectarse.

Desconexión de seguridad automática

Después de transcurrir 60 s de detección permanente de un objeto, la electrónica por infrarrojos detiene de forma automática la salida del agua.

Activar el modo de limpieza

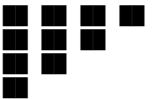
- Sólo es posible con la desconexión breve activada.

1.	Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. La lámpara de control señaliza: 
2.	Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. Se activa el modo de limpieza durante 3 minutos. La lámpara de control parpadea mientras tanto.

Finalizar el modo de limpieza antes de tiempo

1.	Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. La lámpara de control señaliza: 
2.	Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. El modo de limpieza ha finalizado.

Consultar la capacidad restante de la batería e iniciar el servicio constante para la desinfección térmica.

1.	Girar la palanca mezcladora hasta el tope final de agua caliente.
2.	Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. La lámpara de control señaliza: 
3.	Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. La capacidad restante de la batería se indica con grupos de parpadeos mediante la lámpara de control.  Capacidad restante de la batería > 60% Capacidad restante de la batería > 40% Capacidad restante de la batería > 20% Capacidad restante de la batería < 20%
Con alimentación de red, la capacidad restante de la batería siempre se indica con 4 parpadeos.	
 Retirar las manos de la zona de detección de los sensores.	
Tras indicarse la capacidad restante de la batería, se inicia el servicio constante para la desinfección térmica. Si durante una desinfección térmica se detecta un objeto, la salida de agua finaliza inmediatamente y la grifería se bloquea (la lámpara de control parpadea). El bloqueo de la grifería finaliza automáticamente tras 3 minutos o puede finalizarse antes de tiempo (véase Finalizar el modo de limpieza antes de tiempo).	

Efectuar los ajustes

Modo de ajuste

El modo de ajuste sirve para las siguientes funciones:

- Consultar y cambiar el programa
- Controlar la zona de detección

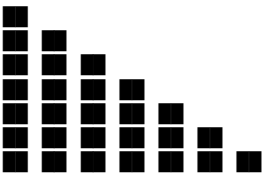
En el modo de ajuste se ilumina la lámpara de control del sistema sensor cuando se entra en la zona de detección de la grifería.

Activar el modo de ajuste

Interrumpir la alimentación de tensión de la electrónica y volver a establecerla tras 10 s.

- El modo de ajuste finaliza automáticamente después de 3 minutos.

Ajustar programa

1.	Activar el modo de ajuste.
2.	Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. La lámpara de control señaliza: 
3.	Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. Se activa el modo de selección de programa durante 60 s.
4.	Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores. Los programas se indican con grupos de parpadeos mediante la lámpara de control. La indicación se inicia con el programa que está ajustado actualmente.  Programa 1 Programa 2 Programa 3 Programa 4 Programa 5 Programa 6 Programa 7
5.	Tras la secuencia deseada de parpadeos, retirar el dedo de los sensores. El programa seleccionado se acepta como ajuste. Los parpadeos correspondientes se muestran de nuevo. Puede volver a modificarse el ajuste en caso necesario antes de que transcurran 6 s (véase 4). El modo de ajuste finaliza automáticamente después de 3 minutos.

Mantenimiento

- Cerrar las llaves de paso del agua fría y del agua caliente.
- Interrumpir la alimentación de tensión.
- Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.

I. Batería, véase la página desplegable III, fig. [12].

Cuando una batería está casi descargada, la lámpara de control de los sensores parpadea.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

II. Sustituir la fuente de alimentación (42 388), véase la página desplegable I.

III. Electroválvula, véase la página desplegable III, figs. [12] a [15].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

IV. Desenroscar y limpiar el mousseur (42 832), véase la página desplegable I.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

- V. Husillo mezclador**, véanse las páginas desplegadas II y III
1. Soltar la grifería de las conexiones.
 2. Retirar la grifería de la encimera de lavabo.
 3. Desmontar el husillo mezclador, véase la fig. [16].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Prestar atención a la posición de montaje de las piezas individuales, véase la indicación detallada, fig. [16].

Piezas de recambio

Véase la página desplegable I (* = accesorios especiales)

Cuidados

Las indicaciones para los cuidados de esta grifería se encuentran en las instrucciones de conservación adjuntas.

Nota sobre el reciclado



¡Las baterías deben eliminarse de acuerdo a las normativas nacionales pertinentes!

Tabla de programas

A través de la electrónica por infrarrojos pueden seleccionarse 7 programas preconfigurados.

Programa	1	2	3	4	5	6	7
Desconexión breve*1	Activa	Activa	Activa	Activa	Activa	Inactiva	Inactiva
Descarga automática*2	Inactiva	Activa	Activa	Activa	Activa	Inactiva	Activa
Intervalo de descarga	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Duración de la descarga	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Dependiente del uso	-	x		x	x	-	x
Independiente del uso	-		x			-	
Duración de la desinfección térmica	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Con la desconexión breve activada puede activarse el modo de limpieza. En el modo de limpieza no se inicia la descarga de agua durante 3 minutos aunque se detecte un objeto.

*2 La descarga automática sirve para garantizar la higiene del agua cuando la grifería no se utiliza durante un periodo de tiempo prolongado. Se realiza una descarga de 5 minutos de duración tras 24 horas (independiente del uso) o durante 1 o 5 o 10 minutos tras 72 horas tras la última utilización de la grifería (dependiente del uso).

Indicación de seguridad:

En caso de estar activada la descarga automática, asegurar la salida libre del agua.

Fallo / Causa / Remedio

Fallo	Causa	Remedio
El agua no sale	• Alimentación de agua interrumpida • Tamiz obstruido delante de la electroválvula • Electroválvula defectuosa • Conexión de enchufe sin contacto • No hay tensión - Batería descargada - Fuente de alimentación defectuosa • Las manos no están en la zona de detección • Modo de limpieza activo	- Abrir las válvulas de cierre - Limpiar o sustituir el tamiz - Sustituir la electroválvula - Verificar las conexiones de enchufe - Sustituir la batería - Sustituir la fuente de alimentación - Mantener las manos directamente debajo del caño - Finalizar el modo de limpieza o esperar 3 minutos
El agua sale continuamente	• Electroválvula defectuosa • Desinfección térmica activa	- Sustituir la electroválvula - Esperar 3,5 - 11 minutos
El agua sale sin desearlo	• Zona de detección de los sensores ajustada de forma demasiado extensa para las condiciones locales • Descarga automática activa	- Reducir el margen de alcance con el mando a distancia (accesorio especial, núm. de pedido: 36 206). - Esperar 1 - 10 minutos
Caudal de agua insuficiente	• Mousseur sucio • Tamiz sucio delante de electroválvula • Tamices en los tubos flexibles de conexión sucios • Alimentación de agua reducida	- Limpiar o sustituir el mousseur - Limpiar el tamiz - Limpiar o sustituir los tamices - Verificar los conductos de alimentación, abrir las válvulas de cierre
Temperatura de mezclador incorrecta	• Véase "Caudal de agua insuficiente" • Husillo mezclador calcificado	- Limpiar o sustituir el husillo mezclador



Gamma di applicazioni

L'utilizzo è possibile con:

- accumulatori a pressione
- scaldabagni istantanei a regolazione termica
- scaldabagni istantanei a comando idraulico

Non è consentito il funzionamento con accumulatori senza pressione (accumulatori di acqua calda a circuito aperto).

Informazioni sulla sicurezza

- L'installazione deve essere eseguita solo in ambienti al riparo dal gelo.
- L'alimentatore a commutazione è adatto esclusivamente all'uso in locali chiusi.
- In caso di danneggiamento della linea di collegamento esterna dell'alimentatore a commutazione, per evitare pericoli questo dovrà essere sostituito dal costruttore o dal relativo servizio di assistenza tecnica, oppure da persona parimenti qualificata.
- **Non** spruzzare acqua direttamente o indirettamente sul connettore a innesto dell'alimentatore a commutazione a scopo di pulizia.
- È necessario un interruttore separato per commutare l'alimentazione di tensione.
- Impiegare solo ricambi e accessori originali. L'utilizzo di altre parti comporta il decadimento della garanzia e del marchio CE.

Dati tecnici

- Pressione idraulica:
 - min. 0,05 MPa
 - consigliata 0,1 - 0,5 MPa
 - Pressione di esercizio: max. 1 MPa
 - Pressione di prova: 1,6 MPa
- Per mantenere l'indice di rumorosità conforme a DIN 4109, a pressioni statiche superiori a 0,5 MPa è necessario installare un riduttore di pressione.
- Evitare grandi differenze di pressione fra i raccordi d'acqua fredda e d'acqua calda!
- Portata con pressione idraulica a 0,3 MPa: 6 l/min
 - Temperatura entrata acqua calda: max. 70 °C
 - Consigliata (risparmio energetico): 60 °C

Rubinetto con alimentatore a commutazione (36 015, 36 016):

- Alimentazione di tensione: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Potenza: 2,4 W

Rubinetto con batteria (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Alimentazione di tensione: batteria al litio 6V tipo CR-P2
- Disinserimento di sicurezza automatico: 60 s (regolabile da 6 a 420 s)
- Tempo di funzionamento (regolabile da 0 a 11 s): 1 s
- Campo di ricezione con Kodak Gray Card, lato grigio, 8 x 10", formato orizzontale (regolabile da 7 a 20cm): 12cm
- Tipo di protezione del rubinetto: IP 59K
- Raccordo acqua: fredda - a destra
calda - a sinistra

Dati elettrici di prova

- Categoria software: A
- Grado di inquinamento: 2
- Tensione impulsiva di misurazione: 2500 V
- Temperatura di prova di durezza Brinell: 100 °C

La prova di compatibilità elettromagnetica (prova di resistenza alle interferenze) è stata eseguita sia con la tensione sia con la corrente di misurazione.

Funzioni generali

- Disinfezione termica: attivabile
- Capacità batteria: consultabile

Funzioni programma 1 (impostazione di fabbrica)

- Modalità di pulizia: attivabile
- Erogazione automatica: disattivata
- Tempo disinfezione termica: 3,5 min

Tramite i sensori possono essere selezionati altri programmi preimpostati, vedere la tabella programmi a pagina 15.

Accessori speciali

Dal telecomando a infrarossi (numero di ordine: 36 206) possono essere definite ulteriori impostazioni e funzioni speciali.

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle direttive UE in materia.

Per richiedere gli attestati di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installazione

Prima e dopo l'installazione, effettuare un lavaggio a fondo del sistema di tubazioni (osservare le norme DIN 1988/DIN EN 806).

Montaggio

Rispettare gli schemi con le quote di installazione sui risvolti di copertina I e II, fig. [1].
Fissare il rubinetto al lavabo, vedere le figg. [2] e [3].

N. di prodotto 36 236:

Durante il montaggio, l'astina saltarello deve essere inserita nel corpo del rubinetto, vedere la fig. [2].

Raccordo, vedere le figg. [4] e [5]

Collegamento dell'alimentazione di tensione, vedere la fig. [6]

Aprire l'entrata dell'acqua fredda e calda e controllare la tenuta dei raccordi.

Regolazione del limitatore di temperatura

N. di prodotto 36 015, 36 207 e 36 236:

1. Estrarre la vite, vedere la fig. [7].
2. Ruotare la leva di miscelazione fino a raggiungere la temperatura massima desiderata.
3. Sfilare la leva di miscelazione, vedere la fig. [8].
4. Sfilare l'anello di arresto e infilarlo nuovamente con la tacca verticale rivolta verso l'alto.
5. Ruotare il dispositivo di miscelazione fino all'arresto, vedere la fig. [9].
6. Montare la leva di miscelazione in posizione orizzontale.

N. di prodotto 36 232:

1. Smontare la vite e l'anello di arresto, vedere la fig. [10].
2. Ruotare il dispositivo di miscelazione fino a raggiungere la temperatura massima desiderata.
3. Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Utilizzo

L'elettronica a infrarossi emette una luce invisibile a impulsi. I sensori sono regolati in modo che, avvicinando le mani sotto la bocca di erogazione, viene abilitato il flusso acqua. Allontanando le mani dalla zona di erogazione, il flusso acqua viene interrotto dopo 1 s.

La portata dei sensori dipende dalle caratteristiche di riflessione dell'oggetto da rilevare.

Disinserimento di sicurezza automatico

Dopo 60 s di rilevamento continuo di un oggetto, l'elettronica a infrarossi interrompe automaticamente il flusso acqua.

Attivazione della modalità di pulizia

- Consentita solo con "Spegnimento breve" attivato

1.	Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo segnerà: 
2.	Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. La modalità di pulizia è attiva per 3 minuti. Nel frattempo, la spia di controllo emetterà lampeggi.

Termine anticipato della modalità di pulizia

1.	Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo segnerà: 
2.	Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. La modalità di pulizia è terminata.

Verifica della capacità residua della batteria e avvio dell'erogazione continua per la disinfezione termica

1.	Ruotare la leva di miscelazione in direzione dell'acqua calda, fino all'arresto.
2.	Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo segnerà: 
3.	Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. La capacità residua della batteria viene indicata da gruppi di lampeggi emessi dalla spia di controllo.  Capacità residua della batteria > 60% Capacità residua della batteria > 40% Capacità residua della batteria > 20% Capacità residua della batteria < 20%
Quando è in funzione l'alimentazione di rete, la capacità residua della batteria viene sempre espressa con 4 lampeggi.	
 Togliere le mani dalla zona di rilevamento dei sensori.	
Una volta espressa la capacità residua della batteria, ha inizio l'erogazione continua per la disinfezione termica. Se durante la disinfezione termica viene rilevato un oggetto, l'acqua smette subito di scorrere e il rubinetto viene bloccato (con lampeggi di segnalazione emessi dalla spia di controllo). Il blocco del rubinetto termina automaticamente dopo 3 minuti oppure può essere interrotto in anticipo (vedere Termine anticipato della modalità di pulizia).	

Definizione delle regolazioni

Funzione di regolazione

La modalità Funzione di regolazione serve ai seguenti scopi:

- consultazione e modifica del programma
- controllo della zona di rilevamento

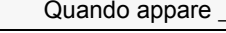
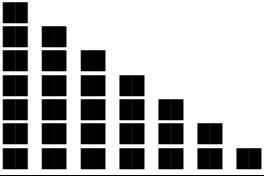
In modalità Funzione di regolazione, avvicinandosi al rubinetto e raggiungendo la zona di rilevamento, si accende la spia di controllo nei sensori.

Attivazione della modalità Funzione di regolazione

Interrompere l'alimentazione di tensione all'elettronica e ripristinarla dopo 10 s.

- La modalità Funzione di regolazione termina automaticamente dopo 3 minuti.

Impostazione programma

1.	Attivare la modalità Funzione di regolazione.
2.	Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo segnerà: 
3.	Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. La modalità di selezione programma è attiva per 60 s.
4.	Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori. I programmi vengono visualizzati tramite gruppi di lampeggi emessi dalla spia luminosa. La visualizzazione parte dal programma attualmente impostato.  Programma 1 Programma 2 Programma 3 Programma 4 Programma 5 Programma 6 Programma 7
5.	Dopo la sequenza desiderata di lampeggi, allontanare il dito dai sensori. Il programma selezionato viene assunto quale impostazione. Di nuovo vengono mostrati i relativi lampeggi. Se necessario, è possibile modificare l'impostazione entro i 6 s successivi (vedere 4). La modalità Funzione di regolazione termina automaticamente dopo 3 minuti.

Manutenzione

- Chiudere l'entrata dell'acqua calda e fredda.
- Interrompere l'alimentazione di tensione.
- Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.

I. Batteria, vedere risolto di copertina III, fig. [12].
Il lampeggiamento della spia di controllo nei sensori indica che la batteria è quasi scarica.
Eseguire il montaggio in ordine inverso.

II. Alimentatore a commutazione (42 388), per la sostituzione vedere risolto di copertina I.

III. Elettrovalvola, vedere risolto di copertina III, figg. da [12] a [15].
Eseguire il montaggio in ordine inverso.

IV. Mousseur (42 832), per la svitatura e la pulizia vedere il risolto di copertina I.
Eseguire il montaggio in ordine inverso.

V. Dispositivo di miscelazione, vedere il risvolto di copertina II e III.

1. Staccare il rubinetto dai raccordi.
2. Togliere il rubinetto dal lavabo.
3. Smontare il dispositivo di miscelazione, vedere la fig [16].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Rispettare la posizione di montaggio dei singoli pezzi, vedere particolare in fig. [16].

Pezzi di ricambio
vedere il risvolto di copertina I (* = accessori speciali).

Manutenzione ordinaria
Le avvertenze relative alla manutenzione ordinaria del presente rubinetto sono riportate nelle istruzioni per la cura del prodotto accluse.

Nota sullo smaltimento
 Smaltire le batterie secondo le disposizioni specifiche del paese!

Tabella programmi

L'elettronica a raggi infrarossi consente di selezionare 7 programmi preimpostati.

Programma	1	2	3	4	5	6	7
Spegnimento breve* ¹	Attivo	Attivo	Attivo	Attivo	Attivo	Non attivo	Non attivo
Erogazione automatica* ²	Non attiva	Attiva	Attiva	Attiva	Attiva	Non attiva	Attiva
Intervallo di lavaggio	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Durata lavaggio	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
In funzione dell'utilizzo	-	x		x	x	-	x
Indipendentemente dall'utilizzo	-		x			-	
Durata della disinfezione termica	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*¹ Con "Spegnimento breve" inserito è possibile attivare la modalità di pulizia. Nella modalità di pulizia, il flusso acqua non parte per 3 minuti pur se viene rilevato un oggetto.

*² L'erogazione automatica serve a garantire l'igiene dell'acqua in caso di inutilizzo prolungato del rubinetto. Uno sciacquo viene eseguito per la durata di 5 minuti dopo 24 ore (indipendentemente dall'utilizzo), oppure per la durata di 1 o 5 o 10 minuti dopo 72 ore dall'ultimo utilizzo del rubinetto (in funzione dell'utilizzo).

Indicazione per la sicurezza:
con l'erogazione automatica attivata, verificare che lo scarico dell'acqua sia libero.

Guasto / Causa / Rimedio

Guasto	Causa	Rimedio
L'acqua non scorre	- Erogazione dell'acqua interrotta - Filtro a monte della valvola elettromagnetica ostruito - Valvola elettromagnetica difettosa - Connettore a innesto senza contatto - Assenza di tensione - Batteria scarica - Alimentatore a commutazione difettoso - Non si sono messe le mani nella zona di rilevamento - Modalità di pulizia attiva	- Aprire le valvole d'intercettazione - Pulire o sostituire il filtro - Sostituire la valvola elettromagnetica - Controllare i connettori a innesto - Sostituire la batteria - Sostituire l'alimentatore a commutazione - Tenere le mani direttamente sotto la bocca di erogazione - Terminare la modalità di pulizia oppure attendere 3 minuti
Scorrimento ininterrotto dell'acqua	- Valvola elettromagnetica difettosa - Disinfezione termica attiva	- Sostituire la valvola elettromagnetica - Attendere 3,5 o 11 minuti
Scorrimento non voluto dell'acqua	- Regolazione troppo ampia della zona di rilevamento dei sensori rispetto alle condizioni locali - Erogazione automatica attiva	- Ridurre la portata con il telecomando (accessorio speciale, numero di ordine: 36 206) - Attendere 1 - 10 minuti
Flusso d'acqua troppo scarso	- Mousseur sporco - Filtro a monte della valvola elettromagnetica sporco - Filtri sporchi nei flessibili di raccordo - Strozzatura nell'entrata dell'acqua	- Pulire o sostituire il mousseur - Pulire il filtro - Pulire o sostituire i filtri - Controllare le linee di alimentazione, aprire le valvole d'intercettazione
Temperatura di miscelazione non corretta	- Vedere "Flusso d'acqua troppo scarso" - Dispositivo di miscelazione incrostato	Pulire o sostituire il dispositivo di miscelazione



Toepassingsgebied

Te gebruiken in combinatie met:

- boilers
- thermostatische c.v.-combiketels
- c.v.-ketels met warmwatervoorziening

Het gebruik met lagedrukboilers (open warmwatertoestellen) is **niet** mogelijk!

Informatie m.b.t. de veiligheid

- De installatie mag alleen in een vorstvrije ruimte plaatsvinden.
- De schakelende voeding is uitsluitend geschikt voor gebruik in gesloten ruimtes.
- Bij een beschadigde aansluitleiding aan de buitenkant van de schakelende voeding moet deze door de fabrikant of diens klantenservice of door een hiervoor gekwalificeerde persoon worden vervangen om gevaren te voorkomen.
- De steekverbinding van de schakelende voeding mag bij het reinigen **niet** direct of indirect met water in aanraking komen.
- De spanningsvoorziening moet afzonderlijk kunnen worden geschakeld.
- Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen en accessoires worden gebruikt. Bij het gebruik van andere onderdelen vervallen de garantie en het CE-keurmerk.

Technische gegevens

- Stromingsdruk:
 - min. 0,05 MPa
 - aanbevolen 0,1 - 0,5 MPa
 - Werkdruk: max. 1 MPa
 - Testdruk: 1,6 MPa
- Om de geluidswaarden volgens DIN 4109 aan te houden, dient bij statische drukken boven 0,5 MPa een drukregelaar te worden ingebouwd.
- Voorkom hoge drukverschillen tussen de koud- en warmwateraansluiting!
- Capaciteit bij 0,3 MPa stromingsdruk: ca. 6 l/min
 - Temperatuur warmwateringang: max. 70 °C
 - Aanbevolen (energiebesparing): 60 °C

Kraan met schakelende voeding (36 015, 36 016):

- Voeding: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Vermogen: 2,4 W

Kraan met batterij (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Voeding: 6V-lithiumbatterij type CR-P2
- Automatische veiligheidsuitschakeling: 60 sec.
- (6 - 420 sec. instelbaar)
- Nalooptijd (0 - 11 sec. instelbaar): 1 sec.
- Detectiebereik met Kodak Gray Card, grijze kant, 8 x 10", dwarsformaat (7 - 20cm instelbaar): 12cm
- Klassering van de kraan: IP 59K
- Wateraansluiting koud - rechts warm - links

Elektrische testgegevens

- Softwareklasse A
- Verontreinigingsgraad 2
- Bemeten stootspanning 2500 V
- Temperatuur van de kogeldruktest 100 °C

De test van de elektromagnetische compatibiliteit (storingstest) is met de bemeten spanning en de bemeten stroom uitgevoerd.

Algemene functies

- Thermische desinfectie: activeerbaar
- Restcapaciteit van de batterij: opvraagbaar

Functies programma 1 (fabrieksinstelling)

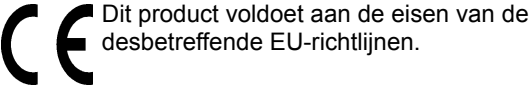
- Reinigingsmodus: activeerbaar
- Automatische spoeling: gedeactiveerd
- Duur van de thermische desinfectie: 3,5 min

Via de sensoren kunnen andere voorkeuzeprogramma's worden gekozen, zie programmatabel op pagina 18.

Speciaal toebehoren

Met de infraroodafstandsbediening (bestelnr.: 36 206) kunnen andere instellingen worden geconfigureerd en speciale functies uitgevoerd.

Goedkeuring en conformiteit



De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installatie

Leidingen vóór en na het installeren grondig spoelen
(DIN 1988/DIN EN 806 in acht nemen)!

Inbouw

Neem de maatschetsen op uitvouwbaar blad I en uitvouwbaar blad II, afb. [1] in acht.
Bevestig de kraan op de wastafel, zie afb. [2] en [3].

Prod.nr. 36 236:

De trekstang moet bij de montage in het kraanhuis zijn gestoken, zie afb. [2].

Aansluiting, zie afb. [4] en [5]

Spanningstoevoer inschakelen, zie afb. [6]

Open de koud- en warmwatertoevoer en controleer de aansluitingen op eventuele lekkages.

Afstellen van de temperatuurbegrenzer

Prod.nr. 36 015, 36 207 en 36 236:

1. Schroef de schroef los, zie afb. [7].
2. Draai de menghendel totdat de gewenste maximale temperatuur is bereikt.
3. Trek de menghendel eraf, zie afb. [8].
4. Verwijder de aanslagring en steek deze met de inkeping recht naar boven weer erop.
5. Draai de mengas tot aan de aanslag, zie afb. [9].
6. Monteer de menghendel in een horizontale positie.

Prod.nr. 36 232:

1. Demonteer de schroef en de aanslagring, zie afb. [10].
2. Draai de mengas totdat de gewenste maximale temperatuur is bereikt.
3. Montage in omgekeerde volgorde.

Bediening

De infrarodelektronica straalt onzichtbaar, gepulseerd licht uit. De sensoren zijn zodanig ingesteld dat de waterloop wordt geactiveerd als u uw handen dicht onder de uitloop houdt. Wanneer u uw handen van de uitloop haalt, stopt de waterloop na 1 sec.

Het bereik van de sensoren is afhankelijk van de reflectie-eigenschappen van het object dat moet worden gedetecteerd.

Automatische veiligheidsuitschakeling

Nadat een object gedurende 60 sec. is gedetecteerd, beëindigt de infrarodelektronica automatisch de waterloop.

Reinigingsmodus activeren

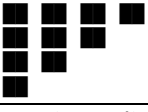
- Alleen mogelijk bij geactiveerde Kort uit

1.	Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Controlelampje geeft het volgende aan: 
2.	Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De reinigingsmodus is gedurende 3 minuten actief. Het controlelampje gaat ondertussen knipperen.

Reinigingsmodus voortijdig beëindigen

1.	Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje geeft het volgende aan: 
2.	Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De reinigingsmodus is beëindigd.

Restcapaciteit van de batterij opvragen en doorloop voor thermische desinfectie starten

1.	Draai de menghendel tot aan de warmwatereindaanslag.
2.	Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje geeft het volgende aan: 
3.	Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De restcapaciteit van de batterij wordt door groepen knippertekens via het controlelampje aangegeven.  Restcapaciteit van de batterij > 60% Restcapaciteit van de batterij > 40% Restcapaciteit van de batterij > 20% Restcapaciteit van de batterij < 20%
De restcapaciteit van de batterij wordt bij netvoeding altijd met 4 knippertekens aangegeven.	
 Trek uw handen terug uit het detectiebereik van de sensoren.	
Na de uitvoer van de restcapaciteit van de batterij start de doorloop voor thermische desinfectie. Als er tijdens de thermische desinfectie een object wordt gedetecteerd, stopt de waterloop meteen en wordt de kraan geblokkeerd (het controlelampje gaat knipperen). De kraanblokkering eindigt automatisch na 3 minuten of kan voortijdig worden beëindigd (zie Reinigingsmodus voortijdig beëindigen).	

Instellingen configureren

Instelmodus

De instelmodus heeft de volgende functies:

- Programma opvragen en wijzigen
- Detectiebereik controleren

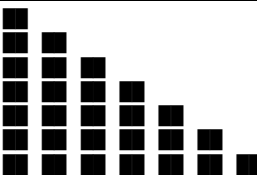
In de instelmodus brandt het controlelampje in de sensoren, als bij het naderen van de kraan het detectiebereik wordt bereikt.

Instelmodus activeren

Onderbreek de voeding op de elektronica en herstel deze na 10 sec.

- De instelmodus eindigt automatisch na 3 minuten.

Programma instellen

1.	Activeer de instelmodus.
2.	Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje geeft het volgende aan: 
3.	Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De programmakeuzemodus is 60 sec. actief.
4.	Houd een vinger onder op de sensoren. De programma's worden door groepen knippertekens via het controlelampje aangegeven. De aanduiding start met het programma dat op dat moment is ingesteld.  Programma 1 Programma 2 Programma 3 Programma 4 Programma 5 Programma 6 Programma 7
5.	Haal uw vinger na de gewenste reeks van knippertekens van de sensoren af. Het geselecteerde programma wordt als instelling overgenomen. De desbetreffende knippertekens worden opnieuw weergegeven.
De instelling kan desgewenst in de volgende 6 sec. opnieuw worden gewijzigd (zie 4.).	
De instelmodus eindigt automatisch na 3 minuten.	

Onderhoud

- Sluit de koud- en warmwatertoevoer af.
- Onderbreek de voeding.
- Controleer, reinig en vervang eventueel alle onderdelen.

I. Batterij, zie uitvouwbaar blad III, afb. [12]

Het knipperen van het controlelampje in de sensoren geeft aan dat de batterij bijna leeg is.

Montage in omgekeerde volgorde.

II. Voedingseenheid (42 388) vervangen, zie uitvouwbaar blad I.

III. Magneetventiel, zie uitvouwbaar blad III , afb. [12] en [15]

Montage in omgekeerde volgorde.

IV. Mousseur (42 832) uitschroeven en reinigen, zie uitvouwbaar blad I

Montage in omgekeerde volgorde.

V. Mengas, zie uitvouwbaar blad I en II

1. Koppel de kraan los van de aansluitingen.
2. Haal de kraan van de wastafel af.
3. Demonteer de mengas, zie afb. [16].

Montage in omgekeerde volgorde.

Let op de inbouwpositie van de afzonderlijke onderdelen, zie details, afb. [16].

Reserveonderdelen
zie uitvouwbaar blad I (* = speciaal toebehoren)

Reiniging
De aanwijzingen voor de reiniging van deze kraan vindt u in het bijgaande onderhoudsvoorschrift.

Aanwijzing m.b.t. de verwijdering
 Voer batterijen af volgens de landspecifieke voorschriften!

Programmatafel
Bij de infrarodelektronica kunnen 7 voorkeuzeprogramma's worden gekozen.

Programma	1	2	3	4	5	6	7
Kort uit* ¹	Actief	Actief	Actief	Actief	Actief	Inactief	Inactief
Automatische spoeling* ²	Inactief	Actief	Actief	Actief	Actief	Inactief	Actief
Spoelinterval	-	72 uur	24 uur	72 uur	72 uur	-	72 uur
Spoelduur	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Gebruiksspecifiek	-	x		x	x	-	x
Niet gebruiksspecifiek	-		x			-	
Duur van de thermische desinfectie	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*¹ Bij geactiveerde Kort uit kan de reinigingsmodus worden geactiveerd. In de reinigingsmodus wordt gedurende 3 minuten ondanks objectdetectie geen waterloop gestart.

*² De automatische spoeling is bedoeld voor het waarborgen van de hygiëne van het water als de kraan gedurende een lange periode niet wordt gebruikt. Een spoeling vindt gedurende 5 minuten na 24 uur (niet gebruiksspecifiek) of gedurende 1, 5 of 10 minuten na 72 uur na het laatste gebruik van de kraan (gebruiksspecifiek) plaats.

Aanwijzing m.b.t. de veiligheid
Zorg bij een geactiveerde automatische spoeling voor een vrije afvoer.

Storing/Oorzaak/Oplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
Water stroomt niet	- Watertoevoer onderbroken - Zeef vóór magneetventiel verstopt - Magneetventiel defect - Steekverbinding heeft geen contact - Geen spanning - Batterij leeg - Voedingseenheid defect - Handen niet in het detectiebereik - Reinigingsmodus actief	- Afsluitkleppen openen - Zeef reinigen of vervangen - Magneetventiel vervangen - Steekverbinding controleren - Batterij vervangen - Voedingseenheid vervangen - Handen vlak onder de uitloop houden - Reinigingsmodus beëindigen of 3 minuten wachten
Water stroomt continu	- Magneetventiel defect - Thermische desinfectie actief	- Magneetventiel vervangen 3,5 of 11 minuten wachten
Water stroomt ongewenst	- Detectiebereik van de sensoren te groot ingesteld voor plaatselijke omstandigheden - Automatische spoeling actief	- Bereik met afstandsbediening (speciale toebehoren, bestelnr.: 36 206) reduceren 1 - 10 minuten wachten
Te weinig water	- Mousseur vervuild - Zeef vóór magneetventiel verontreinigd - Zeven in aansluitslangen verontreinigd - Verminderde watertoevoer	- Mousseur reinigen of vervangen - Zeef reinigen - Zeven reinigen of vervangen - Toevoerleidingen controleren, afsluitkleppen openen
Mengtemperatuur niet correct	- Zie "Te weinig water" - Mengas verkalkt	Mengas reinigen of vervangen



Användningsområde

- Drift är möjlig med:
- Tryckbehållare
 - Termiskt styrda vattenvärmare
 - Hydrauliskt styrda vattenvärmare
- Drift med lågtrycksbehållare (öppna varmvattenberedare) är **inte** möjlig!

Säkerhetsinformation

- Installationen får bara utföras i frostfria utrymmen.
- Transformatorn är bara lämplig för användning i stängda utrymmen.
- Om denna transformator har en skadad yttre anslutningsledning måste den bytas ut av tillverkaren eller kundtjänst eller liknande kvalificerad person, för att undvika personskador.
- Transformatorns instickningsanslutning får inte direkt eller indirekt sprutas **med** vatten vid rengöring.
- Spänningsförsörjningen måste kunna kopplas separat.
- Använd endast reservdelar och tillbehör i original. Att använda delar som inte är enligt original medför att garanti och CE märkning inte gäller.

Tekniska data

- Flödestryck:
 - min. 0,5 bar
 - rekommenderat 1 - 5 bar
 - Drifttryck: max. 10 bar
 - Kontrolltryck: 16 bar
- En reduceringsventil enligt DIN 4109 ska installeras om vilotrycket överstiger 5 bar.
- Större tryckdifferenser mellan kallvatten- och varmvattenanslutningen måste undvikas!
- Kapacitet vid 3 bar flödestryck: ca. 6 l/min
 - Temperatur varmvatteningång: max. 70 °C
 - Rekommendation (energibesparing): 60 °C

Armatyr med transformator (36 015, 36 016):

- Spänningsförsörjning: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Effektopptagning: 2,4 VA

Armatyr med batteri (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Spänningsförsörjning: 6V litiumbatteri typ CR-P2
- Automatisk säkerhetsfrånkoppling: 60 sek (justerbar 6-420 sek)
- Efterrinringstid (justerbar 0-11 sek): 1 sek
- Mottagningsområde med Kodak Gray Card, grå sida, 8 x 10", tvärformat (justerbar 7-20cm): 12cm
- Armaturens skyddsklass: IP 59K
- Vattenanslutning kallt - höger varmt - vänster

Elektriska testdata

- Programvara - klass A
- Föroreningsgrad 2
- Mätspänning 2500 V
- Temperatur på kultryckskontroll 100 °C

Kontrollen av den elektromagnetiska känsligheten (störkontroll) genomfördes på mätspänningen och mätströmmen.

Allmänna funktioner

- Termisk desinfektion: aktiverbar
- Batterirestkapacitet: förhörbar

Funktion program 1 (fabriksinställd)

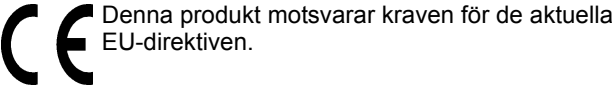
- Rengöringsläge: aktiverbar
- Automatisk spolning: inaktiverad
- Termisk desinfektionstid: 3,5 min

Ytterligare förinställda program kan väljas via sensorerna, se programtabell sid 21.

Extra tillbehör

Med den infraröda fjärrkontrollen (best.nr.: 36 206) kan vidare inställningar och specialfunktioner utföras.

Godkännande och överensstämmelse



Förklaringen om överensstämmelse kan beställas på följande adress:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installation

Spola noggrant igenom rörledningarna före och efter installationen (observera DIN 1988/DIN EN 806)!

Montering

Observera måttitningarna på utvikningssida I och utvikningssida II, fig. [1].
Fäst armaturen på tvättstället, se fig. [2] och [3].

Prod.nr. 36 236:

Dragstången ska var instoppad i armaturenheten vid montering, se fig. [2].

Anslutning, se fig. [4] och [5]

Anslutning till spänningsförsörjning, se fig. [6]

Öppna kallvatten- och varmvattentillförseln och kontrollera att anslutningarna är täta.

Inställning av temperaturbegränsare

Prod.nr. 36 015, 36 207 und 36 236:

1. Skruva loss skruven, se fig. [7].
2. Vrid blandarstaget tills önskad maximal temperatur har uppnåtts.
3. Dra loss blandarstaget, se fig. [8].
4. Dra loss ändlägesringen och fäst igen med spåret uppåt.
5. Vrid blandarstaget till ändläge, se fig. [9].
6. Montera blandarstaget i lodrät position.

Prod.nr. 36 232:

1. Demontera skruv och blandarspak, se fig. [10].
2. Vrid blandarstaget tills önskad maximal temperatur har uppnåtts.
3. Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

V. Blandarstag, se utvikningssida II och III

- 1. Lossa armaturen från anslutningarna.
- 2. Ta bort armaturen från tvättstället.
- 3. Demontera blandarstaget, se fig. [16].

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

Beakta de separata delarnas läge, se detalj, fig. [16].

Reservdelar

se utvikningssida I (* = extra tillbehör)

Skötsel

Skötseltips för denna blandare finns i den bifogade skötselanvisningen.

Sluthanteringsanvisning

Sluthantera batterierna enligt gällande lands föreskrifter!



Programtabell

7 förinställda program kan väljas vid infrarödelektronik.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Kortvarig avstängning*1	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Inaktiv
Automatisk spolning*2	Inaktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Aktiv
spolningsintervall	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
spoltid	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Användningsberoende	-	x		x	x	-	x
Användningsoberoende	-		x			-	
Tid för termisk desinfektion	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Rengöringsläget kan aktiveras vid aktiverad kortvarig avstängning. I rengöringsläge börjar vattnet inte rinna under 3 minuter trots identifiering av ett objekt.

*2 Den automatiska spolningen garanterar vattenhygien, även om armaturen inte använts under en längre tid. Spolning sker under 5 minuter efter 24 timmar (användningsberoende) eller under 1 eller 5 eller 10 minuter efter 72 timmar efter senaste användningen av armaturen (användningsberoende).

Säkerhetsanvisning:

Vid aktiverad automatisk spolning måste fritt avlopp garanteras.

Störning / Orsak / Åtgärd

Störning	Orsak	Åtgärd
Vattnet rinner inte ut	• Avbrott i vattentillförseln • Silen framför magnetventilen igentäppt • Magnetventilen defekt • Instickningsanslutning utan kontakt • Ingen spänning - Batteriet tomt - Nätdelen defekt • Händerna inte i mottagningsområdet • Rengöringsläget aktivt	- Öppna avstängningsventilerna - Rensning eller byte av sil - Byte av magnetventil - Kontrollera instickningsanslutningen - Byte av batteri - Byte av nätdel - Håll händerna direkt under utloppet - Avsluta rengöringsläget eller vänta i 3 minuter
Vattnet rinner kontinuerligt	• Magnetventilen defekt • Termisk desinfektion aktiv	- Byte av magnetventil - Vänta i 3,5 resp. 11 minuter
Vattnet rinner vid fel tidpunkt	• Sensorernas mottagningsområde inställt på för högt värde för denna omgivning • Automatisk spolning aktiv	- Reducera räckvidd med fjärrkontroll (extra tillbehör, best.nr: 36 206) - Vänta i 1 - 10 minuter
Vattenmängden för liten	• Mousseuren nedsmutsad • Sil framför magnetventil nedsmutsad • Silar i anslutningsslangarna nedsmutsad • Vattentillförseln ströpt	- Rensning eller byte av mousseur - Rengör silen - Rensning eller byte av sil - Kontrollera försörjningsledningarna, öppna avspärningsventilerna
Blandvatten-temperatur inte korrekt	• Se under "Vattenmängd för liten" • Blandarstag igenkalkad	- Rensning eller byte av blandarstag



Anvendelsesområde

Brug er mulig med:

- Tryk-akkumulator
- Termisk styret gennemstrømsvarmer
- Hydraulisk styret gennemstrømsvarmer

Drift uden tryk (åbne vandvarmere) er **ikke** mulig!

Sikkerhedsoplysninger

- Installationen bør kun udføres i et frostfrit rum.
- Omformeren er udelukkende tiltænkt indendørs brug.
- Er denne omformers tilslutningskabel beskadiget, skal det udskiftes af producenten eller kundeservice eller en fagkyndig, kvalificeret person, så yderligere farer undgås.
- Omformerens konektor må i forbindelse med rengøring **ikke** besprøjtes direkte eller indirekte med vand.
- Spændingsforsyningen skal være separat omstillelig.
- Anvend kun originale reserve- og tilbehørsdele.
- Anvendelsen af andre dele vil føre til ugyldiggørelse af garantien samt CE-mærkningen.

Tekniske data

- Flowniveau:
 - min. 0,05 MPa
 - anbefales 0,1 - 0,5 MPa
- Driftstryk: maks. 1 MPa
- Prøvetryk: 1,6 MPa

For at overholde støjniveauet angivet i DIN 4109 skal der monteres en trykformindskende ventil, hvis hviletrykket er på over 0,5 MPa.

Store trykforskelle mellem koldt- og varmtvandstilslutningen skal reduceres!

- Strømningshastighed ved 0,3 MPa: ca. 6 l/min
- Temperatur på indløb af varmt vand: maks. 70 °C
- Anbefales (energibesparelse): 60 °C

Armaturløsning med omformer (36 015, 36 016):

- Spændingsforsyning: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Ydeevne: 2,4 W

Armaturløsning med batteri (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Spændingsforsyning: 6V-Lithiumbatteri type CR-P2
- Automatisk sikkerhedsstop: 60 s
(Kan indstilles mellem 6 - 420 s)
- Efterløbstid (Kan indstilles mellem 0 - 11 s): 1 s
- Dækningsområde med Kodak Gray Card, grå Side, 8 x 10", tværformat
(Kan indstilles mellem 7 - 20cm): 12cm
- Armaturløsningstype: IP 59K
- Vandforsyning: koldt - højre
varmt - venstre

Elektriske testdata

- Softwareklasse A
- Forureningsgrad 2
- Vurderet spændingsimpuls 2.500 V
- Temperatur for kugletrykstest 100 °C

Den elektromagnetiske tolerance (emissionskontrol) blev kontrolleret med den dimensionerede spænding og mærkestrømmen.

Generelle funktioner

- Termisk desinfektion: kan aktiveres
- Batteriets resterende kapacitet: kan forespørges

Funktioner fra program 1 (fabriksindstillinger)

- Rengøringstilstand: kan aktiveres
- Automatisk skylning: deaktiveret
- Termisk desinfektionstid: 3,5 min.

Der kan vælges yderligere forudindstillede programmer med følermekanismen, se programtabellen på side 24.

Specialtilbehør

Med den infrarøde fjernbetjening (Bestillingsnr.: 36 206) kan der foretages yderligere indstillinger samt specialfunktioner.

Godkendelse og overensstemmelse

 Dette produkt opfylder alle krav i de respektive EU-direktiver.

Overensstemmelseserklæringerne kan rekvireres på følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica, Tyskland

Installation

Skyl rørledningssystemet grundigt før og efter installationen (overhold DIN 1988/DIN EN 806)!

Montering

Vær opmærksom på måltegningerne på foldeside I og foldeside II, ill. [1].
Fastgør armaturet på vasken, se ill. [2] og [3].

Produktionsnr. 36 236:

Trækstangen skal være stukket i armaturlegemet under monteringen, se ill. [2].

Tilslutning, se ill. [4] og [5]

Tilslut spændingsforsyning, se ill. [6]

Åbn for koldt- og varmtvandstilførslen og kontrollér, om tilslutningerne er tætte.

Indstilling af temperaturbegrænsning

Produktionsnr. 36 015, 36 207 og 36 236:

1. Skru bolten ud, se ill. [7].
2. Drej blande håndtaget, indtil den ønskede maksimaltemperatur er nået.
3. Fjern blande håndtaget, se ill. [8].
4. Træk stopringen af og sæt den på igen med kærven visende lodret opad.
5. Drej blande akslen indtil stoppunkt, se ill. [9].
6. Placér blande håndtaget i vandret position.

Produktionsnr. 36 232:

1. Afmonter skrue samt stopring, se ill. [10].
2. Drej blande akslen, indtil den ønskede maksimaltemperatur er nået.
3. Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Den infrarøde elektronik udsender et usynligt, pulseret lys. Følermekanismen er indstillet således, at vandet begynder at løbe, når hænderne nærmer sig vandhanens udløb. Fjernes hænderne igen, stopper vandudløbet efter 1 sek. Følermekanismens rækkevidde afhænger af objektets refleksionsegenskaber.

Bliver vandudløbet aktiveret i mere end 60 sek., stopper den infrarøde elektronik automatisk vandudløbet.

- Kun muligt når kortvarig slukning er aktiveret...

1.	Placer en finger på den nedre del af følermekanismen, se ill. [11].
	Advarselsslampen viser: 
2.	Mens  ses, fjernes fingeren fra følermekanismen.
	Rensemodusen er aktiv i 3 minutter. Advarselsslampen blinker i mellemtiden.

1.	Placer en finger på den nedre del af følermekanismen, se ill. [11].
	Advarselslampen viser:
2.	Mens ____ ses, fjernes fingeren fra følermekanismen.
	Rensemodus er afsluttet.

1.	Drej blandingshåndtaget til varmtvandsstoppet.
2.	Placer en finger på den nedre del af følermekanismen, se ill. [11].
	Advarselslampen viser:
3.	Mens ses, fjernes fingeren fra følermekanismen. Den resterende batterikapacitet vises med blinktegn på kontrollampen. Resterende batterikapacitet > 60% Resterende batterikapacitet > 40% Resterende batterikapacitet > 20% Resterende batterikapacitet < 20%
Den resterende batterikapacitet angives altid med fire blinksignaler ved drift af forsyningsnet.	
Fjern hænderne fra følermekanismens dækningsområde.	
Efter inspektion af resterende batterikapacitet påbegyndes den termiske desinfektion. Skulle et objekt sidde fast under den termiske desinfektion, slukkes vandforsyningen øjeblikkeligt, og armaturet spærres (advarselslampe blinker). Denne spærring afsluttes automatisk efter tre minutter eller kan afsluttes manuelt før tid (se afsnit omkring afslutning af rensemodus før tid).	

- Undersøge og ændre programmet
- Kontrollere dækningsområde

Afbryd spændingsforsyningen på elektronikken og tilslut den igen efter 10 sek.

- Indstillingsmodusen afsluttes automatisk efter tre minutter.

1.	Aktivering af indstillingsmodus.	
2.	Placer en finger på den nedre del af følermekanismen, se ill. [11].	
	Advarselslampen viser: 	
3.	Mens __ ses, fjernes fingeren fra følermekanismen.	
	Valgtilstanden er aktiv i 60 s.	
4.	Placer en finger på den nedre del af følermekanismen.	
	Programmerne vises med blinktegn på advarselslampen. Displayet starter med det program, der p.t. er indstillet.	
		Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7
5.	Efter den ønskede sekvens af blinksignaler fjernes fingeren fra følermekanismen.	
	Det valgte program er nu valgt som indstilling. De tilsvarende blinksignaler vises endnu en gang.	
Indstillingen kan justeres igen efter behov inden for de efterfølgende 6 sek. (se 4.)		
Indstillingsmodusen afsluttes automatisk efter tre minutter.		

- Luk for koldt- og varmtvandstilførslen.
- Afbryd spændingsforsyningen.
- Kontroller alle dele, rens dem, udskift dem evt.

Et næsten afladet batteri indikeres ved, at advarselslampen blinker i følermekanismen.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

II. Strømforsyning (42 388) skal udskiftes, se foldeside I.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

- V. Blandingsaksel**, se foldeside II og III
1. Løsn armaturet fra tilslutningerne.
 2. Tag armaturet af vasken.
 3. Afmonter blandingsakslen, se ill. [16].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Vær opmærksom på reservedelernes monteringsposition, se detaljer, ill. [16].

Reservedele

se foldeside I (* = specialtilbehør)

Pleje

Anvisningerne vedrørende pleje af dette armatur er anført i den vedlagte vedligeholdelsesvejledning.

Henvisninger til bortskaffelse

Batterier skal bortskaffes iht. gældende forskrifter!



Programtabeller

Der kan vælges mellem syv forudindstillede programmer til den infrarøde elektronik.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Kortvarig drift* ¹	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Inaktiv
Automatisk skylning* ²	Inaktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Aktiv
Skylningsinterval	-	72 t	24 t	72 t	72 t	-	72 t
Skylningsvarighed	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Brugsafhængig	-	x		x	x	-	x
Ikke brugsafhængig	-		x			-	
Varighed af termisk desinfektion	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*¹ Rensemodusen kan aktiveres når kortvarig slukning er aktiveret. I rensmodusen begynder vandtilførslen ikke før efter tre minutter, selv hvis et objekt registreres.

*² Den automatiske skylning sørger for vandhygiejne, hvis armaturet ikke er blevet benyttet i længere tid. En skylning på fem minutter foretages efter 24 timer (ikke brugsafhængig) eller på 1, 5 eller 10 minutter 72 efter seneste anvendelse af armaturet (brugsafhængig).

Sikkerhedsanvisning:

Sørg ved aktiveret automatisk skylning for frit afløb.

Fejl/årsag/afhjælpning

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Vandet løber ikke	• Vandtilførslen er afbrudt • Sien foran magnetventilen er tilstoppet • Magnetventilen er defekt • Stikforbindelsen har ikke kontakt • Ingen spænding - Batteriet er afladt - Strømforsyningen er defekt • Hænderne er ikke i dækningsområdet • Rensemodus aktiv	- Åbn for spærreventilerne - Rens sien eller udskift den - Udskift magnetventilen - Inspicér stikforbindelsen - Udskift batteriet - Udskift netdelen - Hold hænderne direkte under udløbet - Deaktivér rensmodussen, eller vent tre minutter
Vandet løber uafbrudt	• Magnetventilen er defekt • Termisk desinfektion aktiv	- Udskift magnetventilen - Vent 3,5 eller 11 minutter
Vandet løber utilsigtet	• Følermekanismens dækningsområde er indstillet for stort til de givne forhold • Automatisk skylning aktiv	- Reducér rækkevidden med fjernbetjening (specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206) - Vent 1 - 10 minutter
Vandmængden er for ringe	• Mousseuren er snavset • Sien foran magnetventilen er snavset • Sien i tilslutningsslang er snavset • Vandtilførslen er nedsat	- Udskift eller rens mousseuren - Rengør sien - Rens sien eller udskift den - Kontrollér forsyningsledningerne, åbn for afspærringer
Blandingstemperatur er ikke korrekt	• Se "Vandmængden er for ringe" • Blandingsakslen er kalket til	- Rengør eller udskift blandingsakslen



Bruksområde

Kan brukes med:

- Trykkmagasiner
- Termisk styrte varmtvannsberedere
- Hydraulisk styrte varmtvannsberedere

Bruk med lavtrykksmagasiner (åpne varmtvannsberedere) er **ikke** mulig!

Sikkerhetsinformasjon

- Må bare installeres i frostsikre rom.
- Strømforsyningsenheten er utelukkende egnet for bruk i lukkede rom.
- Hvis den ytre tilkoblingsledningen til strømforsyningen er skadd, skal den skiftes ut av produsenten, produsentens kundeservice eller av tilsvarende kvalifisert fagpersonell for å unngå eventuelle farer.
- Støpselforbindelsen til transformatoren må **ikke** utsettes for direkte eller indirekte vannsprut i forbindelse med rengjøring.
- Strømforsyningen må kunne kobles separat.
- Bruk kun originale reservedeler og tilbehør fra Grohe. Bruk av andre deler medfører at garantien opphører og CE-merket blir ugyldig.

Tekniske data

- Dynamisk trykk:
 - min. 0,05 MPa
 - anbefalt 0,1 - 0,5 MPa
 - Driftstrykk: maks. 1 MPa
 - Kontrolltrykk: 1,6 MPa
- For å overholde støyverdiene monteres en reduksjonsventil ved statisk trykk over 0,5 MPa. Unngå store trykkforskjeller. Unngå store trykkdifferanser mellom kaldt- og varmtvannstilkoblingen!
- Gjennomstrømning ved 0,3 MPa dynamisk trykk: ca. 6 l/min
 - Temperatur varmtvannsinngang: maks. 70 °C
 - Anbefalt (energisparing): 60 °C

Armaturl med strømforsyningsenhet (36 015, 36 016):

- Spenningsforsyning: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Ytelse: 2,4 W

Armaturl med batteri (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Spenningsforsyning: 6 V litiumbatteri type CR-P2
- Automatisk sikkerhetsutkobling: 60 s (6 - 420 s kan stilles inn)
- Etterløpstid (0 - 11 s innstillbar) 1 s
- Registreringsområde med Kodak Grey Card, grå Side, 8 x 10", tverrformat (7 - 20cm innstillbar): 12cm
- Beskyttelsesklasse for armaturen: IP 59K
- Vanntilkobling kaldt - høyre varmt - til venstre

Elektriske kontrolldata

- Programvareklasse A
- Forurensningsklasse 2
- Tillatt støtspenning 2500 V
- Temperatur ved kuletrykkontroll 100 °C

Kontrollen med hensyn til elektromagnetisk kompatibilitet (støyutslippskontroll) er utført med merkespenning og merkestrøm.

Generelle funksjoner

- Termisk desinfeksjon: kan aktiveres
- Restkapasitet for batteri: søkbar

Funksjoner program 1 (innstilling fra fabrikk)

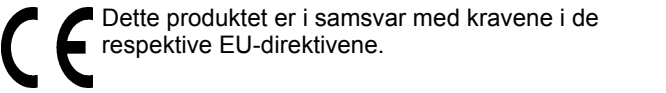
- Rengjøringsmodus: aktiverbar
- Automatisk spyling: deaktivert
- Termisk desinfeksjonstid: 3,5 min

Flere forhåndsinnstilte programmer kan velges for sensoren. Se programtabellen på side 27.

Ekstra tilbehør

Med infrarødfjernkontrollen (best. nr. 36 206) kan ytterligere innstillinger foretas og spesialfunksjoner utføres.

Godkjenning og samsvar



Samsvarserklæringen kan bestilles fra følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installering

Spyl rørledningssystemet grundig før og etter installasjon (følg DIN 1988/DIN EN 806)!

Montering

Se måltegningene på utbrettside I og bilde [1], utbrettside II. Fest armaturen på servanten. Se bilde [2] og [3].

Prod. nr. 36 236:

Trekkstangen må være satt inn i armaturenheten ved montering. Se bilde [2].

Tilkobling, se bilde [4] og [5]

Opprett spenningsforsyningen. Se bilde [6]

Åpne kaldt- og varmtvannstilførselen, og kontroller at koblingene er tette.

Innstilling av temperaturbegrenseren

Prod. nr. 36 015, 36 207 og 36 236:

1. Skru ut skruen. Se bilde [7].
2. Drei blandeendelen til ønsket maksimaltemperatur er nådd.
3. Trekk av blandeendelen. Se bilde [8].
4. Ta av anslagsringen, og sett den på igjen med hakkmerket loddrett oppover.
5. Snu blandeakselen til den stopper. Se bilde [9].
6. Monter blandeendelen i horisontal stilling.

Prod. nr. 36 232:

1. Demonter skruen og anslagsringen, se bilde [10].
2. Drei blandeakselen til ønsket maksimaltemperatur er nådd.
3. Monter i motsatt rekkefølge.

Betjening

Infrarødelektronikken sender ut usynlig, pulsert lys. Sensorenheten er stilt inn slik at vannet begynner å renne når hendene nærmer seg kranens underside. Tar man hendene bort fra kranområdet, stanser vannstrømmen etter 1 sekund. Rekkevidden til sensorikken avhenger av refleksjons-egenskapene til objektet som registreres.

Automatisk sikkerhetsutkobling

Når et objekt registreres i 60 sekunder, stanser infrarødelektronikken automatisk vannstrømmen.

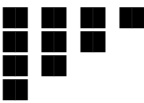
Aktiver rengjøringsmodus

- Bare mulig med kortvarig utkobling aktivert

1.	Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten. Se bilde [11]. Kontrollampe signaliserer: 
2.	Når  vises, fjerner du fingeren fra sensorenheten. Rengjøringsmodus er aktiv i 3 minutter. Kontrollampe signaliserer blinksignaler.

Avslutte rengjøringsmodus tidligere

1.	Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten. Se bilde [11]. Kontrollampe signaliserer: 
2.	Når  vises, fjerner du fingeren fra sensorenheten. Rengjøringsmodus er avsluttet.

1.	Skru blandeendelen på varmtvannsanslaget.
2.	Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten. Se bilde [11]. Kontrollampe signaliserer: 
3.	Når  vises, fjerner du fingeren fra sensorenheten. Restkapasitet for batteri vises av kontrollampen i form av grupper av blinksignaler.  Restkapasitet for batteri > 60% Restkapasitet for batteri > 40% Restkapasitet for batteri > 20% Restkapasitet for batteri < 20%
Batteriets gjenværende kapasitet vises alltid med 4 blinksignaler ved nettdrift.	
 Hendene må tas bort fra sensorenhetens registreringsområde.	
Etter at restkapasiteten for batteriet vises, starter den termiske desinfeksjonen. Hvis et objekt registreres under den termiske desinfeksjon, slutter vannstrømmen umiddelbart, og armaturen sperres (kontrollampen signaliserer blinksignal). Armatursperringen opphører automatisk etter 3 minutter eller kan avsluttes tidligere (se Avslutte rengjøringsmodus tidligere).	

Foreta innstillinger

Innstillingsmodus

Innstillingsmodus har følgende funksjoner:

- Sjekk og endre program
- Justere registreringsområdet

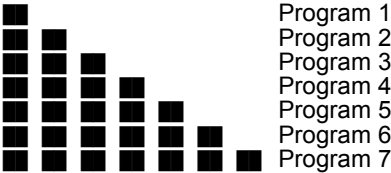
I innstillingsmodus lyser kontrollampen i sensorenheten idet man når registreringsområdet når man nærmer seg armaturen.

Aktivere innstillingsmodus

Avbryt strømtilførselen på elektronikken, og opprett den igjen etter 10 s.

- Innstillingsmodus avsluttes automatisk etter tre minutter.

Stille inn program

1.	Aktiver innstillingsmodus.
2.	Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten. Se bilde [11]. Kontrollampe signaliserer: 
3.	Når  vises, fjerner du fingeren fra sensorenheten. Programvalgmodus er aktivt i 60 s.
4.	Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten. Programmene vises av kontrollampen i form av grupper av blinksignaler. Visningen starter med programmet som for øyeblikket er stilt inn. 
5.	Etter ønsket rekkefølge av blinksignal, fjerner du fingeren fra sensorenheten. Det valgte programmet blir brukt som innstilling. Tilsvarende blinksignaler vises igjen.
Innstillingen kan om nødvendig justeres i løpet av de følgende 6 sekundene (se 4).	
Innstillingsmodus avsluttes automatisk etter tre minutter.	

Vedlikehold

- Steng kaldt- og varmtvannstilførselen.
- Slå av strømtilførselen.
- Kontroller alle delene, rengjør og skift eventuelt ut.

I. Batteri, se utbrettside III, bilde [12]

Kontrollampen i følersystemet blinker når batteriet er nesten utladet.

Monter i motsatt rekkefølge.

II. Skifte ut strømforsyningsenheten (42 388). Se utbrettside I.

III. Magnetventil. Se utbrettside III, bilde [12] og [15].

Monter i motsatt rekkefølge.

IV. Skru ut og rengjør mousseuren (42 832), se utbrettside I

Monter i motsatt rekkefølge.

V. Blandeaksel. Se utbrettside II og III.

- 1. Løsne armaturen fra tilkoblingene.
- 2. Ta armaturen fra servanten.
- 3. Demonter blandeakselen. Se bilde [16].

Monter i motsatt rekkefølge.

Pass på enkeltdelenes monteringsstilling, se detaljbilde [16].

Reservedeler

se utbrettside I (* = ekstra tilbehør)

Pleie

Informasjon om pleie av denne armaturen finnes i vedlagte pleiveiledning.

Informasjon om kassering

 Batteriene må kastes i henhold til gjeldende forskrifter!

Programtabell

I forbindelse med infrarødelektronikken kan 7 forhåndsinnstilte programmer velges.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Kortvarig utkobling*1	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Inaktiv
Automatisk spyling*2	Inaktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Aktiv
Spyleintervall	-	72 t	24 t	72 t	72 t	-	72 t
Spyletid	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Bruksavhengig	-	x		x	x	-	x
Bruksuavhengig	-		x			-	
Varighet på termisk desinfeksjon	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Når kortvarig utkobling er aktivert, kan rengjøringsmodus aktiveres. I rengjøringsmodus startes ingen vannstrøm i løpet av 3 minutter, selv om et objekt registreres.

*2 Hensikten med den automatiske spylingen er å sikre vannhygienien hvis armaturen ikke brukes på lang tid. En spyling utløses som varer fra 5 minutter etter 24 timer (bruksuavhengig), eller som varer fra 1, 5 eller 10 minutter, 72 timer etter siste gangs bruk av armaturen (bruksavhengig).

Sikkerhetshenvisning:

Kontroller at avløpet er åpent når den automatiske spylingen er aktivert.

Feil/årsak/tiltak

Feil	Årsak	Tiltak
Vannet renner ikke	• Vanntilførselen er brutt • Silen foran magnetventilen er tett • Magnetventilen er defekt • Ingen kontakt på støpselforbindelsen • Ingen spenning - Batteriet er tomt - Strømforsyningsenheten er defekt • Hendene ikke i registreringsområdet • Rengjøringsmodus er aktiv	- Åpne stengeventilene - Rengjøre eller skifte ut silen - Skift ut magnetventilen - Kontroller støpselforbindelsen - Skift batteri - Skift ut strømforsyningsenheten - Hold hendene like under kranen - Avslutt rengjøringsmodus, eller vent 3 minutter
Vannet renner uavbrutt	• Magnetventilen er defekt • Termisk desinfeksjon er aktiv	- Skift ut magnetventilen - Vent hhv. 3,5 og 11 minutter
Vannet renner utilsiktet	• Det innstilte registreringsområdet for sensorenheten er for stort for de lokale forholdene • Automatisk spyling er aktiv	- Reduser rekkevidden med fjernkontrollen (ekstra tilbehør, best. nr.: 36 206) - Vent 1 - 10 minutter
For liten vannmengde	• Skitten mousseur • Silen foran magnetventilen er skitten • Skitne siler i forbindelsesslangene • Hindring i vanntilførselen	- Skift ut eller rengjør mousseuren - Rengjør silen - Skift ut eller rengjør silene - Kontroller forsyningsledningene, åpne stengeventilene
Blandetemperaturen er ikke korrekt	• Se "For liten vannmengde" • Forkalkning av blandeakselen	- Rengjør eller skift ut blandeakselen



Käyttöalue

Käyttö on mahdollista

- painevaraajien kanssa
- lämpöohjattujen läpivirtauskuumentimien kanssa
- hydraulisesti ohjattujen läpivirtauskuumentimien kanssa.

Käyttö paineettomien säiliöiden (avoimien lämminvesiboilerien) kanssa **ei** ole mahdollista.

Turvallisuusohjeet

- Asennuksen saa tehdä vain pakkaselta suojatuissa tiloissa.
- Verkkolaite on tarkoitettu yksinomaan sisätiloissa käytettäväksi.
- Jos kytkentäverkkolaitteen ulkoinen liitäntäjohto on vaurioitunut, se täytyy vaihtaa turvallisuussyistä uuteen. Vaihdon tekee valmistaja, asiakaspalveluosasto tai muu valtuutettu korjausmies.
- Kytkentäverkkolaitteen pistoliittimen päälle **ei** saa ruiskuttaa suorasti tai epäsuorasti vettä puhdistuksen yhteydessä.
- Virransyötön täytyy olla erikseen kytkettävä.
- Käytä vain alkuperäisiä varaosia ja lisätarvikkeita. Muiden osien käyttö aiheuttaa takuun ja CE-tunnusmerkinnän raukeamisen.

Tekniset tiedot

- Virtauspaine:
 - min. 0,05 MPa
 - suositus 0,1 - 0,5 MPa
- Käyttöpaine: enint. 1 MPa
- Testipaine: 1,6 MPa

Jotta sallittuja meluarvoja ei ylitetä (DIN 4109), on laitteeseen asennettava paineenalennusventtiili lepopaineen ylittäessä 0,5 MPa.

Suurempia paine-eroja kylmä- ja lämminvesiliitännän välillä on vältettävä!

- Läpivirtaus, kun virtauspaine on 0,3 MPa: n. 6 l/min
- Lämpötila lämpimän veden tulossa: maks. 70 °C
- Suositus (energian säästämiseksi): 60 °C

Hana kytkentäverkkolaitteella (36 015, 36 016):

- Virransyöttö: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Teho: 2,4 W

Hana paristolla (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Virransyöttö: 6V-litiumparisto tyyppi CR-P2
- Automaattinen turvakatkaisu: 60 s
- (6 - 420 s säädettävä)
- Jälkivirtausaika (0 - 11 s säädettävä): 1 s
- Tunnistusalue Kodak Gray Cardin kanssa, harmaa
- Sivu, 8 x 10", poikittaiskoko (7 - 20cm säädettävä): 12cm
- Hanan kotelointiluokka: IP 59K
- Vesiliitäntä kylmä - oikealla lämmin - vasemmalla

Sähköiset tarkastustiedot

- Ohjelmistoluokka A
- Likaantumisaste 2
- Nimellinen syöksyjännite 2500 V
- Brinellin kovuuskokeen lämpötila 100 °C

Sähkömagneettisen mukautuvuuden tarkastus (häiriösäteilyn tarkastus) on tehty nimellisjännitteellä ja nimellisvirralla.

Yleistoinnot

- Lämpödesinfiointi: voidaan aktivoida
- Pariston jäljellä oleva kapasiteetti: voidaan kysyä

Ohjelman 1 toiminnot (tehdasasetus)

- Puhdistustila: voidaan aktivoida
- Automaattinen huuhtelu: deaktivoitu
- Lämpödesinfiointiaika: 3,5 min

Tunnistinlaitteiston välityksellä voit valita muita esiasetettuja ohjelmia, katso ohjelmataulukko sivu 30.

Lisätarvikkeet

Infrapunakauko-ohjaimen (tilausnumero: 36 206) välityksellä voit suorittaa lisää erilaisia asetuksia ja erikoistoimintoja.

Hyväksyntä ja vaatimustenmukaisuus

 Tämä tuote vastaa asianomaisten EU-direktiivien vaatimuksia.

Vaatimustenmukaisuusvakuutukset voit tilata seuraavasta osoitteesta:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Huuhtelee putkistot huolellisesti ennen ja jälkeen asennuksen (DIN 1988/ DIN EN 806 huomioitava)!

Kiinnitys

Huomaa kääntöpuolen sivun I mittapiirroksat ja kääntöpuolen sivu II, kuva [1].
Kiinnitä hana pesupöytään, ks.kuva [2] ja [3].

Tuotenumero 36 236:

Vipupohjaventtiilin tangon tulee olla paikallaan hanarungossa asennuksen yhteydessä, ks. kuva [2].

Liitäntä, katso kuvat [4] ja [5]

Kytke virransyöttö, ks. kuva [6]

Avaa kylmän ja lämpimän veden tulo ja tarkasta liitäntöjen tiiviys.

Lämpötilanrajoittimen säätö

Tuotenumero 36 015, 36 207 ja 36 236:

1. Ruuvaa ruuvi irti, ks. kuva [7].
2. Kierrä sekoitusvipua, kunnes lämpötila on haluamallasi maksimitasolla.
3. Vedä sekoitusvipu irti, ks. kuva [8].
4. Vedä rajoitinrengas irti ja aseta se takaisin paikalleen uran osoittaessa pystysuoraan ylöspäin.
5. Kierrä sekoitusakselia vasteeseen asti, ks. kuva [9].
6. Asenna sekoitusvipu vaakasuoraan asentoon.

Tuotenumero 36,232:

1. Irrota ruuvi ja rajoitinrengas, ks. kuva [10].
2. Kierrä sekoitusakselia, kunnes lämpötila on haluamallasi maksimitasolla.
3. Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Käyttö

Infrapunaelektroniikka lähettää näkymätöntä, sykkivää valoa. Tunnistinlaitteisto on säädetty siten, että vesi alkaa valua laittaessasi kädet juoksuputken alle. Kun kädet otetaan pois juoksuputken alta, vedentulo lakkaa 1 s kuluttua. Tunnistinlaitteiston toimintasäde riippuu tunnistettavan objektin heijastusominaisuuksista.

Automaattinen turvakatkaisu

Infrapunaelektroniikka katkaisee vedentulon automaattisesti 60 sekuntia kestäneen objektin jatkuvan tunnistuksen jälkeen.

Puhdistustilan aktivointi

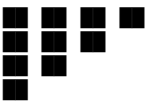
- Mahdollinen vain, kun lyhytaikaisesti pois -tila on aktivoitu

1.	Pidä sormea tunnistinlaitteiston alapuolen päällä, ks. kuva [11]. Merkkivalo ilmaisee: 
2.	Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Puhdistustila on aktivoitu 3 minuutiksi. Merkkivalo vilkkuu tämän ajan.

Puhdistustilan lopettaminen ennenaikaisesti

1.	Pidä sormea tunnistinlaitteiston alapuolen päällä, ks. kuva [11]. Merkkivalo ilmaisee: 
2.	Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Puhdistustila on saatu päätökseen.

Pariston jäljellä olevan kapasiteetin kysyminen ja lämpödesinfioinnin jatkuvan virtauksen käynnistäminen

1.	Käännä sekoitusvipu kuuman veden pääterajoittimeen.
2.	Pidä sormea tunnistinlaitteiston alapuolen päällä, ks. kuva [11]. Merkkivalo ilmaisee: 
3.	Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Pariston jäljellä oleva kapasiteetti ilmoitetaan merkkivalon vilkkumerkkiryhmillä.  Pariston jäljellä oleva kapasiteetti > 60% Pariston jäljellä oleva kapasiteetti > 40% Pariston jäljellä oleva kapasiteetti > 20% Pariston jäljellä oleva kapasiteetti < 20%
Pariston jäljellä oleva kapasiteetti ilmaistaan verkkokäytössä aina neljällä vilkkumerkillä.	
 Ota kädet pois tunnistinlaitteiston tunnistusalueelta.	
Pariston jäljellä olevan kapasiteetin ilmoittamisen jälkeen käynnistyy jatkuva virtaus lämpödesinfioinnin suorittamista varten. Jos lämpödesinfioinnin aikana hana tunnistaa objektin, veden virtaus loppuu välittömästi ja hanan käyttö estetään (merkkivalo vilkkuu). Hanan käytön esto päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua tai voidaan lopettaa ennenaikaisesti (katso Puhdistustilan lopettaminen ennenaikaisesti).	

Säätöasetukset

Säätötila

Säätötilaa käytetään seuraaviin toimintoihin:

- Ohjelman kysyminen ja muuttaminen
- Tunnistusalueen tarkistus

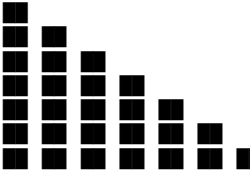
Säätötilassa tunnistimen merkkivalo palaa, kun tunnistusalue saavutetaan laitetta lähestyttäessä.

Säätötilan aktivointi

Katkaise virransyöttö elektroniikkayksiköstä ja kytke jälleen 10 s kuluttua.

- Säätötila päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua.

Ohjelman säätö

1.	Aktivoi säätötila.
2.	Pidä sormea tunnistinlaitteiston alapuolen päällä, ks kuva [11]. Merkkivalo ilmaisee: 
3.	Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Ohjelman valintatila on aktivoitu 60 minuutiksi.
4.	Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä. Ohjelmat ilmoitetaan merkkivalon vilkkumerkkiryhmillä. Näyttö alkaa ohjelmalla, joka on parhaillaan asetettuna.  Ohjelma 1 Ohjelma 2 Ohjelma 3 Ohjelma 4 Ohjelma 5 Ohjelma 6 Ohjelma 7
5.	Poista sormi tunnistimelta, kun vilkkumerkki on halutunlainen. Valittu ohjelma jää asetukseksi. Vastaavat vilkkumerkit näytetään uudestaan.
Asetusta voidaan tarvittaessa säätää uudelleen seuraavien 6 sekunnin kuluessa (ks. 4).	
Säätötila päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua.	

Huolto

- Sulje kylmän ja lämpimän veden tulo hanalle.
- Katkaise virransyöttö.
- Tarkasta, puhdista ja tarvittaessa vaihda kaikki osat.

I. Paristo, katso kääntöpuolen sivu III, kuva [12].

Tunnistinlaitteiston merkkivalon vilkunta ilmoittaa lähes tyhjistä paristosta.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

II. Verkkolaitteen (42 388) vaihto, ks. kääntöpuolen sivu I.

III. Magneettiventtiili, katso kääntöpuolen sivu III, kuvat [12] - [15]

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

IV. Ruuvaa poresuutin (42 832) irti ja puhdista, ks. kääntöpuolen sivu I

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

II. **Sekoitusakseli**, ks. kääntöpuolen sivu II ja III.

- 1. Löysää hana liitännöistään.
- 2. Ota hana irti pesupöydästä.
- 3. Irrota sekoitusakseli, ks. kuva [16].

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Huomioi yksittäisosien asennusasento, katso suurennos, kuva [16].

Varaosat

Katso kääntöpuolen sivu I (* = lisätarvike)

Hoito

Tämän laitteen hoitoa koskevat ohjeet on annettu mukana olevassa hoito-oppaassa.

Hävitysohje

 Hävitä paristot maakohtaisten määräysten mukaan!

Ohjelmataulukko

Infrapunaelektroniikassa voit tehdä valinnan 7 esiasetetusta ohjelmasta.

Ohjelma	1	2	3	4	5	6	7
Lyhytaikaisesti pois*1	Aktivoitu	Aktivoitu	Aktivoitu	Aktivoitu	Aktivoitu	Deakti-voitu	Deakti-voitu
Automaattinen huuhtelu*2	Deakti-voitu	Aktivoitu	Aktivoitu	Aktivoitu	Aktivoitu	Deakti-voitu	Aktivoitu
Huuhteluväli	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Huuhteluaika	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Käytöstä riippuvainen	-	x		x	x	-	x
Käytöstä riippumaton	-		x			-	
Lämpödesinfointiaika	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Aktivoidun lyhytaikaisesti pois -tilan yhteydessä voidaan aktivoida puhdistustila. Puhdistustilassa veden virtaus ei käynnisty 3 minuuttiin objektin tunnistamisesta huolimatta.

*2 Automaattinen huuhtelu takaa veden hygieenisyyden, kun hana jätetään käyttämättä pitemmäksi ajaksi. 5 minuutin mittainen huuhtelu tapahtuu 24 tunnin kuluttua (riippuen käytöstä) tai 1 tai 5 tai 10 minuutin mittainen huuhtelu tapahtuu 72 tunnin kuluttua hanan viimeisestä käyttökerrasta (riippuen käytöstä).

Turvallisuusohje:

Varmista automaattisen huuhtelun ollessa aktivoituna, että vesi pääsee poistumaan vapaasti.

Häiriö / syy / korjaus

Häiriö	Syy	Korjaus
Vesi ei virtaa	• Vedentulo katkennut • Magneettiventtiilin edessä oleva siivilä tukossa • Magneettiventtiili viallinen • Pistoliittimen kosketushäiriö • Ei jännitettä - Paristo tyhjä - Verkkolaite rikki • Kädet ei tunnistusalueella • Puhdistustila aktivoitu	- Avaa sulkuventtiilit - Siivilän puhdistus tai vaihto - Vaihda magneettiventtiili - Tarkasta pistoliitin - Vaihda paristo - Vaihda verkkolaite - Pidä käsiä suoraan juoksuputken alla - Lopeta puhdistustila tai odota 3 minuuttia
Vesi virtaa tauotta	• Magneettiventtiili viallinen • Lämpödesinfointi aktivoitu	- Vaihda magneettiventtiili - Odota 3,5 tai 11 minuuttia
Vesi virtaa itsestään	• Tunnistinlaitteiston tunnistusalue säädetty liian suureksi paikallisiin olosuhteisiin nähden • Automaattinen huuhtelu aktivoitu	- Vähennä toimintaetäisyyttä kauko-ohjaimella (lisätarvike, tilaus-nro: 36 206) - Odota 1 - 10 minuuttia
Vesimäärä liian vähäinen	• Likainen poresuutin • Magneettiventtiilin edessä oleva siivilä likaantunut • Liitäntäletkujen siivilät likaantuneet • Vedensyöttö kuristettu	- Poresuuttimen puhdistus tai vaihto - Puhdista siivilä - Siivilöiden puhdistus tai vaihto - Tarkasta syöttöputket, avaa sulkuventtiilit
Sekoituslämpötila virheellinen	• Ks. Vesimäärä liian vähäinen • Sekoitusakseliin kerääntynyt kalkkia	- Sekoitusakselien puhdistus tai vaihto



Zakres stosowania

Można używać z:

- Podgrzewaczami ciśnieniowymi
- Sterowanymi termicznie podgrzewaczami przepływowymi
- Sterowanymi hydraulicznie podgrzewaczami przepływowymi

Użytkowanie z bezciśnieniowymi podgrzewaczami wody (pracującymi w systemie otwartym) **nie** jest możliwe!

Informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Montaż można wykonać tylko w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem.
- Zasilacz impulsowy przystosowany jest wyłącznie do użytku w pomieszczeniach zamkniętych.
- W przypadku uszkodzenia zewnętrznego przewodu przyłączeniowego zasilacza impulsowego przewód ten powinien być wymieniony przez producenta, jego dział obsługi klienta lub odpowiednio przeszkoloną osobę.
- Podczas czyszczenia złącze wtykowe zasilacza impulsowego **nie** może dostać się w bezpośredni lub pośredni kontakt z wodą.
- Wymagane jest osobno włączane zasilanie elektryczne.
- Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych i akcesoriów. Wykorzystywanie innych części prowadzi do wygaśnięcia gwarancji i oznaczenia CE.

Dane techniczne

- Ciśnienie przepływu:
 - min. 0,05 MPa
 - zalecane 0,1 - 0,5 MPa
 - Ciśnienie robocze: maks. 1 MPa
 - Ciśnienie kontrolne: 1,6 MPa
- Aby utrzymać niski poziom głośności armatury 4109 przy ciśnieniu statycznym powyżej 0,5 MPa, należy zamontować reduktor ciśnienia.
- Należy unikać większych różnic ciśnienia między wodą zimną a ciepłą!
- Natężenie przepływu przy ciśnieniu przepływu 0,3 MPa: ok. 6 l/min
 - Temperatura na doprowadzeniu ciepłej wody: maks. 70 °C
 - Zalecana (energooszczędna): 60 °C

Armatura z zasilaczem impulsowym (36 015, 36 016):

- Napięcie zasilające: 100-240 V AC 50-60 Hz / 6,75 V DC
- Moc: 2,4 W

Armatura z baterią (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Napięcie zasilające: bateria litowa 6V Typ CR-P2
- Automatyczny wyłącznik zabezpieczający: 60s (możliwość ustawienia 6 - 420 s)
- Nastawianie czasu wypływu wody (0 - 11 s): 1 s
- Obszar detekcji według Kodak Gray Card, szara strona, 8 x 10", orientacja pozioma (7 - 20cm): 12cm
- Stopień ochrony armatury: IP 59K
- Podłączenie wody zimna – str. prawa gorąca – str. lewa

Elektryczne dane kontrolne

- Klasa oprogramowania A
- Stopień zabrudzenia 2
- Pomiarowe napięcie udarowe 2 500 V
- Temperatura pomiaru twardości kulkowej 100 °C

Pomiar kompatybilności elektromagnetycznej (pomiar emisji zakłóceń) został przeprowadzony przy napięciu i prądzie pomiarowym.

Funkcje ogólne

- Dezynfekcja termiczna: możliwość aktywowania
- Pojemność baterii: możliwość sprawdzenia

Funkcje programu 1 (nastawa fabryczna)

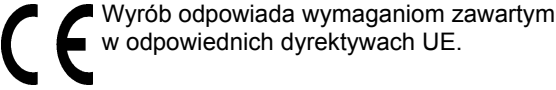
- Tryb czyszczenia: możliwość aktywowania
- Płukanie automatyczne: wyłączone
- Czas dezynfekcji termicznej: 3,5 min

Za pomocą układu czujników można wybrać następne wstępnie ustawione programy, patrz tabela programów na stronie 33.

Akcesoria

Pilot na podczerwień (nr katalog.: 36 206) umożliwia przeprowadzanie dalszych ustawień i włączanie funkcji specjalnych.

Atesty i zgodność z normami



Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

Deklaracje zgodności można uzyskać pod następującym adresem:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalacja

Przed instalacją i po niej dokładnie przepłukać przewody rurowe (przestrzegać DIN 1988/DIN EN 806)!

Montaż

W tym celu należy przestrzegać rysunku wymiarowego na stronie rozkładanej I oraz II, rys. [1]. Zamocować armaturę w umywalce, zob. rys. [2] i [3].

Nr katalog. 36 236:

Cięgno należy włożyć do korpusu armatury podczas montażu, zob. rys. [2].

Podłączenie, zob. rys. [4] i [5]

Podłączyć napięcie zasilające, zob. rys. [6]

Odkręcić zawory doprowadzenia zimnej i ciepłej wody oraz sprawdzić szczelność połączeń.

Regulacja ogranicznika temperatury wody

Nr katalog. 36 015, 36 207 oraz 36 236:

1. Wykręcić śrubę, zob. rys. [7].
2. Obrócić dźwignię mieszającą, aż do osiągnięcia wymaganej temperatury maksymalnej.
3. Zdjąć dźwignię mieszającą, zob. rys. [8].
4. Zdjąć pierścień oporowy i nałożyć ponownie tak, aby nacięcie było skierowane pionowo w górę.
5. Obrócić wałek mieszający do oporu, zob. rys. [9].
6. Zamontować wałek mieszający w pozycji poziomej.

Nr katalog. 36 232:

1. Zdemontować śrubę i pierścień oporowy, patrz rys. [10].
2. Obrócić wałek mieszający, aż do osiągnięcia wymaganej temperatury maksymalnej.
3. Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Obsługa

Elektroniczny układ podczerwieni wysyła niewidoczne, pulsujące światło. Układ czujników jest tak wyregulowany, aby po umieszczeniu rąk pod wylewką wypływała woda. Po 1 s od cofnięcia rąk spod wylewki wypływ wody zostaje zatrzymany.

Zakres detekcji układu czujników zależy od zdolności odbijania promieniowania podczerwonego przez otoczenie.

Automatyczny wyłącznik zabezpieczający

Po 60 s nieprzerwanej detekcji obiektu, elektroniczny układ podczerwieni automatycznie odcina wypływ wody.

Włączanie trybu czyszczenia

- Możliwe tylko przy aktywnym krótkotrwałym wyłączeniu

1.	Trzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11].
	Lampka kontrolna sygnalizuje: 
2.	Podczas wyświetlania  odsunąć palce od czujników. Tryb czyszczenia został uruchomiony na 3 minuty. Lampka kontrolna sygnalizuje w tym czasie, migając.

Wcześniejsze zakończenie trybu czyszczenia

1.	Trzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11].
	Lampka kontrolna sygnalizuje: 
2.	Podczas wyświetlania  odsunąć palce od czujników. Tryb czyszczenia jest zakończony.

Sprawdzanie pojemności baterii i uruchamianie przepływu stałego do dezynfekcji termicznej

1.	Obrócić dźwignię mieszającą do ogranicznika krańcowego wody gorącej.
2.	Trzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11].
	Lampka kontrolna sygnalizuje: 
3.	Podczas wyświetlania  odsunąć palce od czujników. Pojemność baterii jest wyświetlana za pomocą grupowych mignięć lampki kontrolnej.
	 Pojemność baterii > 60% Pojemność baterii > 40% Pojemność baterii > 20% Pojemność baterii < 20%
Pojemność baterii jest w trybie zasilania sieciowego zawsze prezentowana 4 mignięciami.	
 Odsunąć ręce z obszaru detekcji układu czujników.	
Po wskazaniu pojemności baterii rozpoczyna się przepływ stały do dezynfekcji termicznej. Jeżeli podczas dezynfekcji termicznej zostanie wykryty obiekt, to natychmiast zostanie odcięty wypływ wody i armatura ulegnie zablokowaniu (miga lampka kontrolna). Blokada armatury kończy się automatycznie po 3 minutach lub może zostać zakończona wcześniej (zob. Wcześniejsze zakończenie trybu czyszczenia).	

Regulacja

Tryb nastawczy

- Funkcje trybu czyszczenia:
- Wywoływanie i zmienianie programu
 - Kontrolowanie obszaru detekcji

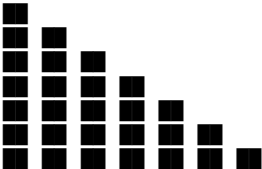
W trybie nastawczym powinna zapalić się lampka kontrolna układu czujników armatury, jeżeli osiągnięty zostanie obszar detekcji czujnika.

Uruchamianie trybu nastawczego

Odłączyć napięcie zasilające układu elektronicznego i ponownie podłączyć po 10 s.

- Tryb nastawczy jest kończony automatycznie po upływie 3 minut.

Ustawianie programu

1.	Uruchomić tryb nastawczy.
2.	Trzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11].
	Lampka kontrolna sygnalizuje: 
3.	Podczas wyświetlania  odsunąć palce od czujników. Tryb wyboru programu został uruchomiony na 60 s.
4.	Położyć palec na dolnej części układu czujników. Programy są wyświetlane za pomocą grupowych mignięć lampki kontrolnej. Wskazanie rozpoczyna się od programu, który jest aktualnie nastawiony.
	 Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7
5.	Po wskazaniu żądanej kolejności mignięć odsunąć palec od układu czujników. Wybrany program zostaje zastosowany jako ustawienie. Odpowiednie sygnały są wskazywane ponownie.
Ustawienie może zostać ponownie ustawiona w ciągu następnych 6 s (patrz 4.).	
Tryb nastawczy jest kończony automatycznie po upływie 3 minut.	

Konserwacja

- Zamknąć doprowadzanie wody zimnej i ciepłej
- Przerwać zasilanie napięciem.
- Sprawdzić wszystkie części, oczyścić i ewent. wymienić.

I. Bateria, zob. str. rozkładana III, rys. [12]

Prawie całkowite wyczerpanie baterii zasilającej jest sygnalizowane miganiem lampki kontrolnej w układzie czujników.

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

II. Wymienić zasilacz (42 388), zob. strona rozkładana I.

III. Zawór elektromagnetyczny, zob. strona rozkładana III, rys. [12] do [15]

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

IV. Odkręcić i oczyścić perlator (42 832), zob. strona rozkładana I.

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

V. Wałek mieszający, zob. strona rozkładana II oraz III

1. Odłączyć przyłącza armatury.
2. Zdjąć armaturę z umywalki.
3. Zdemontować wałek mieszający, patrz rys. [16].

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Uważać na położenie montażowe poszczególnych elementów, zob. detal, rys. [16].

Części zamienne
zob. strona rozkładana I (* = wyposażenie dodatkowe)

Tabela programów
Za pomocą układu elektronicznego podczerwieni można wybrać siedem wstępnie ustawionych programów.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Krótkotrwałe wyłączenie*1	włączone	włączone	włączone	włączone	włączone	wyłączone	wyłączone
Automatyczne spłukiwanie*2	wyłączone	włączone	włączone	włączone	włączone	wyłączone	włączone
Czas między spłukiwaniem	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Czas spłukiwania	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
zależnie od użycia	-	x		x	x	-	x
niezależnie od użycia	-		x			-	
Czas dezynfekcji termicznej	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Przy aktywnym krótkotrwałym wyłączeniu można włączyć tryb czyszczenia. W trybie czyszczenia wypływ wody nie jest uruchamiany na 3 minuty pomimo wykrycia obiektu.

*2 Płukanie automatyczne służy utrzymaniu stanu higienicznego wody po dłuższym okresie niekorzystania z armatury. Płukanie odbywa się przez czas od 5 minut do 24 godzin (niezależnie od użycia) lub na czas od 1, 5 lub 10 minut do 72 godzin od ostatniego użycia armatury (niezależnie od użycia).

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa:
W przypadku uruchomionej funkcji płukania automatycznego należy zapewnić swobodny odpływ wody.

Usterka / Przyczyna / Środek zaradczy

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Woda nie wypływa	- Przerwany dopływ wody - Nie filtr siat. przed zaworem elektromagnetycznym - Uszkodzony zawór elektromagnetyczny - Brak styku w złączu wtykowym - Brak napięcia - Rozładowana bateria zasilająca - Uszkodzony zasilacz - Ręce nie znajdują się w zasięgu detekcji - Włączony tryb czyszczenia	- Otworzyć zawory odcinające - Czyszczenie lub wymiana sitka - Wymienić zawór elektromagnetyczny - Sprawdzić złącze wtykowe - Wymienić baterię zasilającą - Wymienić zasilacz - Ręce pow znajdow si bezpośrednio pod wylewką - Wyłączyć tryb czyszczenia lub odczekać 3 minuty
Woda wypływa nieprzerwanie	- Uszkodzony zawór elektromagnetyczny - Aktywna dezynfekcja termiczna	- Wymienić zawór elektromagnetyczny - Odczekać 3,5 lub 11 minut
Woda wypływa bez potrzeby	- Obszar detekcji układu czujników w obecnym otoczeniu jest zbyt duży - Aktywne spłukiwanie automatyczne	- Zmniejszyć zasięg za pomocą pilota (wyposażenie dodatkowe, nr katalog.: 36 206) - Odczekać 1 - 10 minut
Zbyt mały przepływ wody	- Zabrudzony perlator - Zanieczyszczone sitko przed zaworem elektromagnetycznym - Zabr. filtry siat. w węzachp rzyłączeniowych - Przydławiony dopływ wody	- Wyczyścić lub wymienić perlator - Oczyścić filtr siatkowy - Czyszczenie lub wymiana sitek - Sprawdzić przewody zasilające, otworzyć zawory odcinające
Temperatura zmieszanej wody nie jest prawidłowa	- Zob. „Zbyt mały przepływ wody” - Osad wapienny na wałku mieszającym	Czyszczenie lub wymiana wałka mieszającego

Pielęgnacja
Wskazówki dotyczące pielęgnacji armatury zamieszczono w załączonej instrukcji pielęgnacji.

Wskazówka dotycząca utylizacji
 Baterie należy utylizować zgodnie z przepisami krajowymi!

 UAE
نطاق الاستخدام
يمكن استخدامه بالارتباط مع: - سخانات التخزين تحت ضغط - السخانات اللحظية ذات التحكم الحراري - السخانات اللحظية ذات التحكم الهيدروليكي لا يمكن التشغيل مع سخانات التخزين عديمة الضغط (سخانات المياه المفتوحة "غير المضغوطة").

ملاحظات الأمان

- لا يمكن التركيب إلا في الغرف الخالية من الجليد.
- يُعتبر وحدة الإمداد بالطاقة ذات التغذية المتناوبة مناسبة للاستخدام داخل المنازل فقط.
- في حالة تلف سلك التوصيل الخارجي الخاص بوحدة الإمداد بالطاقة، يجب استبداله من قبل الشركة المصنعة أو قسم خدمة العملاء بها أو من قبل شخص مؤهل على قدم المساواة للحد من المخاطر.
- يجب ألا يتم رش واصل وحدة الإمداد بالطاقة ذات التغذية المتناوبة بالمياه بطريقة مباشرة أو غير مباشرة لأغراض التنظيف.
- يجب أن تكون فلطية الإمداد قابلة للتحويل بطريقة منفصلة.
- لا تستخدم إلا قطع غيار وإضافات أصلية. سيؤدي استخدام قطع غيار أخرى غير أصلية إلى إبطال الضمان والرقم التعريفي CE.

البيانات الفنية

- ضغط الانسياب:
- الحد الأدنى
- الموصى به
- ضغط التشغيل:
- ضغط الاختبار:

في حالة تعدى ضغط الانسياب **0.5** ميغاباسكال، يجب تركيب مخفض للضغط.
تجنب اختلافات الضغط بمعدلات كبيرة بين خط تغذية المياه الساخنة والباردة.

- معدل التدفق **0.3** ميغاباسكال لضغط الانسياب:
- درجة حرارة خط تغذية المياه الساخنة:
- الموصى به (الاقتصاد في استهلاك الطاقة):

التركيب مع وحدة الإمداد بالطاقة ذات التغذية المتناوبة (36 016• 36 015):

- فلطية الإمداد: **100-240** فلط للتيار المتردد **50-60** هرتز/ **6.75** فلط للتيار المتنوب
- الطاقة الكهربائية المسحوبة: **2.4** واط

التركيب مع البطارية (36 236• 36 232• 36 208• 36 207):

- فلطية الإمداد:

- إيقاف الأمان الأوتوماتيكي:
- (**420 - 6** ث قابل للضبط)
- زمن التتبع (**11 - 0** ث قابل للضبط):
- نطاق الاستقبال وفقًا للبطاقة الرمادية من كوداك (Kodak Gray Card)،
- الجانب الرمادي، “**8x10**، أفقي (**20 - 7** سم قابل للضبط):
- نوع واقي التركيب:
- طرف توصيل المياه

بيانات الاختبار الكهربائي

- فئة البرنامج
- فئة التلوث
- فلطية التدفق المقدرة
- درجة حرارة اختبار الضغط الكروي

تم إجراء اختبار التوافق الكهرومغناطيسي (فحص التشويش الصادر) على الفلطية المقدرة والتيار المقدر.

وظائف عامة

- التعقيم الحراري:
- سعة البطارية المتبقية:

وظائف البرنامج 1 (القيمة المضبطة مسبقًا في المصنع)

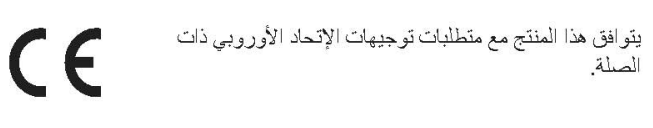
- نمط التنظيف:
- الشطف الأوتوماتيكي:
- زمن التعقيم الحراري:

يمكن تحديد البرامج مسبقة الضبط عبر جهاز التحسس، راجع جدول البرنامج في الصفحة رقم **36**.

الإضافات الخاصة

يتوفر مزيد من وظائف الضبط والوظائف الخاصة عبر جهاز التحكم عن بعد بالأشعة تحت الحمراء (رقم الطليية **36 206**).

الموافقة والامتثال



يمكن الحصول على تصريحات الموافقة من خلال العنوان التالي:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

التركيب

شطف المواسير بالكامل قبل التركيب وبعده (راجع EN 806).

الخلاط

راجع الرسوم التوضيحية في الصفحة المطوية I، والصفحة المطوية II، الشكل رقم [1].

قم بتنظيف الخلاط بحوض الغسيل، راجع الشكل [2] و[3].

رقم الطليبة 36 236:

يجب إدخال ذراع تصريف المياه في جسم الخلاط أثناء التركيب، راجع الشكل [2].

طرف التوصيل، راجع الشكل [4] و[5]

توصيل فلطية الإمداد، راجع الشكل [6]

افتح خط تغذية المياه الساخنة والباردة وتحقق من إحكام التوصيلات وعدم تسربها.

ضبط محدد درجة الحرارة

رقم الطليبة 36 و207 و36 236 36 015:

- قم بفك البرغي، راجع الشكل [7].
- قم بتدوير ذراع الخلط حتى يتم الوصول إلى أقصى درجة حرارة مرغوبة.
- قم بفك ذراع الخلط، راجع الشكل [8].
- قم بفك حلقة الإيقاف وأعد تركيبها مع وضع السن باتجاه رأسي يشير لأعلى.
- قم بتدوير عمود دوران الخلط، راجع الشكل [9].
- قم بتركيب ذراع الخلط في وضع أفقي.

رقم الطليبة 36 232:

- قم بإزالة البراغي وحلقة الإيقاف، راجع الشكل [10].
- قم بتدوير عمود دوران الخلط حتى يتم الوصول إلى أقصى درجة حرارة مرغوبة.
- قم بالتركيب في ترتيب عكسي.

التشغيل
تصدر إلكترونية الأشعة تحت الحمراء ضوءًا غير مرئي متقطعًا. يتم ضبط جهاز التحسس حتى يبدأ تدفق المياه عند اقتراب الأيدي من المنطقة المحيطة بفوهة حوض الاستحمام. عند سحب الأيدي من المنطقة المحيطة بفوهة حوض الاستحمام يتوقف تدفق المياه بعد ثانية واحدة. يستند نطاق جهاز التحسس إلى الخواص الانعكاسية للعنصر الذي تم اكتشافه.

إيقاف الأمان الأوتوماتيكي
بعد ٦٠ ثانية من اكتشاف أحد العناصر، تقوم إلكترونية الأشعة تحت الحمراء بإيقاف تدفق المياه.

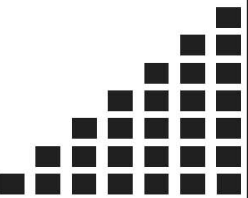
تنشيط نمط التنظيف
• لا يمكن إجراء ذلك إلا عند تنشيط الإيقاف المؤقت

١.	قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11].
	إشارات ضوء المراقبة: 
٢.	قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض  .
	يكون نمط التنظيف في الوضع النشط لمدة ٣ دقائق. يومض ضوء المراقبة في هذا التوقيت.

١.	قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11].
	إشارات ضوء المراقبة: 
٢.	قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض ____.
	يتم إنهاء نمط التنظيف.

١.	قم بتوزيع ذراع الخلط باتجاه المياه الساخنة حتى النهاية.
٢.	قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11].
	إشارات ضوء المراقبة: 
٣.	قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض  .
	تتم الإشارة إلى سعة البطارية المتبقية عن طريق عدد الإشارات الوامضة:  سعة البطارية المتبقية < 60% سعة البطارية المتبقية < 40% سعة البطارية المتبقية < 20% سعة البطارية المتبقية < 20%
	تتم الإشارة دائمًا إلى سعة البطارية المتبقية عن طريق ٤ إشارات وامضة أثناء التشغيل من المأخذ الرئيسي.
	 قم بإبعاد يديك عن مجال الكشف لجهاز التحسس.
	يبدأ التعقيم الحراري فور الإشارة إلى السعة المتبقية. إذا تم اكتشاف أحد العناصر أثناء التعقيم الحراري، يتوقف تدفق المياه على الفور ويتم إغلاق الخلط (يبدأ ضوء المراقبة في الوميض). يتم إغلاق الخلط أوتوماتيكيًا بعد مرور ٣ دقائق أو يمكن إنهاء تشغيله قبل الألوان (راجع إنهاء نمط التنظيف).

إجراء الضبط
نمط الضبط
يتضمن نمط الضبط الوظائف التالية:
- الاستعلام عن البرنامج وتغييره
- التحقق من مجال الكشف
يضيء ضوء المراقبة في جهاز التحسس في نمط الضبط عند الوصول لمجال الكشف للخلط بواسطة أحد المستخدمين القريبين.
تنشيط نمط الضبط
قم بفصل الإمداد بالطاقة من الإلكترونيّة ثم أعد توصيله بعد ١٠ ثوانٍ.
• يتم إنهاء نمط الضبط بعد ٣ دقائق أوتوماتيكيًا.

١.	قم بتنشيط نمط الضبط.
٢.	قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11].
	إشارات ضوء المراقبة: 
٣.	قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض ____.
	يتم تنشيط نمط تحديد البرنامج لمدة ٦٠ ثانية.
٤.	قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس. تظهر البرنامج في مجموعات من إشارات الوميض عبر ضوء المراقبة. يبدأ العرض مع البرنامج المثبت حاليًا.  البرنامج 1 البرنامج 2 البرنامج 3 البرنامج 4 البرنامج 5 البرنامج 6 البرنامج 7
٥.	قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس بعد تلقي العدد المرغوب فيه من إشارات الوميض. يتم توافق البرنامج حسب الضبط الجديد. تظهر إشارات الوميض المتطابقة مرة أخرى. يمكن إعادة تعيين الضبط في غضون ٦ ثوانٍ إذا لزم الأمر (راجع ٤). يتم إنهاء نمط الضبط بعد ٣ دقائق أوتوماتيكيًا.

الصيانة
• قم بإيقاف خط تغذية المياه الساخنة والباردة.
• أفضل فلتلية الإمداد.
• افحص كل المكونات وقم بتنظيفها واستبدالها إذا لزم الأمر.
١. البطارية، راجع الصفحة المطوية III، الشكل [12].
يتم الإشارة إلى البطاريات التي يتم تفريغ شحناتها بضوء مراقبة وامض في جهاز التحسس.
قم بالتركيب بترتيب عكسي.
استبدال وحدة الإمداد بالقفلة (42 388)، راجع الصفحة المطوية I.
III. صمام بملف لولبي، راجع الصفحة المطوية III، من الشكل [12] إلى [15].
قم بالتركيب بترتيب عكسي.
فك المرغي (Mousseur) وتنظيفه (42 832)، راجع الصفحة المطوية I.
قم بالتركيب بترتيب عكسي.

٧. عمود دوران الخلط، راجع الصفحات المطوية II وIII

١. قم بفصل الخلاط من التوصيلات.

٢. قم بإزالة الخلاط من حوض الغسيل.

٣. قم بإزالة عمود دوران الخلط، راجع الشكل [16].

قم بالتركيب بترتيب عكسي.

راجع الوضع الصحيح للقطع، راجع التفاصيل، الشكل [16].

الخدمة والصيانة

للحصول على إرشادات حول خدمة وصيانة هذا الخلاط، الرجاء الاطلاع على تعليمات الخدمة والصيانة المرفقة.

ملاحظة فيما يتعلق بالتخلص والطرح

التخلص من البطاريات بالتوافق مع اللوائح القومية.

قطع الغيار

راجع الصفحة المطوية I (*) = إضافات خاصة)

جدول البرنامج

تقدم إلكترونية الأشعة تحت الحمراء سبعة برامج مسبقة الضبط للاختيار من بينها.

البرنامج	1	2	3	4	5	6	7
الإيقاف المؤقت*١	نشط	نشط	نشط	نشط	نشط	غير نشط	غير نشط
الشفط الأوتوماتيكي*٢	غير نشط	نشط	نشط	نشط	نشط	غير نشط	نشط
فواصل الشطف	-	72 ساعة	24 ساعة	72 ساعة	72 ساعة	-	72 ساعة
مدة الشطف	-	5 دقائق	5 دقائق	10 دقائق	دقيقة	-	5 دقائق
حسب الاستخدام	-	x		x	x	-	x
حسب الاستخدام	-		x			-	
مدة التعقيم الحراري	3,5 دقيقة	3,5 دقيقة	11 دقيقة	3,5 دقيقة	3,5 دقيقة	3,5 دقيقة	3,5 دقيقة

*١ يمكن تنشيط نمط التنظيف عند تنشيط الإيقاف المؤقت. في نمط التنظيف، لا يبدأ تدفق المياه لمدة 3 دقائق حتى إذا تم اكتشاف أحد العناصر.

*٢ الشطف الأوتوماتيكي يعمل على ضمان نظافة المياه في حالة عدم استخدام الخلاط على المدى البعيد. يبدأ الشطف لمدة 5 دقائق بعد مرور 24 ساعة (حسب الاستخدام) أو لمدة دقيقة 5 أو دقائق 10 دقائق بعد مرور 72 ساعة (حسب الاستخدام) بعد آخر مرة استخدام للخلاط.

ملاحظات الأمان:

تأكد من التفريغ الملائم في حالة تنشيط التفريغ الأوتوماتيكي.

الخلل/السبب/الحل	السبب	الحل
عدم تدفق المياه	توقف خط تغذية المياه انسداد جهة التيار لمصفاة الصمام بالملف اللولبي تلف الصمام بملف لولبي واصل القابس غير متصل لا توجد فلطية تم تفريغ شحنة البطارية تلف وحدة الإمداد بالطاقة الأيدي ليست في مجال الكشف هبط التنظيف نشط	فتح صمامات الإيقاف تنظيف المصفاة أو استبدالها استبدال الصمام بملف لولبي تحقق من واصل القابس استبدال البطارية استبدال وحدة الإمداد بالطاقة وضع اليد أسفل فوهة حوض الاستحمام مباشرة تعطيل نمط التنظيف أو الانتظار لمدة ٣ دقائق
تتدفق المياه باستمرار	تلف الصمام بملف لولبي التعقيم الحراري نشط	استبدال الصمام بملف لولبي للانتظار لمدة ٣,٥ دقائق أو ١١ دقيقة
تتدفق المياه ليس بالقدر المرغوب فيه	هبط مجال كشف جهاز التحسس بشكل أكثر من اللازم للشروط المحلية للمشطف الأوتوماتيكي نشط	خفض المجال باستخدام جهاز التحكم عن بعد (الإضافة الخاصة، رقم الطائفة: 36 206) للانتظار لمدة تتراوح ما بين دقيقة واحدة و ١٠ دقائق
معدل التدفق منخفض جدًا	للمرغى ملوث ملوث جهة التيار لمصفاة الصمام بالملف اللولبي ملوث المصافي في خرطوم توصيل المياه تتبدد خط تغذية المياه	تنظيف المرغى أو استبداله تنظيف المصفاة تنظيف المصافي أو استبدالها للتحقق من خطوط تغذية المياه، وفتح صمامات الإيقاف
تركيبية الخلط غير صحيحة	راجع "معدل التدفق منخفض جدًا" كلس على عمود دوران الخلط	تنظيف عمود دوران الخلط أو استبداله



Πεδίο εφαρμογής

Η λειτουργία είναι δυνατή με:

- Συσσωρευτές πίεσης
- Θερμικά ελεγχόμενους ταχυθερμοσίφωνες νερού
- Υδραυλικά ρυθμιζόμενους θερμαντήρες συνεχούς ροής

Δεν είναι δυνατή η λειτουργία με συσσωρευτές χωρίς πίεση (ανοιχτοί θερμοσίφωνες)!

Πληροφορίες ασφαλείας

- Η εγκατάσταση επιτρέπεται να πραγματοποιείται μόνο σε χώρους με προστασία από παγετό.
- Το τροφοδοτικό προορίζεται αποκλειστικά για χρήση σε κλειστούς χώρους.
- Εάν ο εξωτερικός αγωγός σύνδεσης του τροφοδοτικού έχει φθαρεί, θα πρέπει να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών αυτού ή από εξουσιοδοτημένο πρόσωπο, προκειμένου να αποφευχθεί η πρόκληση κινδύνων.
- Ο ακροδέκτης του τροφοδοτικού, για τις ανάγκες καθαρισμού, **δεν** επιτρέπεται να έρθει, άμεσα ή έμμεσα, σε επαφή με νερό.
- Η τροφοδοσία ρεύματος θα πρέπει να συνδεθεί ξεχωριστά.
- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά και πρόσθετα εξαρτήματα! Η χρήση άλλων εξαρτημάτων συνεπάγεται την ακύρωση της εγγύησης και του σήματος CE.

Τεχνικά στοιχεία

- Πίεση ροής:
 - ελάχ. 0,05 MPa
 - συνιστώμενη 0,1 - 0,5 MPa
- Πίεση λειτουργίας: μέγ. 1 MPa
- Πίεση ελέγχου: 1,6 MPa

Για την τήρηση των ορίων θορύβου κατά DIN 4109 σε πιέσεις ηρεμίας μεγαλύτερες από 0,5 MPa πρέπει να τοποθετηθεί ένας μειωτήρας πίεσης.

Πρέπει να αποφεύγονται μεγαλύτερες διαφορές πίεσης μεταξύ παροχής κρύου και ζεστού νερού!

- Παροχή με πίεση ροής 0,3 MPa: περ. 6 l/min
- Θερμοκρασία στην είσοδο ζεστού νερού: μέγ. 70 °C
- Συνιστώμενη (εξοικονόμηση ενέργειας): 60 °C

Εξαρτήματα με τροφοδοτικό (36 015, 36 016):

- Τροφοδοσία τάσης: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Ισχύς: 2,4 W

Εξαρτήματα με μίκτη (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Τροφοδοσία τάσης: Μπαταρία λιθίου 6V τύπου CR-P2
- Αυτόματη διακοπή ασφαλείας: 60 s (6 - 420 s, ρυθμιζόμενη)
- Χρόνος υστέρησης (0 - 11 s ρυθμιζόμενος): 1 s
- Περιοχή ανίχνευσης με Kodak Gray Card, γκρι σελίδα, 8 x 10", οριζόντια διάταξη (7 - 20cm ρυθμιζόμενη): 12cm
- Βαθμός προστασίας των εξαρτημάτων: IP 59K
- Σύνδεση νερού κρύο - δεξιά
ζεστό - αριστερά

Ηλεκτρικά στοιχεία ελέγχου

- Κατηγορία λογισμικού A
- Βαθμός ρύπανσης 2
- Κρουστική τάση μέτρησης 2500 V
- Θερμοκρασία του ελέγχου πίεσης σφαίρας 100 °C

Ο έλεγχος της ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας (έλεγχος εκπομπής κυμάτων παρεμβολής) πραγματοποιήθηκε με την τάση μέτρησης και το ρεύμα μέτρησης.

Γενικές λειτουργίες

- Θερμική απολύμανση: δυνατότητα ενεργοποίησης
- Υπολειπόμενη χωρητικότητα μπαταρίας:δυνατότητα ενημέρωσης

Λειτουργίες προγράμματος 1 (εργοστασιακή ρύθμιση)

- Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού: δυνατότητα ενεργοποίησης
- Αυτόματη πλύση: απενεργοποιημένη
- Χρόνος θερμικής απολύμανσης: 3,5 min

Από τον αισθητήρα μπορείτε να επιλέξετε επιπλέον προεπιλεγμένα προγράμματα, βλέπε πίνακα προγραμμάτων, σελίδα 39.

Πρόσθετος εξοπλισμός

Από το τηλεχειριστήριο με υπέρυθρες ακτίνες (Αρ. παραγγελίας: 36 206) μπορούν να πραγματοποιηθούν και άλλες ρυθμίσεις και ειδικές λειτουργίες.

Έγκριση και συμβατότητα

CE Αυτό το προϊόν πληροί τις προδιαγραφές των αντίστοιχων οδηγιών της ΕΕ.

Τα πιστοποιητικά συμβατότητας μπορείτε να τα προμηθευθείτε από την εξής διεύθυνση:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Εγκατάσταση

Ξεπλύνετε καλά το σύστημα σωληνώσεων πριν και μετά

την εγκατάσταση (σύμφωνα με τις προδιαγραφές DIN 1988/DIN EN 806)!

Τοποθέτηση

Συμβουλευτείτε τα διαστασιολόγια στην αναδιπλούμενη σελίδα I και την αναδιπλούμενη σελίδα II, εικ. [1].

Στερεώστε τα εξαρτήματα επάνω στο νιπτήρα, βλέπε εικ. [2] και [3].

Αρ. προϊόντος 36 236:

Ο μοχλός ανύψωσης κατά τη συναρμολόγηση πρέπει να είναι περασμένος στο σώμα του μίκτη, βλέπε εικ. [2].

Σύνδεση, βλέπε εικ. [4] και [5]

Αποκαταστήστε την τροφοδοσία τάσης, βλέπε εικ. [6]

Ανοίξτε τις παροχές κρύου και ζεστού νερού και ελέγξτε τη στεγανότητα των συνδέσεων.

Ρύθμιση του περιοριστή θερμοκρασίας

Αρ. προϊόντος 36 015, 36 207 και 36 236:

1. Ξεβιδώστε τη βίδα, βλέπε εικ. [7].
2. Περιστρέψτε το μοχλό μίξης, μέχρι να επιτευχθεί η επιθυμητή μέγιστη θερμοκρασία.
3. Ξεβιδώστε το μοχλό μίξης, βλέπε εικ. [8].
4. Αφαιρέστε τον τερματικό δακτύλιο και περάστε τον πάλι με την εγκοπή να δείχνει κάθετα προς τα επάνω.
5. Περιστρέψτε τον άξονα μίξης μέχρι το σημείο τερματισμού, βλέπε εικ. [9].
6. Τοποθετήστε το μοχλό μίξης σε οριζόντια θέση.

Αρ. προϊόντος 36 232:

1. Αφαιρέστε τη βίδα και τον τερματικό δακτύλιο, βλέπε εικ. [10].
2. Περιστρέψτε τον άξονα μίξης, μέχρι να επιτευχθεί η μέγιστη επιθυμητή θερμοκρασία.
3. Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

V. Άξονας μίξης, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II και III
1. Αποσυνδέστε τα εξαρτήματα.
2. Αφαιρέστε τα εξαρτήματα από το νιπτήρα.
3. Αφαιρέστε τον άξονα μίξης, βλέπε εικ. [16].
Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.
Προσέξτε τη θέση τοποθέτησης των εξαρτημάτων, βλέπε λεπτομέρειες, εικ. [16].

Ανταλλακτικά
βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα I (* = Πρόσθετος εξοπλισμός)

Περιποίηση
Τις οδηγίες που αφορούν την περιποίηση αυτού του εξαρτήματος μπορείτε να τις πάρετε από τις συνημμένες οδηγίες περιποίησης.

Υπόδειξη απόρριψης
 Απορρίψτε τις μπαταρίες σύμφωνα με τους κανονισμούς της χώρας σας!

Πίνακας προγραμμάτων
Με το ηλεκτρονικό σύστημα υπερύθρων μπορούν να επιλεγούν 7 προρρυθμισμένα προγράμματα.

Πρόγραμμα	1	2	3	4	5	6	7
Σύντομος χρόνος-off* ¹	Ενεργό	Ενεργό	Ενεργό	Ενεργό	Ενεργό	Ανενεργό	Ανενεργό
Αυτόματη πλύση* ²	Ανενεργό	Ενεργό	Ενεργό	Ενεργό	Ενεργό	Ανενεργό	Ενεργό
Διάστημα πλύσης	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Διάρκεια πλύσης	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Ανάλογα με την πλύση	-	x		x	x	-	x
Ανεξάρτητα από την πλύση	-		x			-	
Διάρκεια της θερμικής απολύμανσης	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*¹ Όταν είναι ενεργοποιημένη η λειτουργία Σύντομος χρόνος-off, η κατάσταση καθαρισμού μπορεί να ενεργοποιηθεί. Στην κατάσταση καθαρισμού παρά την ανίχνευση αντικειμένου για 3 λεπτά δεν ξεκινά η ροή νερού.
*² Η αυτόματη πλύση χρησιμεύει για την εξασφάλιση της υγιεινής όταν τα εξαρτήματα δεν πρόκειται να χρησιμοποιηθούν για μεγάλο χρονικό διάστημα. Η πλύση πραγματοποιείται με διάρκεια 5 λεπτών μετά από 24 ώρες (ανεξάρτητα από τη χρήση) ή με διάρκεια 1 ή 5 ή 10 λεπτών μετά από 72 ώρες μετά την τελευταία χρήση του εξαρτήματος (ανάλογα με τη χρήση).

Υπόδειξη ασφαλείας:
Εάν έχει ενεργοποιηθεί η αυτόματη πλύση, εξασφαλίστε την ελεύθερη εκροή του νερού.

Βλάβες / Αιτίες / Αντιμετώπιση

Βλάβες	Αιτίες	Αντιμετώπιση
Το νερό δεν ρέει	• Η παροχή νερού έχει διακοπεί. • Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει βουλώσει • Η μαγνητική βαλβίδα έχει υποστεί βλάβη • Απουσία επαφής των ακροδεκτών • Δεν υπάρχει τάση - Αποφορτισμένη μπαταρία - Βλάβη τροφοδοτικού • Τα χέρια δεν βρίσκονται στην περιοχή ανίχνευσης • Κατάσταση καθαρισμού ενεργοποιημένη	- Ανοίξτε τις βαλβίδες αποκλεισμού - Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο - Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Ελέγξτε τους ακροδέκτες - Αντικαταστήστε την μπαταρία - Αντικαταστήστε το τροφοδοτικό - Κρατήστε τα χέρια σας ακριβώς κάτω από την εκροή - Τερματίστε την κατάσταση καθαρισμού ή περιμένετε 3 λεπτά
Το νερό ρέει αδιάκοπα	• Η μαγνητική βαλβίδα έχει υποστεί βλάβη • Η θερμική απολύμανση είναι ενεργή	- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Περιμένετε 3,5 ή 11 λεπτά
Το νερό ρέει όταν δεν πρέπει	• Έχει ρυθμιστεί μία μεγάλη περιοχή ανίχνευσης αισθητήρα για τις συγκεκριμένες συνθήκες του χώρου • Η αυτόματη πλύση είναι ενεργή	- Μειώστε την εμβέλεια με το τηλεχειριστήριο (Προαιρετικός εξοπλισμός, κωδ. παρ. 36 206). - Περιμένετε 1 - 10 λεπτά
Μειωμένη ποσότητα νερού	• Λερωμένο φίλτρο • Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει λερωθεί • Τα φίλτρα στους σωλήνες σύνδεσης έχουν λερωθεί • Μειωμένη τροφοδοσία νερού	- Αντικαταστήστε ή καθαρίστε το φίλτρο - Καθαρίστε το φίλτρο - Καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα φίλτρα - Ελέγξτε τους αγωγούς παροχής, ανοίξτε τις βαλβίδες αποκλεισμού
Λανθασμένη θερμοκρασία μίξης	• Βλέπε ενότητα "Μειωμένη ποσότητα νερού" • Άλατα στον άξονα μίξης	- Καθαρίστε ή αντικαταστήστε τον άξονα μίξης



Oblast použití

Provoz je možný s:

- tlakovými zásobníky
- tepelně řízenými průtokovými ohřivači
- hydraulicky řízenými průtokovými ohřivači

Provoz s beztlakovými zásobníky (otevřenými zařízeními na přípravu teplé vody) **není** možný!

Bezpečnostní informace

- Instalace smí být provedena jen v místnostech chráněných před mrazem.
- Spínací síťový zdroj je vhodný výhradně k používání v uzavřených místnostech.
- Poškození vnějšího přívodního vedení spínacího síťového zdroje se musí nechat z bezpečnostních důvodů opravit prostřednictvím výrobce nebo servisní služby výrobce nebo u kvalifikovaného odborníka.
- Při čištění zásuvného konektoru transformátoru se konektor v žádném případě **nesmí** přímo či nepřímo ostříkat vodou.
- Napájecí síťové napětí musí být možné samostatně zapínat a vypínat.
- Používejte pouze originální náhradní díly a příslušenství. Při použití jiných, neoriginálních dílů neplatí záruka a CE-certifikace.

Technické údaje

- Proudový tlak:
 - min. 0,05 MPa
 - doporučeno 0,1 - 0,5 MPa
- Provozní tlak: max. 1 MPa
- Zkušební tlak: 1,6 MPa

Pro dodržení předepsaných hodnot hluku je při statických tlacích vyšších než 0,5 MPa nutné namontovat redukční ventil. Je nutné zabránit vyšším tlakovým rozdílům mezi připojením studené a teplé vody!

- Průtok při proudovém tlaku 0,3 MPa: cca 6 l/min
- Teplota na vstupu teplé vody: max. 70 °C
- Doporučeno (pro úsporu energie): 60 °C

Armatura se spínacím síťovým zdrojem (36 015, 36 016):

- Napájecí napětí: 100-240 V stříd. 50-60 Hz/6,75 V stejnosm.
- Výkon: 2,4 W

Armatura s baterií (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Napájecí napětí: 6 V lithiová baterie, typ CR-P2
- Automatické bezpečnostní vypnutí: 60 s (6 - 420 s nastavitelné)
- Doba doběhu (0 - 11 s nastavitelná): 1 s
- Přijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", příčný formát (7 - 20cm nastavitelný): 12cm
- Druh el. ochrany armatury: IP 59K
- Přípojka vody studená - vpravo
teplá - vlevo

Elektrické kontrolní údaje

- Třída software A
- Stupeň znečištění 2
- Zatěžovací rázové napětí 2500 V
- Teplota při zkoušce tvrdosti vtlačováním 100 °C

Zkouška elektromagnetické slučitelnosti (zkouška vysílání rušivých signálů) byla provedena při jmenovitém napětí a jmenovitém proudu.

Všeobecné funkce

- Termická dezinfekce: možnost aktivování
- Zbytková kapacita baterie: zjistitelná

Funkční program 1 (nastavení z výroby)

- Režim čištění: možnost aktivování
- Automatické vyplachování: deaktivováno
- Doba termické dezinfekce: 3,5 min

Prostřednictvím senzoriky lze zvolit další přednastavené programy, viz tabulka programů na straně 42.

Zvláštní příslušenství

Pomocí infračerveného dálkového ovládání (obj. č.: 36 206) lze provádět další nastavení a speciální funkce.

Schválení a konformita výrobku

 Tento výrobek splňuje požadavky příslušných směrnic EU.

Prohlášení o shodě si lze vyžádat na následující adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalace

Potrubní systém před a po instalaci důkladně propláchněte (dodržujte normu EN 806)!

Montáž

Dodržte přitom kótované rozměry na skládací straně I a skládací straně II, obr. [1].
Upevnění armatury na umyvadlo, viz obr. [2] a [3].

Výr. č. 36 236:

Táhlo musí být při montáži nasunuto do tělesa armatury, viz obr. [2].

Připojení, viz obr. [4] a [5]

Zapojení napájecího síťového napětí, viz obr. [6]

Otevřete přívod studené a teplé vody a zkontrolujte těsnost všech spojů.

Nastavení omezovače teploty

Výr. č. 36 015, 36 207 a 36 236:

- Vyšroubujte šroub, viz obr. [7].
- Otočte páku pro smíšenou vodu tak, abyste dosáhli požadované maximální teploty.
- Stáhněte páku pro smíšenou vodu, viz obr. [8].
- Stáhněte dorazový kroužek a opět nasadte tak, aby zářez ukazoval směrem nahoru.
- Otočte hřídel pro smíšenou vodu na doraz, viz obr. [9].
- Namontujte páku pro smíšenou vodu ve vodorovné poloze.

Výr. č. 36 232:

- Demontujte šroub a dorazový kroužek, viz obr. [10].
- Otočte hřídel pro smíšenou vodu tak, abyste dosáhli požadované maximální teploty.
- Montáž se provádí v opačném pořadí.

Obsluha

Elektronika infračerveného záření vysílá světelné paprsky s neviditelnou vlnovou délkou. Senzorika je nastavena tak, aby se při přiblížení rukou pod výtokové hrdlo otevřel přívod vody. Pokud se ruce z této oblasti vzdálí, vytékání vody se po uplynutí doby 1 s automaticky zastaví.

Přijímací dosah senzoru řízení závisí na reflexních vlastnostech přibližujícího se objektu.

Automatické bezpečnostní vypnutí

Elektronický systém infračerveného řízení zastaví vytékání vody automaticky po uplynutí 60 s trvalého registrování objektu.

Aktivace režimu čištění

- Možná jen při aktivovaném krátkodobém vypnutí

1.	Přidržte palec v dolní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka signalizuje: 
2.	Když se objeví  , odstraňte prst ze senzoriky. Režim čištění je aktivní po dobu 3 minut. Kontrolka to signalizuje blikáním.

Předčasné ukončení režimu čištění

1.	Přidržte palec v dolní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka signalizuje: 
2.	Když se objeví  , odstraňte prst ze senzoriky. Režim čištění je ukončen.

Zjištění zbytkové kapacity baterie a spuštění trvalého vytékání pro termickou dezinfekci

1.	Otočte páku pro smíšenou vodu na koncový doraz pro max. teplotu teplé vody.
2.	Přidržte palec v dolní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka signalizuje: 
3.	Když se objeví  , odstraňte prst ze senzoriky. Zbytkovou kapacitu baterie lze identifikovat podle příslušných skupin signalizovaných počtem bliknutí kontrolky.  Zbytková kapacita baterie > 60% Zbytková kapacita baterie > 40% Zbytková kapacita baterie > 20% Zbytková kapacita baterie < 20% Při síťovém provozu je zbytková kapacita baterie vždy signalizována pomocí 4 bliknutí.  Dejte ruce pryč z přijímacího dosahu senzoriky. Po signalizaci zbytkové kapacity baterie se spustí trvalé vytékání pro termickou dezinfekci. Pokud během termické dezinfekce dojde k identifikaci objektu, vytékání vody se okamžitě zastaví a armatura se uzavře (kontrolka signalizuje blikáním). Uzavření armatury se automaticky ukončí po uplynutí 3 minut nebo se může ukončit předčasně (viz kapitola Předčasné ukončení režimu čištění).

Nastavení funkcí ovládání

Režim nastavování

Režim nastavování obsahuje následující funkce:

- Zjištění a změna programu
- Kontrola přijímacího dosahu

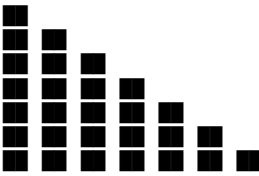
Dojde-li při přibližování objektu k armatuře k dosažení přijímacího dosahu, rozsvítí se v režimu nastavování kontrolka senzoriky.

Aktivování režimu nastavování

Přerušte přívod napájecího napětí k elektronice a po uplynutí 10 s opět zapojte.

- Režim nastavování končí automaticky po uplynutí 3 minut.

Nastavení programu

1.	Aktivujte režim nastavování.
2.	Přidržte palec v dolní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka signalizuje: 
3.	Když se objeví  , odstraňte prst ze senzoriky. Režim volby programu je aktivní po dobu 60 s.
4.	Přiložte palec do spodní oblasti senzoriky. Jednotlivé programy lze identifikovat podle příslušných skupin signalizovaných počtem bliknutí kontrolky. Zobrazení se spouští aktuálně nastaveným programem.  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7
5.	Po požadované sekvenci bliknutí odstraňte prst ze senzoriky. Vybraný program je převzat jako nastavení. Znovu se zobrazí odpovídající sekvence bliknutí. Nastavení lze podle potřeby během následujících 6 s opět změnit (viz 4.) Režim nastavování končí automaticky po uplynutí 3 minut.

Údržba

- Uzavřete přívod studené a teplé vody.
- Přerušte elektrické napájení.
- Zkontrolujte všechny díly, vyčistěte a podle potřeby vyměňte.

I. Baterie, viz skládací stranu III, obr. [12]

Před úplným vybitím baterie začne blikat kontrolka v senzorice.

Montáž se provádí v opačném pořadí.

II. Výměna síťového zdroje (42 388), viz skládací stranu I.

III. Magnetický ventil, viz skládací stranu III, obr. [12] až [15]

Montáž se provádí v opačném pořadí.

IV. Vyšroubujte a vyčistěte perlátor (42 832), viz skládací stranu I.

Montáž se provádí v opačném pořadí.

- V. Hřídel pro smíšenou vodu**, viz skládací stranu II a III
1. Uvolněte přípojky armatury.
 2. Sejměte armaturu z umyvadla.
 3. Vymontujte hřídel pro smíšenou vodu, viz obr. [16].

Montáž se provádí v opačném pořadí.

Dbejte na správnou montážní polohu jednotlivých součástí, viz detail, obr. [16].

Náhradní díly

viz skládací strana I (* = zvláštní příslušenství)

Ošetřování

Pokyny k ošetřování této armatury jsou uvedeny v příloženém návodu k údržbě.

Upozornění pro ekologickou likvidaci odpadu

 Při likvidaci použitých baterií dodržujte místní předpisy pro ochranu životního prostředí!

Tabulka programů

U elektroniky infračerveného dálkového ovládání lze zvolit 7 přednastavených programů.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Krátkodobé vypnutí*1	aktivní	aktivní	aktivní	aktivní	aktivní	neaktivní	neaktivní
Automatické splachování*2	neaktivní	aktivní	aktivní	aktivní	aktivní	neaktivní	aktivní
Interval vyplachování	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Doba vyplachování	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
v závislosti na používání	-	x		x	x	-	x
nezávisle na používání	-		x			-	
Doba tepelné dezinfekce	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Při aktivovaném krátkodobém vypnutí lze aktivovat režim čištění. V režimu čištění se po dobu 3 minut nespustí vytékání vody i navzdory zaregistrování objektu.

*2 Automatické vyplachování slouží pro zajištění hygieny zařízení, když armatura není delší dobu používána. Vyplachování se provádí po dobu 5 minut po 24 hodinách (nezávisle na používání) nebo po dobu 1 nebo 5 nebo 10 minut po 72 hodinách od posledního použití armatury (v závislosti na používání).

Bezpečnostní pokyn:

Při aktivované funkci automatického vyplachování musí být zajištěn volný odtok vody.

Závada/příčina/odstranění

Závada	Příčina	Odstranění
Nevytéká voda	• Přerušený přívod vody • Ucpané sítko před magnetickým ventilem • Vadný magnetický ventil • Zásuvný konektor nemá kontakt • Systém je bez el. napětí - Vybitá baterie - Závadný síťový zdroj • Ruce nejsou v přijímacím dosahu • Režim čištění je aktivní	- Otevřete uzavírací ventily, předuzávěry - Vyčistěte nebo vyměňte sítko - Vyměňte magnetický ventil - Zkontrolujte zásuvné konektory - Vyměňte baterii - Vyměňte síťový zdroj - Držte ruce přímo pod výtokovým hrdlem - Ukončete režim čištění nebo počkejte 3 minuty
Voda nepřetržitě vytéká	• Vadný magnetický ventil • Aktivní termická dezinfekce	- Vyměňte magnetický ventil - Počkejte 3,5, resp. 11 minut
Voda vytéká samovolně	• Přijímací dosah senzoriky je pro dané místní podmínky nastaven na příliš velkou vzdálenost • Aktivní automatické vyplachování	- Dosah redukujte pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství, obj. čís.: 36 206) - Počkejte 1 - 10 minut
Příliš malé množství vytékající vody	• Znečištěný perlátor • Znečištěné sítko před magnetickým ventilem • Znečištěná sítko v připojovacích hadicích • Přiškrcený přívod vody	- Vyčistěte nebo vyměňte perlátor - Vyčistěte sítko - Vyčistěte nebo vyměňte sítko - Zkontrolujte přívodní vodovodní potrubí, otevřete uzavírací ventily
Nesprávná teplota smíšené vody	• Viz „Příliš malé množství vytékající vody“ • Hřídel smíšené vody zanesen vodním kamenem	- Vyčistěte nebo vyměňte hřídel pro smíšenou vodu



Felhasználási terület

Az üzemeltetés az alábbival történik:

- nyomás alatti tartályok
- Termikus vezérlésű átfolyásos vízmelegítők
- Hidraulikus vezérlésű átfolyásos vízmelegítők

Nyomás nélküli melegvíztárolókkal (nyílt üzemű vízmelegítőkkal) **nem** működtethető!

Biztonsági információk

- A berendezés felszerelését csak fagymentes helyiségekben szabad végezni.
- A hálózati kapcsoló használata kizárólag belső terekben engedélyezett.
- Ha a hálózati adapter külső csatlakoztatóvezetékei sérültek, akkor ezeket a gyártó vagy annak szakszervize, illetve egy erre szakosodott személy cserélheti ki a sérülések elkerülése érdekében.
- A hálózati kapcsolót **tilos** tisztítás céljából közvetlenül, vagy közvetve vízsugárral lemosni.
- A feszültségellátást úgy kell megoldani, hogy az külön kapcsolható legyen.
- Csak eredeti alkatrészeket és tartozékokat használjon. Más alkatrészek használata a garancia és a CE-jelölés megszűnéséhez vezet.

Műszaki adatok

- Áramlási nyomás:
 - min. 0,05 MPa
 - javasolt 0,1 - 0,5 MPa
 - Üzemi nyomás: max. 1 MPa
 - Próbanyomás: 1,6 MPa
- A DIN 4109 szerinti zajérték betartására 0,5 MPa feletti folyadéknomás esetén a betápláló vezetékbe nyomáscsökkentőt kell be építeni.
- Kerülje a hideg- és melegvíz-csatlakozások közötti nagyobb nyomáskülönbséget!
- Átfolyás 0,3 MPa áramlási nyomásnál: kb. 6 l/perc
 - Hőmérséklet a meleg víz befolyónyílásánál: max. 70 °C
 - Javasolt (energiamegtakarítás): 60 °C

Szerelvény hálózati kapcsolóval (36 015, 36 016):

- Feszültségellátás: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Teljesítmény: 2,4 W

Szerelvény elemmel (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Feszültségellátás: 6V-os, CR-P2 típusú lítium elem
- Automatikus biztonsági lekapcsolás: 60 s (6 - 420 s beállítható)
- Utánfolyási idő (0 - 11 mp beállítható): 1 s
- Az érzékelő területe Kodak Gray Car segítségével, szürke oldal, 8 x 10", keresztformátum (7 - 20cm beállítható): 12cm
- Szerelvény érintésvédelme: IP 59K
- Csővezeték-csatlakozás hideg - jobb meleg - bal

Villamossági vizsgálati adatok

- Szoftver osztály A
- Szenyvezettség fok 2
- Mérési – lökfeszültség 2500 V
- A golyónyomás-vizsgálat hőmérséklete 100 °C

Az elektromágneses összeférhetőség (zavarkibocsátás) vizsgálata a mérési feszültség és mérési áramerősség mellett történik.

Általános funkciók

- (termikus fertőtlenítés): aktiválható
- Elem töltöttségi szintje: lekérdezhető

1. program funkciói (gyári beállítás)

- Tisztító módusz: aktiválható
- Automatikus öblítés: deaktiválva
- Termikus fertőtlenítési idő: 3,5 min

A szenzorok segítségével további előre beállított programokat lehet kiválasztani, lásd a 45. oldalon található programtáblázatot.

Speciális tartozékok

Az infravörös távirányító segítségével (cikkszám: 36 206) további beállítások végezhetők és speciális funkciók működtethetők.

Engedélyezés és megfelelés

 A jelen termék megfelel a vonatkozó EU-irányelvek követelményeinek.

A megfeleléségi nyilatkozatok a következő címről rendelhetők meg:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Felszerelés

A csővezeték a szerelés előtt és után is alaposan öblítse át (ügyeljen a DIN 1988/DIN EN 806 szabványra)!

Beszerelés

Vegye figyelembe az I. kihajtható oldalon található méretrajzot és a II. kihajtható oldal [1]. ábráját.

Rögzítse a szerelvényt a mosdón, lásd [2]. és [3]. ábra.

Term.-sz. 36 236:

A húzórud a szerelés során be kell legyen tolv a szerelvénytestbe, lásd [2]. ábra.

Csatlakozás, lásd a [4]-es és [5]-es ábra.

Hozza létre a feszültségellátást, lásd [6]. ábra.

Nyissa meg a hideg és a meleg víz ellátását, és ellenőrizze a csatlakozások tömítettségét.

A hőfokhatároló beállítása

Terméksz. 36 015, 36 207 és 36 236:

- Csavarja ki, lásd az ábr. [7].
- A keverőkart forgassa addig, míg eléri a kívánt maximális hőmérsékletet.
- Húzza le a keverőkart, lásd az [8]-ös ábr.
- Ütköztetőgyűrűt húzza le és a merőlegesen felfele mutató rovátkával ismét nyomja fel.
- Forgassa a keverőkart ütközésig, lásd [9]-es ábra.
- Szerelje fel a keverőkart vízszintes pozícióba.

Term.-sz. 36 232:

- Szerelje le a csavart és az ütközőgyűrűt, lásd [10]. ábra.
- A keverőkart forgassa addig, míg eléri a kívánt maximális hőmérsékletet.
- Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

V. Keverőkar, lásd II-es és III-as kihajtható oldalt

- 1. Lazítsa meg a szerelvényt a csatlakozókon.
- 2. A szerelvényt vegye le a mosdóról.
- 3. Szerelje le a keverőkart, lásd [16]. ábra.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

A beépítési helyzetnél tétel., lásd a részletrajzot,[16]-os ábra.

Pótalkatrészek

lásd I. kihajtható oldal (* = speciális tartozékok)

Ápolás

A szerelvény tisztítására vonatkozó útmutatást a mellékelt ápolási utasítás tartalmazza.

Ártalmatlanításra vonatkozó utasítás

 Az elemeket az adott országban érvényes előírások szerint ártalmatlanítsa!

Programtáblázat

Az infravörös elektronikán 7 előre beállított program közül lehet választani.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Rövid idő – Ki* ¹	Aktív	Aktív	Aktív	Aktív	Aktív	Inaktív	Inaktív
Automatikus öblítés* ²	Inaktív	Aktív	Aktív	Aktív	Aktív	Inaktív	Aktív
Öblítési intervallum	-	72 óra	24 óra	72 óra	72 óra	-	72 óra
Öblítési időtartam	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Használattól függő	-	x		x	x	-	x
Használattól független	-		x			-	
Termikus fertőtlenítés időtartama	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*¹ Ha a „Rövid idő ki” funkció aktív, a tisztító üzemmód aktiválható. Tisztító üzemmódban 3 percen át akkor sem indul el a vízöblítés, ha a készülék céltárgyat érzékel.

*² Az automatikus öblítés a higiénia biztosítását szolgálja a szerelvény hosszabb használaton kívüli helyzete esetén. 24 óránként (használattól függetlenül) 5 perces vagy a készülék utolsó használata után 72 órával (használattól függően) 1 vagy 5 vagy 10 perces öblítés történik.

Biztonsági utasítás:

Az aktivált automatikus öblítés esetében biztosítani kell a víz szabad elfolyását.

Hiba /Ok/ Elhárítás

Hiba	Ok	Elhárítás
Nem folyik a víz	- A vízellátás megszakadt - A mágnesszelel előtt talál szűrő eldugult - A mágnesszelep meghibásodott - A dugaszolócsatlakozó nem érintkezik - Nincs feszültség - Az elem lemerült - A hálózati adapter meghibásodott - Nincs a kéz az érzékelési tartományban - A tisztítási üzemmód aktív	- Nyissa meg a zárószelepeket - Szűrő tisztítása vagy cseréje - Cserélje ki a mágnesszelepet - Ellenőrizze a dugaszoló csatlakozásokat - Cserélje ki az elemet - Cserélje ki a hálózati adaptert - A kezeket közvetlenül a kifolyó alá tartsa - Fejezze be a tisztítási üzemmódot vagy várjon 3 perct
A víz megszakítás nélkül folyik	- A mágnesszelep meghibásodott - A termikus fertőtlenítés aktív	- Cserélje ki a mágnesszelepet - Várjon 3,5 ill. 11 perct
A vízfolyás magától megindul	- A szenzorok észlelési területe a helyi adottságokhoz képest túl nagyra lett állítva - Automatikus öblítés aktív	- Csökkentse a hatótávolságot a távirányító segítségével (opcionális tartozék, cikkszám: 36 206) - Várjon 1 - 10 perct
A vízmennyiség túl csekély	- A kifolyó elszennyeződött - A mágnesszel. előtt talál szűrő szennyezett - A szűrő a bekötőcsőben szennyeződött. - Lefojtott a vízfolyás	- Cserélje ki vagy tisztítsa meg a kifolyót - Tisztítsa meg a szűrőt - Szűrő tisztítása vagy cseréje - az ellátóvezetékek vizsgálata, reteszelőszelepek nyitása
A keverési hőmérséklet helytelen	- Lásd „Vízmennyiség túl kevés“ - A keverőtengely elmeszesedett	Cserélje ki vagy tisztítsa meg a keverőkart



Área de aplicação

O funcionamento é possível com:

- Termoacumuladores de pressão
- Esquentadores com comando térmico
- Esquentadores com comando hidráulico

Não é possível o funcionamento com reservatórios sem pressão (esquentadores de água abertos) !

Informações de segurança

- A instalação apenas pode ser efectuada em compartimentos protegidos de geada.
- A fonte chaveada destina-se exclusivamente ao uso em compartimentos fechados.
- No caso de danos nos cabos exteriores desta fonte de alimentação, ela terá de ser substituída pelo fabricante ou respectivo serviço de assistência, ou por pessoas com qualificações idênticas, de modo a evitar perigos.
- A ficha de ligação da fonte chaveada **não pode** directa ou indirectamente apanhar salpicos de água durante a limpeza.
- A alimentação de corrente eléctrica deve poder ser ligada e desligada em separado.
- Utilizar apenas peças sobresselentes e acessórios originais.
- A utilização de outras peças leva à anulação da garantia e da identificação CE.

Dados técnicos

- Pressão de caudal:
 - mín. 0,05 MPa
 - recomendado 0,1 - 0,5 MPa
 - Pressão de serviço: máx. 1 MPa
 - Pressão de teste: 1,6 MPa
- Para cumprimento dos valores de ruído conforme a DIN 4109 em caso de pressões estáticas acima dos 0,5 MPa deve montar-se um redutor de pressão.
- Evitar grandes diferenças de pressão entre a ligação da água fria e a ligação da água quente!
- Caudal em caso de 0,3 MPa pressão de caudal: ca. 6 l/min
 - Temperatura na entrada de água quente: máx. 70 °C
 - Recomendado (poupança de energia): 60 °C

Torneira com fonte chaveada (36 015, 36 016):

- Alimentação de corrente eléctrica: 100-240 V AC 50-60 Hz/ 6,75 V DC
- Potência: 2,4 W

Torneira com bateria (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Alimentação de corrente eléctrica: bateria de lítio 6V tipo CR-P2
- Circuito automático de corte de segurança: 60 s (6 - 420 s ajustável)
- Tempo de paragem (0 - 11 s ajustável): 1 s
- Âmbito de detecção com Kodak Gray Card, página cinzenta, 8 x 10", formato transversal (7 - 20cm ajustável): 12cm
- Tipo de protecção da torneira: IP 59K
- Ligação de água: fria - à direita quente - à esquerda

Dados de teste eléctricos

- Classe de software A
- Grau de sujidade 2
- Tensão transitória de dimensionamento 2500 V
- Temperatura do ensaio de Brinell 100 °C

O teste de compatibilidade electromagnética (teste de interferências) foi efectuado com a tensão de dimensionamento e a corrente de dimensionamento.

Funções gerais

- Desinfecção térmica: passível de activação
- Capacidade restante da bateria: consultável

Funções programa 1 (regulação de fábrica)

- Modo de limpeza: passível de activação
- Lavagem automática: desactivada
- Tempo de desinfecção térmica: 3,5 min

Através do sensor é possível seleccionar outros programas pré-regulados, ver tabela de programas, página 48.

Acessório especial

Através do controlo remoto por infra-vermelhos (n.º de encomenda: 36 206) podem ser efectuados outros ajustes e funções especiais.

Licença e conformidade

 Este produto corresponde às exigências das respectivas directivas CE.

As declarações de conformidade podem ser requeridas no seguinte endereço:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalação

Antes e depois da instalação, enxaguar bem o sistema de tubagens (ter em atenção DIN 1988/DIN EN 806)!

Montagem

Ter em atenção os desenhos cotados na página desdobrável I e II, fig. [1].
Fixar a torneira no lavatório, ver fig. [2] e [3].

Prod. nº. 36 236:

Na montagem, o tirante deverá estar inserido no corpo da torneira, ver fig. [2].

Ligação, ver fig. [4] e [5]

Estabelecer alimentação de corrente eléctrica, ver fig [6]

Abrir a entrada de água fria e de água quente e verificar se as ligações estão estanques.

Ajuste do limitador de temperatura

Prod. nº. 36 015, 36 207 e 36 236:

1. Remover os parafusos, ver fig. [7].
2. Rodar o manípulo misturador até a temperatura máxima pretendida ser atingida.
3. Remover o manípulo misturador, ver fig. [8].
4. Extrair o anel de bloqueio e voltar a inseri-lo na vertical com o entalhe a apontar para cima.
5. Rodar o veio misturador até ao bloqueio, ver fig. [9].
6. Montar o manípulo misturador em posição horizontal.

Prod. nº. 36 232:

1. Desmontar o parafuso e o anel de bloqueio, ver fig. [10].
2. Rodar o veio misturador até a temperatura máxima pretendida ser atingida.
3. Montagem na sequência inversa.

Manuseamento

O dispositivo electrónico de raios infravermelhos emite uma luz invisível, pulsada. O sensor encontra-se regulado de modo a que, quando as mãos se aproximam da bica, a água comece a correr. Se as mãos se afastarem da zona de saída de água, a água deixa de correr após 1 s. O alcance do sensor depende das propriedades reflectoras dos objectos a serem detectados.

Circuito automático de corte de segurança

Após 60 s (regulação de fábrica) de detecção prolongada de um objecto, o dispositivo electrónico de infra-vermelhos fecha automaticamente a água.

Activar o modo de limpeza

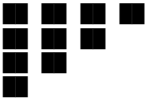
- Apenas possível em caso de Curto prazo-Des activado.

1.	Colocar o dedo na parte inferior do sensor., ver fig [11]. A luz de controlo sinaliza: 
2.	Durante  surge, afastar os dedos do sensor. O modo de limpeza está activo por 3 minutos. Entretanto a luz de controlo sinaliza luzes intermitentes.

Terminar o modo de limpeza antecipadamente

1.	Colocar o dedo na parte inferior do sensor., ver fig [11]. A luz de controlo sinaliza: 
2.	Durante  surge, afastar os dedos do sensor. O modo de limpeza está terminado.

Consultar a capacidade restante da bateria e iniciar o funcionamento contínuo para desinfecção térmica

1.	Rodar o manípulo misturador para a posição final de água quente.
2.	Colocar o dedo na parte inferior do sensor., ver fig [11]. A luz de controlo sinaliza: 
3.	Durante  surge, afastar os dedos do sensor. A capacidade restante da bateria é exibida através de grupos de luzes intermitentes através da luz de controlo.  Capacidade restante da bateria > 60% Capacidade restante da bateria > 40% Capacidade restante da bateria > 20% Capacidade restante da bateria < 20%
A capacidade restante da bateria em caso de exploração de redes é sempre emitida com 4 luzes intermitentes.	
 Afastar as mãos do campo de detecção do sensor.	
Após emissão da capacidade restante da bateria inicia o funcionamento contínuo para a desinfecção térmica. Caso durante a desinfecção térmica seja recolhido um objecto, a água deixa imediatamente de correr e a torneira é fechada (luz de controlo sinaliza luz intermitente). O fecho de torneiras termina automaticamente após 3 minutos ou pode ser terminado antecipadamente (ver terminar modo de limpeza antecipadamente).	

Efectuar os ajustes

Modo de ajuste

- O modo de ajuste serve as seguintes funções:
- Consultar e alterar programa
 - Controlar campo de detecção

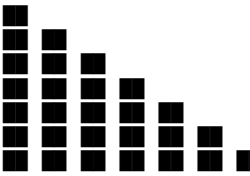
No modo de ajuste a luz de controlo do sensor acende caso durante a aproximação da torneira seja alcançado o campo de detecção.

Activar o modo de ajuste

Interromper a alimentação de corrente eléctrica na electrónica e após 10 s reestabelecer a mesma.

- O modo de ajuste termina automaticamente após 3 minutos.

Ajustar programa

1.	Activar o modo de ajuste.
2.	Colocar o dedo na parte inferior do sensor., ver fig. [11]. A luz de controlo sinaliza: 
3.	Durante  surge, afastar os dedos do sensor. O modo de selecção do programa está activo por 60 s.
4.	Colocar o dedo na parte inferior do sensor. Os programas são exibidos por grupos de luzes intermitentes através da luz de controlo. A indicação inicia com o programa actualmente ajustado.  Programa 1 Programa 2 Programa 3 Programa 4 Programa 5 Programa 6 Programa 7
5.	De acordo com a sequência pretendida de luzes intermitentes, afastar os dedos do sensor. O programa seleccionado é assumido como ajuste. As respectivas luzes intermitentes são novamente exibidas. Em caso de necessidade, o ajuste pode ser novamente efectuado dentro dos 6 s seguintes (ver 4.). O modo de ajuste termina automaticamente após 3 minutos.

Manutenção

- Fechar a entrada de água fria e de água quente.
- Interromper a alimentação de corrente.
- Verificar, limpar e, se necessário, substituir todas as peças.

I. Bateria, página desdobrável III, fig. [12]

A luz de controlo no sensor pisca para assinalar que a bateria está quase descarregada.

Montagem na sequência inversa.

II. Substituir fonte de alimentação (42 388), ver página desdobrável I.

III. Válvula magnética, ver página desdobrável III, fig. [12] até [15]

Montagem na sequência inversa.

IV. Desapertar o emulsor (42 832) e limpar, ver página desdobrável I

Montagem na sequência inversa.

- V. Veio misturador**, ver página desdobrável II e III
1. Soltar a torneira das ligações.
 2. Remover a torneira do lavatório.
 3. Desmontar o veio misturador, ver fig. [16].

Montagem na sequência inversa.

Ter em atenção a posição de montagem das peças individuais, ver detalhe, fig. [16].

Peças sobresselentes

ver página desdobrável I (* = acessório especial)

Conservação

As indicações relativas à conservação desta torneira devem ser consultadas nas instruções de conservação fornecidas juntamente.

Indicação de eliminação



Eliminar as bateria em conformidade com as normas específicas do país!

Tabela de programas

Em caso de dispositivo electrónico de infra-vermelhos podem ser seleccionados 7 programas pré-ajustados.

Programa	1	2	3	4	5	6	7
Curto prazo-Des^{*1}	Activo	Activo	Activo	Activo	Activo	Inactivo	Inactivo
Lavagem automática^{*2}	Inactivo	Activo	Activo	Activo	Activo	Inactivo	Activo
Intervalo de lavagem	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Duração da lavagem	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Dependente do uso	-	x		x	x	-	x
Dependente do uso	-		x			-	
Duração da desinfecção térmica	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

- ^{*1} Em caso de Curto prazo-Des activo, o modo de limpeza pode ser activado. No modo de limpeza, apesar de detecção de objecto não é iniciado o curso de água por 3 minutos.
- ^{*2} A lavagem automática serve para assegurar a higiene da água no caso da torneira não ser usada por um longo período de tempo Uma lavagem efectua-se pela duração de 5 minutos após 24 horas (dependente do uso) ou pela duração de 1 ou 5 ou 10 minutos após 72 horas após a última utilização da torneira (dependente do uso).

Indicação de segurança:

Em caso de lavagem automática activa garantir o curso livre.

Avaria / causa / solução

Avaria	Causa	Solução
A água não corre	• Abastecimento de água interrompido • Filtro antes da válvula magnética entupido • Válvula magnética com defeito • Ficha de ligação sem contacto • Sem tensão - Bateria vazia - Fonte de alimentação com defeito • Não colocar as mãos no campo de detecção • Modo de limpeza activo	- Abrir válvulas de corte - Limpar ou substituir o filtro - Substituir a válvula magnética - Verificar a ficha de ligação - Substituir a bateria - Substituir a fonte de alimentação - Manter as mão directamente debaixo da bica - Terminar o modo de limpeza ou aguardar 3 minutos
A água corre ininterruptamente	• Válvula magnética com defeito • Desinfecção térmica activa	- Substituir a válvula magnética - Aguardar 3,5 ou 11 minutos
A água corre involuntariamente	• Campo de detecção do sensor com ajuste demasiado grande para as condições locais • Lavagem automática activa	- Reduzir o alcance com controlo remoto (acessório especial, n.º de encomenda: 36 206) - Aguardar 1 - 10 minutos
Quantidade de água demasiado reduzida	• Emulsor sujo • Filtro antes da válvula magnética sujo • Filtros nas mangueiras de ligação sujos • Foi estrangulada a entrada de água	- Limpar ou substituir o emulsor - Limpar o filtro - Limpar ou substituir os filtros - Verificar as tubagens de abastecimento, abrir as válvulas de corte
Temperatura de mistura não está correcta	• Ver "Quantidade de água demasiado reduzida" • Veio misturador com calcário	- Limpar ou substituir o veio misturador



Kullanım sahası

Aşağıda belirtilenlerle kullanılması mümkündür:

- Basıncılı hidroforlarla
- Termik kontrollü şofbenlerle
- Hidrolik kontrollü şofbenlerle

Basıncsız kaplarla (açık sıcak su hazırlayıcı) çalıştırmak mümkün **değildir!**

Emniyet bilgileri

- Montaj ancak don olmayan odalarda yapılabilir.
- Şalter adaptörü sadece kapalı mekanlardaki kullanım için tasarlanmıştır.
- Anahtarlı adaptörün dış bağlantı borusunda hasar bulunduğu tehlike ortaya çıkmaması için, üretici veya müşteri hizmetleri veya denginde kalifiye bir eleman tarafından değiştirilmelidir.
- Anahtarlı adaptörün soket bağlantısına temizlik amacıyla direkt veya dolaylı olarak su **püskürtülmemelidir**.
- Gerilim beslemesi ayrı olarak ayarlanabilmelidir.
- Sadece orijinal Grohe yedek parçalarını ve aksesuarlarını kullanın. Diğer parçaların kullanımı garanti hakkının ortadan kalkmasına ve CE işaretinin geçerliliğini kaybetmesine neden olur.

Teknik Veriler

- Akış basıncı:
 - min. 0,05 MPa
 - tavsiye edilen 0,1 - 0,5 MPa
 - İşletme basıncı: maks. 1 MPa
 - Kontrol basıncı: 1,6 MPa
- DIN 4109'da belirlenen ses değerlerine sadık kalmak için, 0,5 MPa'nın üzerindeki basınçlarda bir basınç düşürücü takılmalıdır.
- Soğuk ve sıcak su bağlantıları arasında yüksek basınç farklılıklarından kaçının!
- 0,3 MPa akış basıncında debi: yakl. 6 l/dak
 - Sıcak su tedariki sıcaklığı: maks. 70 °C
 - Tavsiye edilen (enerji tasarrufu): 60 °C

Anahtarlı adaptörlü batarya (36 015, 36 016):

- Elektrik girişi: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Güç: 2,4 W

Pilli armatür (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Elektrik girişi: 6V lityum batarya tipi CR-P2
- Otomatik emniyet kapaması: 60 s (6 - 420 s ayarlanabilir)
- Sonradan çalışma süresi (0 - 11 s ayarlanabilir): 1 s
- Kodak Gray Card ile algı alanı, gri taraf, 8 x 10", çapraz format (7 - 20cm ayarlanabilir): 12cm
- Batarya koruma türü: IP 59K
- Su bağlantısı: soğuk - sağ sıcak - sol

Elektrik Kontrol Verileri

- Yazılım sınıfı A
- Kirlenme derecesi 2
- Darbe gerilimi ölçümü 2500 V
- Bilye baskı kontrolü sıcaklığı 100 °C

Elektromanyetik uygunluğun (parazit yollayarak sına) sına ması ölçüm gerilimi ve ölçüm akımı ile yapılır.

Genel Fonksiyonlar

- Termik dezenfeksiyon: etkinleştirilebilir
- Akü kapasitesi: sorgulanabilir

Fonksiyon Programı 1 (Fabrika ayarı)

- Temizleme modu: etkinleştirilebilir
- Otomatik durulama: devre dışı
- Termik dezenfeksiyon süresi: 3,5 dak

Sensör üzerinden önceden ayarlanmış diğer programlar seçilebilir, bkz. program tablosu sayfa 51.

Özel aksesuar

Kızıl ötesi uzaktan kumandayla (Sip.-No.: 36 206) diğer ayarlar ve özel fonksiyonlar gerçekleştirilebilir.

Onay ve Uygunluk

Bu ürün AB'nin öngördüğü şartlara uymaktadır.



Uygunluk beyanları aşağıdaki adresten alınabilir:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Port 9 İçin

D-32457 Porta Westfalica

Montaj

Boru sistemini kurulumdan önce ve sonra su ile temizleyin (DIN 1988/DIN EN 806'yı dikkate alın)!

Montaj

Katlanır sayfa I ve katlanır sayfa II, şekil [1] 'deki ölçü çizimlerine dikkat edin.

Bataryanın lavaboya bağlanması, bkz.şekil [2] ve [3].

Ürün-No. 36 236:

Kumanda çubuğu montaj esnasında batarya gövdesi içinde takılı kalmalıdır, bkz. şekil [2].

Bağlantı, bkz. şekil [4] ve [5]

Gerilim beslemesinin oluşturulması, bkz. şekil [6]

Soğuk ve sıcak su vanasını açın ve bağlantıların sızdırmazlığını kontrol edin.

Isı sınırlayıcısının ayarlanması

Ürün-No. 36 015, 36 207 ve 36 236:

1. Cıvatayı sökün, bkz. şekil [7].
2. Karışım kolunu istenilen maksimum ısıya ulaşınca kadar çevirin.
3. Karışım kolunu çekin, bkz. şekil [8].
4. Dayama bileziği çekerek çıkartın ve dikey olarak, çentik yukarı bakacak biçimde yine takın.
5. Karışım milini stopa kadar çevirin, bkz. şekil [9].
6. Karışım kolunu yatay pozisyonda monte edin.

Ürün-No. 36 232:

1. Cıvatayı ve dayama bileziğini sökün, bkz. şekil [10].
2. Karışım milini istenilen maksimum ısıya ulaşınca kadar çevirin.
3. Montaj ters sıralamayla yapılır.

Kullanım

Kızıl ötesi elektroniği görünmeyen ışık gönderir. Sensör, eller çıkış ucunun altına yaklaşıtlarında su akışını serbest bırakacak şekilde düzenlenmiştir. Ellerin gaga alanından uzaklaşması durumunda su akışı 1 s sonra durdurulur.

Sensör sisteminin kapsama alanı algılanacak objenin refleksiyon özelliğine bağlıdır.

Otomatik emniyet kapaması

Bir objenin algılanmasından 60 s sonra enfraruj elektroniği su akışını otomatik olarak bitirir.

Temizleme modunu aktifleştirin

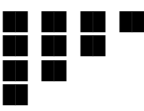
- Sadece kısa süreli kapatma aktif olduğunda mümkündür

1.	Parmağınızı sensörün alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Kontrol lambasının verdiği sinyal: 
2.	 görüntülenirken, parmağınızı sensörden çekin. Temizleme modu 3 dakika için aktive edilmiştir. Kontrol lambası bu esnada bir sinyal işareti verir.

Temizleme modunun zamanından önce sonlandırılması

1.	Parmağınızı sensörün alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Kontrol lambasının verdiği sinyal: 
2.	___ görüntülenirken, parmağınızı sensörden çekin. Temizleme modu sonlandırılır.

Akü kapasitesini sorgulayın ve termik dezenfeksiyon için sürekli çalışmayı başlatın

1.	Karışım kolunu sıcak su son sınırlayıcısına kadar döndürün.
2.	Parmağınızı sensörün alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Kontrol lambasının verdiği sinyal: 
3.	 görüntülenirken, parmağınızı sensörden çekin. Kalan akü kapasitesi sinyal işaretleri ile kontrol lambası üzerinden gösterilir.  Kalan akü kapasitesi > %60 Kalan akü kapasitesi > %40 Kalan akü kapasitesi > %20 Kalan akü kapasitesi < %20
	Kalan akü kapasitesi, şebeke işletmesinde her zaman 4 sinyal işareti ile bildirilir.
	 Ellerinizi sensörlerin algı sahasından çekin.
	Kalan akü kapasitesi gösterildikten sonra, termik dezenfeksiyon için sürekli çalışma başlar. Termik dezenfeksiyon esnasında bir objenin algılanması durumunda, su akışı hemen durdurulur ve batarya kapatılır (kontrol lambası, sinyal işareti verir). Batarya kapatması otomatik olarak 3 dakika sonra sona erer veya önceden sonlandırılabilir (bkz. Temizleme modunun zamanından önce sonlandırılması).

Ayarların yapılması

Ayar modu

Ayar modu, aşağıdaki fonksiyonlar için kullanılır:

- Programın sorgulanması ve değiştirilmesi
- Algılama sahasının kontrol edilmesi

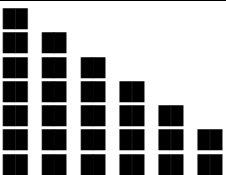
Ayar modunda, bataryaya yaklaşılrken algı sahasına girilmişse, sensör sistemindeki kontrol lambası yanar.

Ayar modunu aktive edin

Elektronikteki gerilim beslemesini kesin ve 10 s sonra tekrar başlatın.

- Ayar modu, 3 dakika sonra otomatik olarak sona erer.

Programın ayarlanması

1.	Ayar modunu aktive edin.
2.	Parmağınızı sensörün alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Kontrol lambasının verdiği sinyal: 
3.	___ görüntülenirken, parmağınızı sensörden çekin. Program seçme modu 60 saniye için aktive edilmiştir.
4.	Parmağınızı sensörün alt tarafına tutun. Programlar sinyal işaretleri ile kontrol lambası üzerinden gösterilir. Gösterge güncel olarak ayarlanmış olan program ile başlar.  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7
5.	İstenen sinyal işareti sırası gösterildikten sonra parmağınızı sensörden çekin. Seçilen program ayar olarak devralınır. İlgili sinyal işaretleri tekrar gösterilir.
	Ayar gerekirse bundan sonraki 6 saniye içerisinde tekrar değiştirilebilir (bkz. 4)
	Ayar modu, 3 dakika sonra otomatik olarak sona erer.

Bakım

- Soğuk ve sıcak su vanasını kapatın.
- Elektrik girişini kesin.
- Tüm parçaları kontrol edin, temizleyin, gerekirse değiştirin.

I. Akü, bkz. katlanır sayfa III, şekil [12]

Bitmek üzere olan akü, sensördeki kontrol lambasının yanıp sönmesiyle gösterilir.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

II. Şebeke parçasını (42 388) değiştirin, bkz. katlanır sayfa I.

III. Solenoid valf, bkz. katlanır sayfa III, şekil [12] ila [15]

Montaj ters sıralamayla yapılır.

IV. Perlatörü (42 832) sökün ve temizleyin, bkz. katlanır sayfa I

Montaj ters sıralamayla yapılır.

V. Karışım mili, bkz. katlanır sayfa II ve III

- Bataryayı bağlantılardan gevşetin.
- Bataryayı lavabodan alın.
- Karışım milini sökün, bkz. şekil [16].

Montaj ters sıralamayla yapılır.

Tekli parçaların montaj konumuna dikkat edin, bkz. ayrıntı, şekil [16].

Yedek parçalar

bkz. katlanır sayfa I (* = özel aksesuar)

Bakım

Bu bataryanın bakımı ile ilgili gerekli açıklamalar için lütfen birlikte verilen bakım talimatına başvurunuz.

İmha uyarısı



Bataryaları ülkeye özgü kurallara uygun şekilde imha ediniz!

Program tablosu

Kızılötesi elektronikte 7 önceden ayarlanmış program seçilebilir.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Kısa süreli kapatma* ¹	Aktif	Aktif	Aktif	Aktif	Aktif	Aktif değil	Aktif değil
Otomatik durulama* ²	Aktif değil	Aktif	Aktif	Aktif	Aktif	Aktif değil	Aktif
Durulama aralığı	-	72 sa	24 sa	72 sa	72 sa	-	72 sa
Durulama süresi	-	5 dak	5 dak	10 dak	1 dak	-	5 dak
Kullanıma bağlı	-	x		x	x	-	x
Kullanımdan bağımsız	-		x			-	
Termik dezenfeksiyon süresi	3,5 dak	3,5 dak	11 dak	3,5 dak	3,5 dak	3,5 dak	3,5 dak

*¹ Kısa süreli kapatma aktif olduğunda, temizleme modu etkinleştirilebilir. Temizleme modunda objenin algılanmasına rağmen 3 dakika süresince su akışı başlatılmaz.

*² Otomatik durulama, bataryanın uzun süreli kullanılmama durumlarında su hijyeninin güvenceye alınmasını sağlar. Durulama, batarya son kullanıldıktan 24 saat sonra 5 dakika süresince (kullanımdan bağımsız) veya 72 saat sonra 1 veya 5 veya 10 dakika süresince (kullanıma bağlı) gerçekleştirilir.

Emniyet uyarısı:

Aktif otomatik yıkamada serbest akışı sağlayın.

Arıza / Neden / Çözümü

Arıza	Nedeni	Çözümü
Su akıyor	- Su girişi kapalı - Solenoid valfin önündeki süzgeç tıkanmış - Solenoid valf bozuk - Priz bağlantısı temas etmiyor - Gerilim yok - Batarya boşalmış - Şebeke parçası arızalı - Eller algı alanında değil - Temizleme modu aktif	- Vanaları açın - Süzgecin temizlenmesi veya değiştirilmesi - Solenoid valfin değiştirilmesi - Soket bağlantısını kontrol edin - Pilin değiştirilmesi - Şebeke parçasını değiştirme - Ellerinizi doğrudan çıkış ucunun altına tutun - Temizleme modunu sonlandırın veya 3 dakika bekleyin
Su sürekli akıyor	- Solenoid valf bozuk - Termik Dezenfeksiyon etkin	- Solenoid valfin değiştirilmesi 3,5 veya 11 dakika bekleyin
Su istemeden akıyor	- Sensör sisteminin algılama sahası yerel özellikler için fazla büyük ayarlanmış - Otomatik yıkama etkin	- Algı sahasını uzaktan kumanda (özel aksesuar, sipariş no.: 36 206) ile azaltın 1 - 10 dakika bekleyin
Su miktarı az	- Perlatör kirlenmiş - Solenoid valfin önündeki süzgeç kirli - Bağlantı hortumlarındaki süzgeçler tıkanmış - Su girişi kapalı	- Perlatörün temizlenmesi veya değiştirilmesi - Süzgeci temizleyin - Süzgeçlerin temizlenmesi veya değiştirilmesi - Besleme borularının kontrolü, kapama vanalarının açılması
Karışım ısısı doğru değil	- Bkz. "Su miktarı çok düşük" - Karışım mili kireçlenmiş	Karışım milinin temizlenmesi veya değiştirilmesi



Oblasť použitia

- Prevádzka je možná s:
- tlakovými zásobníkmi
 - tepelne riadenými prietokovými ohrievačmi
 - hydraulicky riadenými prietokovými ohrievačmi
- Prevádzka s beztlakovými zásobníkmi (otvorenými ohrievačmi vody) **nie je** možná!

Bezpečnostné informácie

- Toto zariadenie je určené výlučne na inštaláciu do miestností chránených proti mrazu.
- Spínací sieťový zdroj je určený len na použitie v uzavretých miestnostiach.
- Pri poškodení vonkajšieho pripojovacieho vedenia spínacieho sieťového zdroja sa musí na zaistenie bezpečnosti zariadenia táto porucha nechať opraviť prostredníctvom výrobcu, servisnej služby výrobcu alebo u kvalifikovaného odborníka.
- Pri čistení zásuvného kontaktu spínacieho sieťového zdroja sa **nesmie** používať priame ani nepriame ostrekovanie vodou.
- Napájacie napätie sa musí dať zapnúť a vypnúť separátne.
- Používajte len originálne náhradné diely a príslušenstvo. Pri použití iných, neoriginálnych dielov neplatí záruka a CE-certifikácia.

Technické údaje

- Hydraulický tlak:
 - min. 0,05 MPa
 - odporúčaný 0,1 - 0,5 MPa
 - Prevádzkový tlak: max. 1 MPa
 - Skúšobný tlak: 1,6 MPa
- Na dodržanie predpísaných hodnôt hluku podľa DIN 4109 je pri statických tlakoch väčších ako 0,5 MPa potrebné namontovať redukčný ventil.
- Zabráňte väčším tlakovým rozdielom medzi prípojkou studenej a teplej vody!
- Prietok pri hydraulickom tlaku 0,3 MPa: cca 6 l/min.
 - Teplota na vstupe teplej vody: max. 70 °C
 - Odporúčaná (pre úsporu energie): 60 °C

- Armatúra so spínacím sieťovým zdrojom (36 015, 36 016):**
- Napájacie napätie: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
 - Výkon: 2,4 W

- Armatúra s batériou (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):**
- Napájacie napätie: 6 V lítiová batéria, typ CR-P2
 - Automatické bezpečnostné vypnutie: 60 s (nastaviteľné, 6 - 420 s)
 - Doba dobehu (nastaviteľná, 0 - 11 s): 1 s
 - Prijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, sivá strana, 8 x 10", priečny formát (nastaviteľný, 7 - 20cm): 12cm
 - Druh el. ochrany armatúry: IP 59K
 - Prípojka vody studená - vpravo
teplá - vľavo

Elektrické kontrolné údaje

- Trieda softvéru A
- Stupeň znečistenia 2
- Zaťažovacie rázové napätie 2500 V
- Teplota pri skúške tvrdosti vtlačovaním 100 °C

Skúška elektromagnetickej kompatibility (skúška vysielania rušivých signálov) bola vykonaná pri zaťažovacom napätí a pri zaťažovacom prúde.

Všeobecné funkcie

- Termická dezinfekcia: možnosť aktivovania
- Zostatková kapacita batérie: s možnosťou zistenia stavu

Funkčný program 1 (nastavenie z výroby)

- Režim čistenia: možnosť aktivovania
- Automatické vyplachovanie: deaktivované
- Doba termickej dezinfekcie: 3,5 min

Prostredníctvom senzoriky je možné zvoliť ďalšie prednastavené programy. Pozri tabuľku programu na strane 54.

Zvláštne príslušenstvo

Prostredníctvom diaľkového ovládania infračervenými vlnami (obj. č.: 36 206) je možné vykonávať ďalšie nastavenia a špeciálne funkcie.

Schválenie a zhoda výrobku

 Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EÚ.

Vyhľadania o zhode je možné vyžiadať na nasledujúcej adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Inštalácia

Potrubný systém pred a po inštalácii dôkladne prepláchnite (dodržujte normu DIN 1988/DIN EN 806)!

Montáž

Dodržujte pritom výkresy s kótovanými rozmermi na skladacej strane I a skladacej strane II, obr. [1].
Upevnenie armatúry na umývadlo, pozri obr. [2] a [3].

Výr. č. 36 236:

Pri montáži musí byť ťahlo nasunuté do telesa armatúry, pozri obr. [2].

Pripojenie, pozri obr. [4] a [5].

Zapojenie napájacieho napätia, pozri obr. [6]

Otvorte prívod studenej a teplej vody a skontrolujte tesnosť všetkých spojov.

Nastavenie obmedzovača teploty

Výr. č. 36 015, 36 207 a 36 236:

1. Vyskrutkujte skrutku, pozri obr. [7].
2. Otáčaním páky pre zmiešanú vodu nastavte požadovanú maximálnu teplotu.
3. Odstráňte páku pre zmiešanú vodu, pozri obr. [8].
4. Odstráňte dorazový krúžok a znovu ho nastrčte so zárezom ukazujúcim smerom nahor.
5. Otočte hriadeľ pre zmiešanú vodu až na doraz, pozri obr. [9].
6. Namontujte páku pre zmiešanú vodu vo vodorovnej polohe.

Výr. č. 36 232:

1. Odmontujte skrutku a dorazový krúžok, pozri obr. [10].
2. Otáčaním hriadeľa pre zmiešanú vodu nastavte požadovanú maximálnu teplotu.
3. Montáž sa vykonáva v opačnom poradí.

V. Hriadeľ pre zmiešanú vodu, pozri skladacu stranu II a III

1. Uvoľnite prípojky armatúry.
2. Vyberte armatúru z umývadla.
3. Vymontujte hriadeľ pre zmiešanú vodu, pozri obr. [16].

Montáž sa vykonáva v opačnom poradí.

Dodržte montážnu polohu jednotlivých dielov, pozri detailný obr. [16].

Náhradné diely
pozri skladacu stranu I (* = zvláštne príslušenstvo)

Tabuľka programu
Elektronika ovládania infračervenými vlnami umožňuje voľbu 7 prednastavených programov.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Krátkodobé vypnutie*1	aktívne	aktívne	aktívne	aktívne	aktívne	neaktívne	neaktívne
Automatické vyplachovanie*2	neaktívne	aktívne	aktívne	aktívne	aktívne	neaktívne	aktívne
Interval vyplachovania	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Doba vyplachovania	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
v závislosti od používania	-	x		x	x	-	x
nezávisle od používania	-		x			-	
Doba trvania termickej dezinfekcie	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Pri aktivovanom krátkodobom vypnutí je možné aktivovať režim čistenia. V režime čistenia sa po dobu 3 minút nespustí vytekanie vody i napriek registrácii objektu.

*2 Automatické vyplachovanie slúži na zaistenie hygieny vodovodných zariadení, ak sa armatúra dlhšiu dobu nepoužíva. Po uplynutí 24 hodín (nezávisle od používania) sa vykoná vypláchnutie po dobu 5 minút alebo po uplynutí 72 hodín (v závislosti od používania) do dobu 1, 5 alebo 10 minút po poslednom použití armatúry.

Bezpečnostný pokyn:
Pri aktivovanej funkcii automatického vyplachovania musí byť zaistený voľný odtok vody.

Závaďa / príčina / odstránenie

Závaďa	Príčina	Odstránenie
Nevyteká voda	- Prerušený privod vody - Zapchaté sitko pred magnetickým ventilom - Porucha magnetického ventilu - Zásuvný konektor nemá kontakt - Systém je bez el. napätia - Vybitá batéria - Porucha sieťového zdroja - Ruky nie sú v prijímacom dosahu - Aktívny režim čistenia	- Otvorte uzatváracie ventily - Vyčistite alebo vymeňte sitko - Vymeňte magnetický ventil - Skontrolujte konektor - Vymeňte batériu - Vymeňte sieťový zdroj - Ruky podržte priamo pod výtokovým hrdlom - Ukončite režim čistenia alebo počkajte 3 minúty
Voda nepretržite vyteká	- Porucha magnetického ventilu - Aktívna termická dezinfekcia	- Vymeňte magnetický ventil - Počkajte 3,5 resp. 11 minút
Voda vyteká samovoľne	- Prijímací dosah senzoriky je vzhľadom k miestnym pomerom nastavený na príliš veľkú vzdialenosť - Aktívne automatické vyplachovanie	- Zmenšíte dosah pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo, obj. č.: 36 206). - Počkajte 1 až 10 minút
Príliš malé množstvo vytekajúcej vody	- Znečistený perlátor - Znečistené sitko pred magnetickým ventilom - Znečistené sitká v pripojovacích hadiciach - Obmedzený privod vody	- Vyčistite alebo vymeňte perlátor - Vyčistite sitko - Vyčistite alebo vymeňte sitká - Skontrolujte prírodné vodovodné potrubie, otvorte uzatváracie ventily
Nesprávna teplota zmiešanej vody	- Pozri časť „Veľmi malé množstvo vytekajúcej vody“ - Hriadeľ pre zmiešanú vodu je zanesený vodným kameňom	Vyčistite alebo vymeňte hriadeľ pre zmiešanú vodu

Ošetrovanie
Pokyny na ošetrovanie tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

Upozornenie k likvidácii odpadu
 Pri likvidácii použitých batérií dodržujte miestne predpisy na ochranu životného prostredia!



Področje uporabe

Delovanje je mogoče s:

- tlačnimi boilerji,
- termično krmiljenimi pretočnimi grelniki,
- hidravlično krmiljenimi pretočnimi grelniki

Uporaba z breztlaknimi zbiralniki (odprtimi grelniki vode) ni mogoča!

Varnostne informacije

- Vgradnja je dovoljena samo v prostorih, ki so zaščiteni pred zmrzovanjem.
- Stikalni napajalnik je primeren izključno za uporabo v zaprtih prostorih.
- Če je zunanji priključni vod kabla stikalnega napajalnika poškodovan, ga sme zamenjati le proizvajalec ali njegova servisna služba ali enako usposobljeno osebje. Le tako se lahko izognete nevarnostim.
- Vtičnega priključka stikalnega napajalnika pri čiščenju ne smete neposredno ali posredno škropiti z vodo.
- Dovod električne energije mora imeti ločeno stikalo.
- Uporabljajte samo originalne nadomestne dele in opremo. Uporaba drugih delov povzroči prenehanje garancije in oznake CE.

Tehnični podatki

- Pretočni tlak:
 - min. 0,05 MPa
 - priporočeno 0,1 - 0,5 MPa
 - Delovni tlak: največ 1 MPa
 - Preizkusni tlak: 1,6 MPa
- Kadar tlak v mirovanju presega 0,5 bar, je zaradi upoštevanja vrednosti hrupa po normi DIN 4109 potrebno vgraditi reducirni ventil.
- Preprečite večje razlike v tlaku med priključkom hladne in tople vode!
- Pretok pri pretočnem tlaku 0,3 bar: približno 6 l/min
 - Temperatura na vhodu za toplo vodo največ 70 °C
 - Priporočljivo (prihranek energije) 60 °C

Armatura s stikalnim napajalnikom (36 015, 36 016):

- Napajanje: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Moč: 2,4 W

Armatura z baterijo (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Napajanje: litijeva baterija 6V, tip CR-P2
- Samodejni varnostni izklop: 60 s (nastavljivo od 6 - 420 s)
- Nastavitev trajanja iztoka (nastavljivo od 0 - 11 s): 1 s
- Območje zaznavanja s Kodak Gray Card, siva stran, 8 x 10", prečni format (nastavljivo od 7 - 20cm): 12cm
- Raven zaščite armature: IP 59K
- Vodni priključek hladno - desno
toplo - levo

Električne karakteristike

- Razred programske opreme A
- Stopnja onesnaženosti 2
- Izračun udarne napetosti 2500 V
- Temperatura preizkusa tlaka krogel 100 C

Preizkus elektromagnetne združljivosti (preizkus oddajanja motenj) je bil izveden pri nazivni napetosti in nazivnem toku.

Splošne funkcije

- Termična dezinfekcija: možnost vklopa
- Preostala kapaciteta baterije: možnost podajanja informacije

Funkcije programa 1 (tovarniška nastavitve)

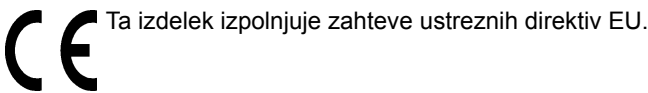
- Način čiščenja: možnost vklopa
- Samodejno izplakovanje: izklopljeno
- Čas termične dezinfekcije: 3,5 min

Preko senzorjev lahko izberete nadaljnje vnaprej nastavljene programe, glejte tabelo programov na 57. strani.

Dodatna oprema

Preko infrardečega daljinskega upravljanja (št. naročila: 36 206) lahko spreminjate dodatne nastavitve in posebne funkcije.

Atest in skladnost



Ta izdelek izpolnjuje zahteve ustreznih direktiv EU.

Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Namestitev

Pred inštalacijo in po njej temeljito očistite sistem cevi

(upoštevajte standard DIN 1988/DIN EN 806)!

Vgradnja

Upoštevajte merske risbe na zložljivih straneh I in II, sl. [1]. Pritrdite armaturo na umivalnik; glejte sl. [2] in [3].

Št. izdelka 36.236:

Vlečni drog mora biti pri montaži vstavljen v glavni del armature, glejte sl. [2].

Priključek, glejte sl. [4] in [5].

Vzpostavite napetostno napajanje, glejte sl. [6].

Odprite dotok hladne in tople vode ter preverite tesnjenje priključkov.

Nastavitev omejevalnika temperature

Št. izdelka 36 015, 36 207 in 36 236:

1. Izvijte vijak, glejte sl. [7].
2. Obračajte mešalno ročico, dokler ne dosežete zelene največje temperature.
3. Snemite mešalno ročico, glejte sl. [8].
4. Snemite nastavitveni obroček in ga ponovno natakните tako, da zareza kaže navpično navzgor.
5. Mešalno gred zavrtite do omejevalnika, glejte sl. [9].
6. Namestite mešalno ročico v vodoraven položaj.

Št. izdelka 36.232:

1. Odstranite vijak in nastavitveni obroček, glejte sl. [10].
2. Obračajte mešalno gred, dokler ne dosežete zelene največje temperature.
3. Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Uporaba

Infrardeči elektronski elementi oddajajo nevidno utripajočo svetlobo. Senzorji so naravnani tako, da začne voda teči, ko približate roke iztoku. Če roke umaknete izpod iztočnega predela, se pretok vode po 1 sekundi ustavi. Doseg senzorjev je odvisen od odbojnih lastnosti zaznanega objekta.

Samodejni varnostni izklop

Po 60 sekundah neprekinjenega zaznavanja objekta infrardeča elektronika samodejno prekine pretok vode.

Aktiviranje načina čiščenja

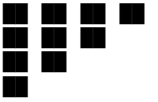
- Mogoče samo pri aktiviranem kratkotrajnem izklopu.

1.	Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka signalizira: 
2.	Ko se prikaže  , odmaknite prste od senzorjev. Način čiščenja se vključi za 3 minute. Kontrolna lučka medtem utripa.

Predčasno končanje načina čiščenja

1.	Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka signalizira: 
2.	Ko se prikaže  , odmaknite prste od senzorjev. Način čiščenja je končan.

Preverjanje kapacitete baterije in zagon neprekinjenega delovanja za termično dezinfekcijo

1.	Mešalno ročico zavrtite do končne omejitve za vročo vodo.
2.	Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka signalizira: 
3.	Ko se prikaže  , odmaknite prste od senzorjev. Kapaciteto baterije prikažejo vzorci utripajoče kontrolne lučke.  Kapaciteta baterije > 60% Kapaciteta baterije > 40% Kapaciteta baterije > 20% Kapaciteta baterije < 20%
Preostala kapaciteta baterije se pri omrežnem delovanju vedno signalizira s 4 utripi.	
 Odmaknite roke iz območja zaznavanja senzorjev.	
Po prikazu kapacitete baterije se zažene neprekinjeno delovanje za termično dezinfekcijo. Če se med termično dezinfekcijo zazna predmet, se iztekanje vode takoj konča in armatura se blokira (kontrolna lučka utripa). Blokada armature se samodejno konča po 3 minutah ali pa jo lahko končate predčasno (glejte razdelek Predčasno končanje načina čiščenja).	

Nastavljanje

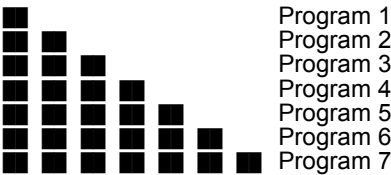
Nastavitveni način

Nastavitveni način je namenjen naslednjim funkcijam:
- Preverjanje in spreminjanje programa
- Preverjanje območja zaznavanja
Ko se približate območju zaznavanja armature, posveti v nastavitvenem načinu opozorilna lučka na senzorjih.

Vklop nastavitvenega načina

Prekinite napetostno napajanje na elektroniki in jo po 10 sekundah ponovno vzpostavite.
• Nastavitveni način se po 3 minutah samodejno konča.

Nastavljanje programa

1.	Aktivirajte nastavitveni način.
2.	Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka signalizira: 
3.	Ko se prikaže  , odmaknite prste od senzorjev. Način izbire programa se aktivira za 60 sekund.
4.	Prste držite na spodnjem delu senzorjev. Programa prikažejo vzorci utripajoče kontrolne lučke. Prikaz se prične s programom, ki je trenutno nastavljen.  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7
5.	Po želenem zaporedju utripov odmaknite prste od senzorjev. Izbran program se prevzame kot nastavljen. Ponovno se prikažejo ustrezni utripi.
Po potrebi lahko nastavitve v naslednjih 6 sekundah ponovno nastavite (glejte 4.).	
Nastavitveni način se po 3 minutah samodejno konča.	

Servisiranje

- Zaprite dotok hladne in tople vode.
- Prekinite dovod napetostnega napajanja.
- Preglejte in očistite vse dele ter jih po potrebi zamenjajte.

I. **baterija**, glejte zložljivo stran III, sl. [12]
Utripajoča kontrolna lučka senzorjev nakazuje, da je baterija skoraj prazna.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

II. **Menjava napajalnika** (42 388), glejte zložljivo stran I.

III. **Magnetni ventil**, glejte zložljivo stran III, sl. [12] do [15].
Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

IV. **Odvijte razpršilec** (42 832) in ga očistite, glejte zložljivo stran I.
Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

V. **Mešalna gred**, glejte zložljivi strani II in III
1. Odvijte armaturo s priključkov.
2. Snemite armaturo z umivalnika.
3. Demontirajte mešalno gred, glejte sl. [16].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Pazite na pravilen položaj posameznih delov, za podrobnosti glejte sl.[16].

Nadomestni deli

Glejte zložljivo stran I (* = dodatna oprema).

Vzdrževanje

Navodila za vzdrževanje te armature najdete v priloženih navodilih za vzdrževanje.

Navodila za odstranjevanje odpadkov

 Baterije zavržite skladno s krajevnimi predpisi!

Tabela programov

Pri infrardečih elektronskih elementih lahko izberete 7 prednastavljenih programov.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Kratkotrajen izklop* ¹	vključeno	vključeno	vključeno	vključeno	vključeno	izključeno	izključeno
Samodejno splakovanje* ²	izključeno	vključeno	vključeno	vključeno	vključeno	izključeno	vključeno
Interval splakovanja	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Trajanje izplakovanja	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Odkvisno od uporabe	-	x		x	x	-	x
Neodvisno od uporabe	-		x			-	
Trajanje termične dezinfekcije	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*¹ Pri vključenem kratkotrajnem izklopu lahko vključite način čiščenja. V načinu čiščenja se 3 minute kljub zaznavanju predmetov tok vode ne sproži.

*² Samodejno splakovanje zagotavlja higieno, ko armatura dalj časa ni v uporabi. Splakovanje se po 24 urah izvaja v trajanju 5 minut (neodvisno od uporabe) ali po 72 urah v trajanju 1 ali 5 ali 10 minut po zadnji uporabi armature (odvisno od uporabe).

Varnostno navodilo:

Če je aktivirano samodejno izplakovanje, je treba zagotoviti nemoten odtok vode.

Motnja / vzrok / ukrep

Motnja	Vzrok	Ukrep
Voda ne teče	- Dotok vode je prekinjen - Mrežica pred magnetnim ventilom je zamašena - Magnetni ventil je v okvari - Vtični priključek je brez stika - Ni napetosti - Baterija je prazna - Napaka na napajalniku - Roke niso v območju zaznavanja - Način čiščenja je aktiviran	- Odprite zaporne ventile - Čiščenje in zamenjava mrežice - Zamenjajte magnetni ventil - Preverite vtični priključek - Zamenjava baterije - Zamenjava napajalnika - Postavite roke neposredno pod iztok - Izklopite način čiščenja ali počakajte 3 minute
Voda neprenehoma teče	- Magnetni ventil je v okvari - Termična dezinfekcija aktivirana	- Zamenjajte magnetni ventil - Počakajte 3,5 oz. 11 minut
Neželen iztok vode	- Območje zaznavanja senzorjev je preveliko glede na okolico - Aktivno samodejno splakovanje	- Z daljinskim upravljalnikom (posebna oprema, št. naročila: 36 206) zmanjšajte doseg - Počakajte od 1 - 10 minut
Premajhna količina vode	- Razpršilnik je umazan - mrežica pred magnetnim ventilom je umazana - Mrežice v priključnih ceveh so umazane - Dotok vode je zmanjšan	- Očistite ali zamenjajte razpršilec - Očistite mrežico - Očistite ali zamenjajte mrežice - Preverite napajalne vode, odprite zaporne ventile
Mešalna temperatura ni pravilna	- Glejte težavo "Premajhna količina vode" - Vodni kamen na mešalni gredi	Očistite ali zamenjajte mešalno gred



Područje primjene

- Može se upotrebljavati:
- s tlačnim spremnicima
 - s toplinski upravljanim protočnim grijačima vode
 - s hidraulički upravljanim protočnim grijačima vode
- Uporaba s bestlačnim spremnicima (otvorenim uređajima za pripremu tople vode) **nije** moguća!

Sigurnosne napomene

- Ugradnja se smije izvoditi samo u prostorijama u kojima nema opasnosti od smrzavanja.
- SMPS napajanje se smije koristiti isključivo u zatvorenim prostorima.
- U slučaju oštećenja vanjskog priključnog voda SMPS napajanja, isti mora zamijeniti proizvođač ili njegov servis ili u istoj mjeri kvalificirana osoba, da bi se spriječila opasnost.
- Utična spojnica SMPS napajanja se prilikom čišćenja **ne** smije niti direktno niti indirektno poprskati vodom.
- Opskrba naponom mora se moći zasebno isključiti i uključiti.
- Koristite samo originalne rezervne dijelove i opremu.
- Uporaba drugih dijelova poništava jamstvo i oznaku CE.

Tehnički podaci

- Hidraulički tlak:
 - min. 0,05 MPa
 - preporučljivo 0,1 - 0,5 MPa
 - Radni tlak: maks. 1 MPa
 - Ispitni tlak: 1,6 MPa
- Za pridržavanje vrijednosti šuma prema DIN 4109 treba se, ako je pritisak mirovanja veći od 0,5 bara, ugraditi jedan reduktor tlaka.
- Potrebno je izbjegavati veće razlike u tlakovima između priključaka za hladnu i toplu vodu!
- Pretok pri hidrauličkom tlaku 0,3 MPa: ca. 6 l/min
 - Temperatura na dovodu tople vode: maks. 70 °C
 - Preporučljivo (ušteta energije): 60 °C

Armatura sa SMPS napajanjem (36.015, 36.016)

- Opskrba naponom: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Snaga: 2,4 W

Armatura s baterijom (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Opskrba naponom: litijeva baterija od 6V tip CR-P2
- Automatsko sigurnosno isključivanje: 60 s (6 - 420 s namjestivo)
- podesiti vrijeme naknadnog rada (od 0 do 11 s): 1 s
- Područje registriranja prijema Kodak Gray Card, siva strana, 8 x 10", poprečna veličina (namjestivo 7 - 20cm): 12cm
- Vrsta zaštite armature: IP 59K
- Priključak vode hladno - desno
toplo - lijevo

Električni ispitni podaci

- Klasa programske opreme A
- Stupanj onečišćenja 2
- Naznačeni udarni napon 2500 V
- Temperatura Brinellovog postupka 100 °C

Ispitivanje elektromagnetske kompatibilnosti (ispitivanje odašiljanja smetnji) provodi se s dimenzioniranim naponom i dimenzioniranom strujom.

Opće funkcije

- Termička dezinfekcija: može se aktivirati
- Preostali kapacitet baterije: može se saznati

Funkcije programa 1 (tvornička postavka)

- Režim čišćenja: može se aktivirati
- Automatsko ispiranje: deaktivirano
- Vrijeme termičke dezinfekcije: 3,5 min

Putem senzora može se odabrati daljnje prethodno namještene programe, pogledajte stranicu 60 tablice programa.

Dodatna oprema

Pomoću infracrvenog daljinskog upravljača (kataloški br.: 36 206) mogu se namjestiti daljnje postavke i posebne funkcije.

Dozvola i usklađenost

 Ovaj proizvod ispunjava zahtjeve važećih EU direktiva.

Izjave o usklađenosti mogu se zatražiti na sljedećoj adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Ugradnja

Sustav cijevi prije i nakon instalacije treba temeljito isprati (uzeti u obzir DIN 1988/DIN EN 806)!

Ugradnja

Pridržavajte se sheme mjera na preklopnoj stranici I. i na preklopnoj stranici II., sl. [1].
Pričvrstite armaturu na umivaonik, pogledajte sl. [2] i [3].

Kataloški broj 36.236:

Vlačna motka mora kod montaže biti utaknuta u tijelo armature, pogledajte sl. [2].

Nadgradnja, pogledajte sl. [4] i [5].

Uspostavljanje napajanja strujom, pogledajte sl. [6]

Otvorite dovod hladne i tople vode te provjerite nepropusnost priključaka.

Podešavanje graničnika temperature

Kataloški broj 36.015, 36.207 i 36.236:

1. Odvrnite vijak, pogledajte sl. [7].
2. Polugu za miješanje okrenite do željene maksimalne temperature.
3. Skinite polugu za miješanje, pogledajte sl. [8].
4. Skinite granični prsten i natakните ga ponovno tako da je urez okrenut prema gore.
5. Okrenite polugu za miješanje do graničnika, pogledajte sl. [9].
6. Postavite polugu za miješanje u vodoravan položaj.

Kataloški broj 36.232:

1. Demontirajte vijak i granični prsten, pogledajte sl. [10]
2. Vratilo miješanja okrenite do željene maksimalne temperature.
3. Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

- V. Vratilo miješanja**, pogledajte preklopnu stranicu II i III
1. Odvojite armaturu od priključaka.
 2. Skinite armaturu s umivaonika.
 3. Demontirajte vratilo miješanja, pogledajte sl. [16].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Pripazite na točan položaj ugradnje dijelova, pogledajte povećane prikaze, sl. [16].

Rezervni dijelovi

pogledajte preklopljenu stranu I (* = poseban pribor)

Održavanje

Naputke za održavanje ove armature možete pronaći u priloženim uputama o održavanju.

Napomena uz zbrinjavanje



Istrošene baterije zbrinite u skladu s važećim zakonskim propisima!

Tablica programa

Kod infracrvene elektronike može se odabrati 7 prethodno namještenih programa.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Kratkotrajno isklj.*1	aktivan	aktivan	aktivan	aktivan	aktivan	neaktivan	neaktivan
Automatsko ispiranje*2	neaktivan	aktivan	aktivan	aktivan	aktivan	neaktivan	aktivan
Interval ispiranja	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Trajanje ispiranja	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
u zavisnosti od korištenja	-	x		x	x	-	x
nezavisno od korištenja	-		x			-	
Trajanje termičke dezinfekcije	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Kod aktiviranog kratkotrajnog isključivanja može se aktivirati režim čišćenja. U režimu čišćenja istjecanje vode se isključuje na 3 minute, čak i u slučaju identificiranja objekta.

*2 Automatsko ispiranje služi za osiguravanje čistoće vode ako se armatura nije dulje koristila. Ispiranje traje od 5 minuta do 24 sati (nezavisno od korištenja) ili od 1 ili 5 ili 10 minuta do 72 sati nakon posljednje uporabe (u zavisnosti od korištenja).

Napomena za sigurnost:

Ako je automatsko ispiranje aktivirano, potrebno je osigurati slobodan odvod vode.

Problem / uzrok / rješenje

Smetnja	Uzrok	Pomoć
Voda ne teče	• Prekinut je dovod vode • Začepljena je mrežica ispred magnetskog ventila • Magnetski ventil je neispravan • Utična spojnica nema kontakta • Nema napona - Baterija je prazna - Mrežni dio je u kvaru • Ruke se ne nalaze u osjetnom području • Aktivan je režim čišćenja	- Otvorite zaporne ventile - Čišćenje ili zamjena sita - Zamjena magnetskog ventila - Provjerite utičnu spojnicu - Zamjena baterije - Zamjena mrežnog dijela - Držati ruke direktno ispod slavine - Deaktivirajte režim čišćenja ili pričekajte 3 minute
Voda neprestano curi	• Magnetski ventil je neispravan • Termička dezinfekcija aktivna	- Zamjena magnetskog ventila - Pričekati 3,5 odnosno 11 minuta
Voda teče bez potrebe	• Područje obuhvaćanja sustava senzora je za mjesne uvjete preveliko namješteno • Automatsko ispiranje aktivno	- Smanjite domet daljinskim upravljačem (poseban pribor, šifra proizvoda: 36 206) - Pričekati 1 - 10 minuta
Količina vode je premala	• Mousseur je zaprljan • Mrežica ispred magnetskog ventila je prljava • Sita u priključnim crijevima su prljava • Dovod vode je prigušen	- Čišćenje ili zamjena moussera - Očistite sito - Čišćenje ili zamjena sita - Provjerite opskrbe vodove, otvorite zatvorni ventil
Temperatura miješanja nije ispravna	• pogledajte „Količina vode je premala.“ • na vratilu za miješanje ima kamenca	- Čišćenje ili zamjena vratila za miješanje



Област на приложение

Може да се използва съвместно с:

- топлинни акумулатори под налягане
- бързодействащи водонагреватели с термично управление
- Проточни водонагреватели с хидравлично управление

Експлоатацията с бойлери без налягане (отворени водонагреватели) **не е** възможна!

Указания за безопасност

- Монтажът е разрешен само в помещения, защитени от замръзване.
- импулсен захранващ блок е предназначен само за употреба в затворени помещения.
- За предотвратяване на опасни ситуации, при повреден външен съединителен проводник на захранващия блок, същият трябва да бъде подменен от производителя или неговата сервисна служба или от също толкова добре квалифицирано лице.
- При почистване щепселният съединител на захранващия блок **не трябва** в никакъв случай да се мокри.
- Електрозахранването трябва да се включва отделно.
- Използвайте само оригинални резервни части и принадлежности. Употребата на чужди части води до загуба на гаранцията и CE обозначението.

Технически данни

- Налягане на потока:
 - мин. 0,05 MPa
 - препоръчва се 0,1 – 0,5 MPa
 - Работно налягане: макс. 1 MPa
 - Изпитвателно налягане: 1,6 MPa
- Ако статичните натоварвания превишават 0,5 MPa, трябва да се монтира редуцирвентил.
- Да се избягват големи разлики в налягането между връзките за студената и топлата вода!
- Поток при налягане 0,3 MPa: припл. 6 л/мин.
 - Температура на топлата вода при входа: макс. 70 °C
 - Препоръчва се (икономия на енергия): 60 °C

Арматура с импулсен захранващ блок (36 015, 36 016):

- Електрозахранване: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- консумирана мощност: 2,4 W

Арматура с батерия (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Електрозахранване: 6V-литиева батерия тип CR-P2
- Автоматичен предпазен прекъсвач: 60 сек. (регулируем на 6 - 420 сек.)
- Продължителност на потока след отдалечаване от обхвата на действие (регулируема на 0 - 11 сек.) 1 сек.
- Зона на реагиране според Kodak Gray Card, сива страна, 8 x 10", хоризонтална равнина (регулируем интервал 7 - 20см): 12см
- Степен на защита на арматурата: IP 59K
- Водопроводни връзки студена - отдясно топла - отляво

Данни от електрически изпитвания

- Клас на софтуера A
- Степен на замърсяване 2
- номинално импулсно напрежение 2500 V
- Температура при изпитване на удар със съчма 100 °C

Изпитването за електромагнитната съвместимост (проверка за излъчването на смущаващи сигнали) е извършена при номиналното напрежение и номиналния ток.

Общи функции

- Термична дезинфекция: може да бъде активирана
- Остатъчен капацитет на батерията: може да се провери

Функции на Програма 1 (заводска настройка)

- Режим за почистване: може да бъде активиран
- Функция на автоматично изплакване: изключена
- Времетраене на термичната дезинфекция: 3,5 мин.

С помощта на сензора могат да бъдат избрани и други предварително настроени програми, виж таблицата с програмите, страница 63.

Специални части

Чрез инфрачервеното дистанционно управление (кат.№: 36 206) могат да се извършват други настройки и специални функции.

Разрешение за пускане в експлоатация и съответствие



Този продукт отговаря на изискванията на съответните директиви на ЕС.

Декларации за съответствие могат да бъдат изискани на следния адрес:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Монтаж

Водопроводната система трябва да се промие основно преди и след монтаж (спазвайте DIN 1988/DIN EN 806)!

Монтаж

Спазвайте чертежите с размерите на страница I и страница II, фиг. [1].
Монтирайте арматурата върху мивката, виж фиг. [2] и [3].

Кат.№. 36 236:

Съединителната щанга при монтажа трябва да бъде поставена в тялото на смесителя, виж фиг. [2].

Свързване, виж фиг. [4] и [5]

Включване на електрозахранването, виж фиг. [6]

Пуснете подаването на студена и топла вода и проверете връзките за теч.

Настройка на ограничителя на температурата

Кат.№ 36 015, 36 207 и 36 236:

- Отвинтете винта, виж фиг. [7].
- Завъртете смесителната ръкохватка до достигане на максималната температура.
- Издърпайте смесителната ръкохватка, виж фиг. [8].
- Свалете опорния пръстен и го поставете отново така, че прорезът да сочи отвесно нагоре.
- Завъртете до упор настройващия смесителен механизъм, виж фиг. [9].
- Монтирайте смесителната ръкохватка в хоризонтално положение.

Кат.№. 36 232:

- Демонтирайте винта и опорния пръстен, виж фиг. [10].
- Завъртете настройващия смесителен механизъм до достигане на желаната максимална температура.
- Монтажът се извършва в обратна последователност.

Резервни части

виж страница I (* = Специални части)

Поддръжка

Указания за поддръжка на тази арматура можете да намерите в приложените инструкции за поддръжка.

Указания за отстраняване на батериите

 Батериите трябва да се изхвърлят като отпадък съгласно наредбите на съответната страна!

Таблица с програми

При инфрачервената електроника могат да бъдат избрани 7 предварително настроени програми.

Програма	1	2	3	4	5	6	7
Краткотрайно спиране*1	активи-рано	активи-рано	активи-рано	активи-рано	активи-рано	деактиви-рано	деактиви-рано
Автоматично изплакване*2	деактиви-рано	активи-рано	активи-рано	активи-рано	активи-рано	деактиви-рано	активи-рано
Интервал на автоматичното изплакване	-	на 72 часа	на 24 часа	на 72 часа	на 72 часа	-	на 72 часа
Продължителност на автоматичното изплакване	-	5 мин.	5 мин.	10 мин.	1 мин.	-	5 мин.
Зависимо от използването	-	x		x	x	-	x
Независимо от използването	-		x			-	
Продължителност на термичната дезинфекция	3,5 мин.	3,5 мин.	11 мин.	3,5 мин.	3,5 мин.	3,5 мин.	3,5 мин.

*1 При активирана функция краткотрайно спиране може да се активира и режимът за почистване. При режима за почистване в продължение на 3 минути вода не протича, дори и при засечен приближаващ се обект.

*2 Функцията на автоматично изплакване служи за гарантиране на хигиената в случай, че арматурата не се използва по-продължително време. Едно изплакване се извършва в продължение на 5 минути след 24 часа (независимо от използването) или в продължение на 1, 5 или 10 мин след 72 часа след последното използване на арматурата (зависимо от използването).

Указание за безопасност:

Осигурете безпрепятствено изтичане на водата при активирано автоматично изплакване.

Неизправност / Причина / Отстраняване

Неизправност	Причина	Отстраняване
Водата не тече	• Прекъснато е подаването на водата • Филтърът на входа на електромагнитния клапан е блокирал • Неизправен електромагнитен вентил • Щепселният съединител не прави контакт • Няма напрежение - Батерията е изтощена - Неизправен захранващ блок • В зоната на реагиране няма ръце • Режимът за почистване е активиран	- Отворете спирателните вентили - Почистете или сменете цедката - Сменете електромагнитния вентил - Проверете щепселния съединител - Сменете батерията - Сменете захранващия трансформатор - Дръжте ръцете точно под чучура - Прекратете режима за почистване или изчакайте 3 минути
Водата тече непрекъснато	• Неизправен електромагнитен вентил • Термичната дезинфекция е активирана	- Сменете електромагнитния вентил - Изчакайте 3,5 съотв. 11 минути
Водата тече въпреки, че не е пусната	• Зоната на реагиране на сензора е настроена прекалено високо за местните условия • Функцията на автоматично изплакване е активирана	- Намалете обхвата чрез дистанционното управление (Специални части, кат. №: 36 206) - Изчакайте 1 - 10 минути
Потокът на водата е прекалено слаб	• Аераторът е замърсен • Филтърът на входа на електромагнитния клапан е замърсен • Филтрите в съединителните маркучи са замърсени • Затруднено подаване на вода	- Почистете или сменете аератора - Почистете филтъра - Почистете или сменете филтрите - Проверете подаващите (или захранващите) тръбопрооди отворете спирателните вентили
Температурата в смесителя не е правилна	• Виж „Потокът на водата е прекалено слаб“ • Настройващият смесителен механизъм е замърсен с варовикови отлагания	- Почистете или сменете настройващия смесителен механизъм



Kasutusala

Võib kasutada koos järgmistega:

- survestatud soojussalvestid;
- termiliselt juhitud läbivooluboilerid;
- hüdrauliselt juhitud läbivooluboilerid.

Ei ole võimalik kasutada koos survestamata soojussalvestitega (lahtised veekuumutid).

Ohutusteave

- Segistit tohib paigaldada ainult külmumiskindlatesse ruumidesse.
- Impulsstoiteplokki tohib kasutada üksnes siseruumides.
- Ohu vältimiseks peab toiteploki defektse välise ühendusjuhtme asendama seadme tootja, selle klienditeenindus või samasugust kvalifikatsiooni omav isik.
- Impulsstoiteploki pistikühendusele **ei** tohi puhastamisel ei vahetult ega kaudselt vett pihustada.
- Toitepinge peab olema eraldi lülitatav.
- Kasutage vaid originaalvaruosi ja -lisavarustust. Teiste osade kasutamisel muutub garantii ja CE-märgis kehtetuks.

Tehnilised andmed

- Voolusurve:
 - min 0,05 MPa
 - soovituslik 0,1-0,5 MPa
- Surve töörežiimis: max 1 MPa
- Kontrollsurve: 1,6 MPa

Kui segisti staatiline surve on üle 0,5 MPa, tuleb standardi DIN 4109 järgi müra koefitsiendist kinnipidamiseks paigaldada survealandaja.

Vältige suuri surveerinevusi külma ja kuuma vee ühenduse vahel.

- Läbivool 0,3 MPa veesurve korral: u 6 l/min
- Sooja vee sissevoolu temperatuur: max 70°C
- Soovituslik (energiasäästlik): 60°C

Impulsstoiteplokiga segisti (36 015, 36 016):

- Toitepinge: 100-240 V AC 50-60 Hz / 6,75 V DC
- Võimsus: 2,4 W

Akuga segisti (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Toitepinge: liitiumaku 6 V, tüüp CR-P2
- Automaatne turvasulgur: 60 s
- (6 - 420 s, seadistatav)
- Järelvooluaeg (0 - 11 s, seadistatav): 1 s
- Vastuvõtuala kaardiga Kodak Gray Card, hall pool, 8 x 10", põikformaad (7 - 20cm, seadistatav): 12cm
- Segisti turvalisuse aste: IP 59K
- Veeühendus külm vesi on paremal kuum vesi on vasakul

Elektrisüsteemi kontrollandmed

- Tarkvaraklass: A
- Määrdumisaste: 2
- Nimi-impulsspinge: 2500 V
- Temperatuur torustiku läbitavuskatsel: 100 °C

Elektromagnetilise ühilduvuse kontroll (häiringute kontroll) tehti nimipingega ja -vooluga.

Üldised funktsioonid

- Termiline desinfektsioon: aktiveeritav
- Aku jääkmaht: kontrollitav

Programmi 1 funktsioonid (tehases seadistatud)

- Puhastusrežiim: aktiveeritav
- Automaatne loputus: inaktiveeritud
- Termilise desinfektsiooni aeg: 3,5 min

Sensoritega saab valida teisi eelseadistatud programme, vt lehel 66 programmide tabelit.

Erivaruosad

Infrapuna-kaugjuhtimispuldiga (tellimisnumber: 36 206) saab teha lisaseadistusi ja valida erifunktsioone.

Kasutusluba ja vastavus

CE Siinne toode vastab kohaldatavates EL-i direktiivides kehtestatud nõuetele.

Vastavustunnistusi saab vajaduse korral küsida järgmiselt aadressilt:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Paigaldamine

Loputage torusüsteem enne ja pärast paigaldamist põhjalikult läbi (järgige standardit DIN 1988 / DIN EN 806).

Kokkupanek

Vt kahepoolsetelt lehtedelt 1 ja 2 joonist [1].

Kinnitage segisti valamu külge, vt jooniseid [2] ja [3].

Tootenr 36 236:

Paigaldamisel peab tõmbevarras asetsema segisti korpuses, vt joonist [2].

Ühendus, vt jooniseid [4] ja [5].

Toite järeleühendamine, vt joonist [6].

Avage külma ja kuuma vee juurdevool ning veenduge, et ühenduskohad ei leki.

Temperatuuripiiraja reguleerimine

Tooted nr 36 015, 36 207 ja 36 236:

1. Keerake kruvi välja, vt joonist [7].
2. Keerake kangi, kuni soovitud maksimaalne temperatuur on saavutatud.
3. Tõmmake kang välja, vt joonist [8].
4. Eemaldage piirderõngas ja pange see tagasi nii, et sälk oleks suunatud vertikaalselt üles.
5. Keerake segamisspindlit kuni piirajani, vt joonist [9].
6. Paigaldage kang horisontaalses asendis.

Tootenr 36 232:

1. Eemaldage kruvi ja piirderõngas, vt joonist [10].
2. Keerake segamisspindlit, kuni soovitud maksimaalne temperatuur on saavutatud.
3. Kokkupanemine toimub vastupidises järjekorras.

Kasutamine

Infrapunaelektronika kiirgab nähtamatut pulseerivat valgust. Sensorid on seadistatud nii, et kui käed segistitila alla panna, hakkab vesi voolama. Kui käed võetakse segistitila alt ära, peatub veevool 1 s pärast. Sensori töötsoon oleneb tuvastatava objekti peegeldusomadustest.

Automaatne turvasulgur

Kui objekt viibib töötsoonis üle 60 s, katkestab infrapunaelektronika veevoolu automaatselt.

Puhastusrežiimi aktiveerimine

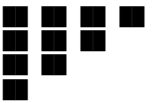
- Võimalik ainult aktiveeritud lühiajalise väljalülitusega.

1.	Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli annab järgmise signaali: 
2.	 ilmudes võtke sõrm sensorilt ära. Puhastusrežiim on 3 minutiks aktiveeritud. Märgutuli vilgub samal ajal.

Puhastusrežiimi enneaegne lõpetamine

1.	Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli annab järgmise signaali: 
2.	 ilmudes võtke sõrm sensorilt ära. Puhastusrežiim on lõpetatud.

Aku jääkmahu kontrollimine ja termilise desinfektsiooni jaoks kestusvoolu tekitamine

1.	Keerake kang kuuma vee piiraja peale.
2.	Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli annab järgmise signaali: 
3.	 ilmudes võtke sõrm sensorilt ära. Märgutuli näitab aku jääkmahtu vilkuvate signaalidega.  Aku jääkmaht > 60% Aku jääkmaht > 40% Aku jääkmaht > 20% Aku jääkmaht < 20%
Võrgutoite korral näidatakse aku jääkmahtu alati 4 vilkuva signaaliga.	
 Võtke käed sensori vastuvõtualast ära.	
Pärast aku jääkmahu näitamist alustab kestusvool termilise desinfektsiooni. Kui termilise desinfektsiooni ajal tuvastatakse vastuvõtualas objekt, peatub veevool kohese ja segisti lukustub (märgutuli saadab vilkuva signaali). Segisti lukustus lõppeb automaatselt 3 min pärast, kuid seda saab ka varem lõpetada (vt puhastusrežiimi enneaegset lõpetamist).	

Seadistamine

Seadistusrežiim

Seadistusrežiimis saab kasutada järgmisi funktsioone:

- programmi päringu esitamine ja muutmine,
- vastuvõtuala kontrollimine.

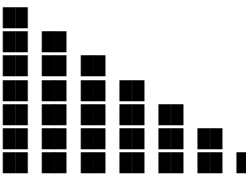
Segisti vastuvõtualale lähenemisel süttib seadistusrežiimis sensoris märgutuli.

Seadistusrežiimi aktiveerimine

Katkestage elektronika toitepinge ja lülitage see 10 s pärast uuesti sisse.

- Seadistusrežiim lülitub 3 min pärast automaatselt välja.

Programmi seadistamine

1.	Aktiveerige seadistusrežiim.
2.	Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli annab järgmise signaali: 
3.	 ilmudes võtke sõrm sensori eest ära. Programmi valimisrežiim on 60 s aktiveeritud.
4.	Hoidke sõrme sensori alumise osa peal. Märgutuli näitab programme vilkuvate singnaalidega. Näit algab parasjagu seadistatud programmist. 
5.	Pärast soovitud arvu vilkuvaid signaale võtke sõrm sensori eest ära. Validud programm võetakse seadistusena üle. Asjaomast vilkuvat signaali näidatakse uuesti.
Vajaduse korral saab seadistuse järgneva 6 s jooksul uuesti teha (vt 4).	
Seadistusrežiim lülitub 3 min pärast automaatselt välja.	

Tehniline hooldus

- Sulgege külma ja kuuma vee juurdevool.
- Katkestage toitepinge.
- Kontrollige kõiki osi, puhastage need ja vajaduse korral vahetage välja.

I. Aku, vt kahepoolset lehelt 3 joonist [12].

Peaaegu tühja aku korral hakkab sensorite märgutuli vilkuma.

Kokkupanemine toimub vastupidises järjekorras.

II. Toiteploki (42 388) vahetamine, vt kahepoolset lehte 1.

III. Magnetventiil, vt kahepoolset lehelt 3 jooniseid [12] kuni [15].

Kokkupanemine toimub vastupidises järjekorras.

IV. Keerake aeraator (42 832) välja ja puhastage, vt kahepoolset lehte 1.

Kokkupanemine toimub vastupidises järjekorras.

- V. Segamisspindel**, vt kahepoolseid lehti 2 ja 3.
1. Võtke segisti ühendused lahti.
 2. Eemaldage segisti valamu küljest.
 3. Demonteerige segamisspindel, vt joonist [16].

Kokkupanemine toimub vastupidises järjekorras.

Jälgige üksikosade paigaldusasendit, vt detaile jooniselt [16].

Tagavaraosad

Vt kahepoolset lehte 1 (* = eriosad).

Hooldamine

Segisti hooldusjuhised on kirjas kaasasolevas hooldusjuhendis.

Jäätmekäitlus

 Suunake akud jäätmekäitlusesse riiklike eeskirjade järgi.

Programmide tabel

Infrapunaelektronika korral saab valida 7 eelseadistatud programmi vahel.

Programm	1	2	3	4	5	6	7
Lühiajaline väljalülitus*1	Aktiivne	Aktiivne	Aktiivne	Aktiivne	Aktiivne	Inaktiivne	Inaktiivne
Automaatne loputus*2	Inaktiivne	Aktiivne	Aktiivne	Aktiivne	Aktiivne	Inaktiivne	Aktiivne
Loputusintervall	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Loputuskestus	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
Kasutusest olenev	-	x		x	x	-	x
Ei olene kasutusest	-		x			-	
Termilise desinfektsiooni kestus	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 Aktiveeritud lühiajalise väljalülituse ajal saab aktiveerida puhastusrežiimi. Vaatamata objekti töötsoonis viibimisele ei käivitata puhastusrežiimis kolme minuti vältel veevoolu.

*2 Automaatne loputus tagab veehügieeni, kui segistit pikemat aega ei kasutata. 24 tunni möödumisel (kasutusest olenemata) toimub 5 min kestev loputus või siis 72 tundi pärast segisti viimast kasutamist (olenevalt kasutusest) toimub 1, 5 või 10 min kestev loputus.

Ohutusjuhised

Aktiveeritud automaatse loputuse korral tagage vee vaba äravool.

Rike / põhjus / rikke kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Rikke kõrvaldamine
Vesi ei voola.	• Vee juurdevool on katkenud. • Sõel magnetventiili ees on ummistunud. • Magnetventiil on vigane. • Pistikühendusel puudub kontakt. • Puudub elektripinge. – Aku on tühi. – Toiteplokk on vigane. • Käed ei ole vastuvõtualas. • Puhastusrežiim on aktiivne.	– Avage sulgventiilid. – Puhastage sõel või vahetage see välja. – Vahetage magnetventiil välja. – Kontrollige pistikühendusi. – Vahetage aku välja. – Vahetage toiteplokk välja. – Hoidke käsi täpselt segistitila all. – Lõpetage puhastusrežiim või oodake 3 minutit.
Vesi voolab katkematult.	• Magnetventiil on vigane. • Termiline desinfektsioon on aktiivne.	– Vahetage magnetventiil välja. – Oodake 3,5 või 11 min.
Vesi voolab soovimatult.	• Sensori vastuvõtuala on antud oludes seatud liiga suureks. • Automaatne loputus on aktiivne.	– Vähendage kaugjuhtimispuldist (eriosad, tellimisnumber 36 206) töötsooni. – Oodake 1–10 min.
Veehulk on liiga väike.	• Aeraator on määrdunud. • Sõel magnetventiili ees on määrdunud. • Ühendusvoolikute sõelad on määrdunud. • Vee juurdevool on tõkestatud.	– Puhastage aeraator või vahetage see välja. – Puhastage sõel. – Puhastage sõelad või vahetage need välja. – Kontrollige toitejuhtmeid, avage sulgventiilid.
Vale segutemperatuur.	• Vt jaotist „Veehulk on liiga väike”. • Segamisspindel on katlakiviga kaetud.	– Puhastage segamisspindel või vahetage see välja.



Pielietojums

Ekspluatācija ir iespējama ar:

- hidroakumulatoriem;
- termiski regulējamiem caurteces ūdens sildītājiem;
- hidrauliski regulējamiem caurteces ūdens sildītājiem.

Ekspluatācija ar sildītājiem bez spiediena (atklātajiem siltā ūdens sagatavotājiem) **nav** iespējama!

Informācija par drošību

- Ierīci drīkst uzstādīt tikai pret salu aizsargātās telpās.
- Barošanas bloku ir paredzēts lietot tikai iekštelpās.
- Ja ir bojāts barošanas bloka ārējā savienojuma vads, tad izgatavotājam, tā klientu centram vai atbilstoši kvalificētai personai tas ir jānomaina, lai garantētu drošību.
- Tīrīšanas nolūkā barošanas bloka spraudsavienotāju **nedrīkst** apsmidzināt ar ūdeni — ne tieši, ne netieši.
- Sprieguma padevei jābūt ieslēdzamai atsevišķi.
- Izmantojiet tikai oriģinālās rezerves daļas un piederumus! Izmantojot citas daļas, tiek anulēta garantija un CE apzīmējums.

Tehniskie parametri

- Hidrauliskais spiediens:
 - min. 0,05 MPa
 - ieteicamais 0,1–0,5 MPa
- Darba spiediens: maks. 1 MPa
- Kontrolspiediens: 1,6 MPa

Ja miera stāvokļa spiediens pārsniedz 0,5 bārus, jāiebūvē reduktors, lai trokšnis nepārsniegtu saskaņā ar standartu DIN 4109 atļauto līmeni.

Nedrīkst pieļaut lielu spiediena starpību starp karstā un aukstā ūdens pieslēgumu!

- Caurtece, ja hidrauliskais spiediens ir 0,3 MPa: apm. 6 l/min
- Ieplūstošā karstā ūdens temperatūra: maks. 70 °C
- Ieteicams (enerģijas ekonomija): 60 °C

Armatūra ar barošanas bloku (36 015, 36 016):

- Sprieguma padeve: 100-240 V maiņstrāva 50-60 Hz/6,75 V līdzstrāva
- Jauda: 2,4 W

Armatūra ar bateriju (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Sprieguma padeve: 6 V litija baterija, tips CR-P2
- Automātiskā drošības atslēgšanās: 60 s (var iestatīt no 6 līdz 420 s)
- Papildu tecēšanas laiks (var iestatīt no 0 līdz 11 s): 1 s
- Uztveršanas zona ar Kodak Gray Card, pelēkā puse, 8 x 10", šķērsformāts (var iestatīt no 7 līdz 20cm): 12cm
- Armatūras aizsardzības veids: IP 59K
- Ūdens pieslēgums aukstais - labajā pusē
siltais - kreisajā pusē

Elektriskie kontroles dati

- Programmatūras klase A
- Piesārņojuma pakāpe 2
- Izmērāmais sprieguma impulss 2500 V
- Lodes spiediena kontroles temperatūra 100 °C

Elektromagnētiskās saderības pārbaude (traucējumu paziņošanas pārbaude) tika veikta, izmantojot mērāmo spriegumu un mērāmo strāvu.

Vispārīgās funkcijas

- Termiskā dezinfekcija: iespējams aktivizēt
- Baterijas uzlādes līmenis: iespējams pieprasīt datus

1. programmas funkcijas (rūpnīcas iestatījums)

- Tīrīšanas funkcija: iespējams aktivizēt
- Automātiskā skalošana: deaktivizēta
- Termiskās dezinfekcijas laiks: 3,5 min

Izmantojot sensoru sistēmu, var atlasīt citas iepriekš iestatītas programmas; skatiet programmu sarakstu 69. lpp.

Speciāli piederumi

Izmantojot infrasarkanu tālvadību (pasūt. nr.: 36 206), iespējams veikt papildu iestatījumus un iestatīt īpašās funkcijas.

Atļauja un atbilstība

Šis izstrādājums atbilst saistošajām ES direktīvu prasībām.

Atbilstības apliecinājumus varat pieprasīt, rakstot uz šādu adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica, Vācija

Uzstādīšana

Rūpīgi izskalojiet cauruļvadu sistēmu pirms uzstādīšanas un pēc tās (ņemiet vērā standarta DIN 1988/DIN EN 806 prasības)!

Iebūve

Ņemiet vērā rasējumus ar izmēriem, kas norādīti I un II salokāmās pusēs [1.] attēlā.

Nostipriniet armatūru uz izlietnes, skatiet [2.] un [3.] attēlu.

Detaja Nr. 36 236:

Noplūdes atvērējam montāžas laikā jābūt iespraustam armatūras korpusā, skatiet [2.] attēlu.

Pieslēgšana, skatiet [4.] un [5.] attēlu.

Pievienojiet strāvu, skatiet [6.] attēlu.

Atveriet aukstā un karstā ūdens padevi un pārbaudiet pieslēgumu blīvumu.

Temperatūras ierobežotāja iestatīšana

Detajas Nr. 36 015, 36 207 un 36 236:

1. Izskrūvējiet skrūvi, skatiet [7.] attēlu.
2. Grieziet maisītāja sviru, līdz ir sasniegta vēlamā maksimālā temperatūra.
3. Noņemiet maisītāja sviru, skatiet [8.] attēlu.
4. Noņemiet atbalstgredzenu un uzlieciet to no jauna ar vertikāli izvietoto ierobu uz augšu.
5. Grieziet maisītāja vārpstu līdz atdurei, skatiet [9.] attēlu.
6. Uzstādiet maisītāja sviru vertikālā pozīcijā.

Detaja Nr. 36 232:

1. Izskrūvējiet skrūvi un noņemiet atbalstgredzenu, skatiet [10.] attēlu.
2. Grieziet maisītāja vārpstu, līdz ir sasniegta vēlamā maksimālā temperatūra.
3. Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.

V. Maisītāja vārpsta, skatiet II un III salokāmo pusi.

1. Atvienojiet armatūras pieslēgumus.
2. Noņemiet armatūru no izlietnes.
3. Noņemiet maisītāja vārpstu, skatiet [16.] attēlu.

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.

Ievērojiet atsevišķu daļu pareizu atrašanās vietu, skatiet sīkāk [16.] attēlā.

Rezerves daļas

Skatiet I salokāmo pusi (* = papildaprīkojums).

Kopšana

Norādījumus par šīs armatūras kopšanu skatiet pievienotajā lietošanas pamācībā.

Norādījums bateriju savākšanai

 Utilizējiet baterijas saskaņā ar attiecīgajā valstī spēkā esošajiem noteikumiem!

Programmu saraksts

Infrasarkanajai elektronikai var atlasīt 7 iepriekš iestatītas programmas.

Programma	1	2	3	4	5	6	7
Īslaicīgā izslēgšana*1	Aktivizēta	Aktivizēta	Aktivizēta	Aktivizēta	Aktivizēta	Deaktivizēta	Deaktivizēta
Automātiskā skalošana*2	Deaktivizēta	Aktivizēta	Aktivizēta	Aktivizēta	Aktivizēta	Deaktivizēta	Aktivizēta
Skalošanas intervāls	-	72 st.	24 st.	72 st.	72 st.	-	72 st.
Skalošanas ilgums	-	5 minūtes	5 minūtes	10 minūtes	1 minūte	-	5 minūtes
Atkarībā no lietošanas	-	x		x	x	-	x
Neatkarīgi no lietošanas	-		x			-	
Termiskās dezinfekcijas ilgums	3,5 minūtes	3,5 minūtes	11 minūtes	3,5 minūtes	3,5 minūtes	3,5 minūtes	3,5 minūtes

*1 Tīrīšanas funkciju var aktivizēt, ja ir aktivizēta īslaicīgā izslēgšana. Tīrīšanas funkcijas laikā ūdens netiek padots 3 minūtes neatkarīgi no tā, vai sensori uztver objektu.

*2 Automātiskā skalošana paredzēta ūdens higiēnas nodrošināšanai tad, ja armatūra ilgāku laiku nav izmantota. Pēc 24 stundām (neatkarīgi no lietošanas) tiek veikta skalošana, kas ilgst 5 minūtes, vai 72 stundas pēc pēdējās armatūras lietošanas reizes (atkarībā no lietošanas) tiek veikta skalošana, kas ilgst 1, 5 vai 10 minūtes.

Drošības tehnikas norādījums:

aktivizējot automātisko skalošanu, nodrošiniet brīvu ūdens noteci.

Problēma/iesmesls/novēršana

Problēma	Iemesls	Novēršana
Ūdens netek	• Traucēta ūdens padeve. • Aizsērējis siets pie magnētiskā vārsta. • Bojāts magnētiskais vārsts. • Spraudsavienojumā nav kontakta. • Nav sprieguma: - izlādējusies baterija; - bojāts barošanas bloks. • Rokas neatrodas uztveršanas zonā. • Aktivizēta tīrīšanas funkcija.	- Atveriet noslēgvārstus. - Izīrīet vai nomainiet sietu. - Nomainiet magnētisko vārstu. - Pārbaudiet spraudsavienojumus. - Nomainiet bateriju. - Nomainiet barošanas bloku. - Turiet rokas tieši zem iztekas. - Deaktivizējiet tīrīšanas funkciju vai uzgaidiet 3 minūtes.
Ūdens plūst nepārtraukti	• Bojāts magnētiskais vārsts. • Aktivizēta termiskā dezinfekcija.	- Nomainiet magnētisko vārstu. - Uzgaidiet 3,5 vai 11 minūtes.
Neadekvāta ūdens plūsma	• Vietējiem apstākļiem iestatītā sensoru sistēmas uztveršanas zona ir pārāk plaša. • Aktivizēta automātiskā skalošana.	- Izmantojot tālvadību, samaziniet sasniedzamības attālumu (papildaprīkojums, pasūtījuma Nr. 36 206). - Uzgaidiet no 1 līdz 10 minūtēm.
Nepietiekams ūdens daudzums	• Netīrs aerators. • Piesārņots siets pie magnētiskā vārsta. • Piesārņoti pievienošanas šļūteņu sieti. • Traucēta ūdens pieplūde.	- Izīrīet vai nomainiet aeratoru. - Izīrīet sietu. - Izīrīet vai nomainiet sietus. - Pārbaudiet barošanas līnijas, atveriet noslēgvārstus.
Maisītāja temperatūra nav pareiza	• Skatiet punktu “Nepietiekams ūdens daudzums”. • Aizkalļojusies maisītāja vārpsta.	- Izīrīet vai nomainiet maisītāja vārpstu.



Naudojimo sritis

- Galima naudoti su:
- slėginiais vandens kaupikliais;
 - terminiu būdu reguliuojamais pratekančio vandens šildytuvais;
 - hidrauliniu būdu valdomais tekančio vandens šildytuvais.
- Negalima** naudoti su beslėgiais vandens kaupikliais (atviraisiais vandens šildytuvais)!

Informacija apie saugą

- Montuoti galima tik šildomose patalpose.
- Impulsinis maitinimo blokas pritaikytas naudoti tik uždaroje patalpose.
- Jei pažeistas išorinis impulsinio maitinimo bloko prijungimo laidas, saugumo sumetimais jį būtina pakeisti. Tai turi atlikti gamintojas, gamintojo techninės priežiūros tarnyba arba atitinkamą kvalifikaciją turintis asmuo.
- Valydamį impulsinio maitinimo bloko kištukinę jungtį, saugokite, kad ant jos tiesiogiai arba netiesiogiai **nepatektų** vandens.
- Įtampą būtina atjungti atskirai.
- Naudokite tik originalias atsargines ir priedų dalis. Naudojant kitokias dalis, nustoja galioti garantija ir CE ženklas.

Techniniai duomenys

- Vandens slėgis:
 - min. 0,05 MPa
 - rekomenduojamas 0,1 - 0,5 MPa
 - Darbinis slėgis: maks. 1 MPa
 - Bandomasis slėgis: 1,6 MPa
- Jei statinis slėgis didesnis nei 0,5 MPa, siekiant neviršyti DIN 4109 nurodytų triukšmo verčių reikia įmontuoti slėgio reduktorių.
- Venkite didelio šalto ir karšto vandens slėgių skirtumo!
- Vandens prateka esant 0,3 MPa vandens slėgiui: maždaug 6 l/min.
 - Maksimali įtekančio karšto vandens temperatūra: 70 °C
 - Rekomenduojama temperatūra (taupant energiją): 60 °C

- Maišytuvas su impulsiniu maitinimo bloku (36 015, 36 016):**
- Maitinimo įtampa: 100-240 V AC 50-60 Hz / 6,75 V DC
 - Galia: 2,4 W

- Maišytuvas su baterija (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):**
- Maitinimo įtampa: CR-P2 tipo 6 V ličio baterija
 - Automatinis apsauginis išjungimas: 60 sek. (galima nustatyti 6 - 420 sek.)
 - Veikimo laikas (galima nustatyti 0 - 11 sek.): 1 sek.
 - Registravimo sritis su kortele „Kodak Gray Card“, pilkoji pusė, 8 x 10 col., skersinis formatas (galima nustatyti 7 - 20cm): 12cm
 - Maišytuvo apsaugos tipas: IP 59K
 - Vandens jungtis: šalto - dešinėje
karšto - kairėje

Elektros bandymų duomenys

- Programinės įrangos klasė A
- Užteršimo laipsnis 2
- Vardinė impulsinė įtampa 2 500 V
- Spaudimo rutuliu bandymo temperatūra 100 °C

Elektromagnetinio suderinamumo bandymas (trukdžių skleidimo bandymas) atliktas esant vardinei įtampai ir vardinei srovei.

Bendrosios funkcijos

- Terminė dezinfekcija: galima aktyvinti
- Baterijos talpa: galima pasižiūrėti

1 programos funkcijos (gamyklinis nustatymas)

- Valymo režimas: galima aktyvinti
- Automatinis vandens nuleidimas: neaktyvus
- Terminės dezinfekcijos trukmė: 3,5 min.

Naudojant jutiklių sistemą, galima pasirinkti kitas iš anksto nustatytas programas, žr. programų lentelę 72 psl.

Specialūs priedai

Infraraudonųjų spindulių nuotolinio valdymo pultu (užs. Nr. 36 206) galima parinkti kitus nustatymus ir įjungti specialias funkcijas.

Leidimas eksploatuoti ir atitiktis

Šis gaminys atitinka taikomų ES direktyvų reikalavimus.

Jei norite gauti atitikties deklaracijas, kreipkitės adresu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Įrengimas

Prieš atlikdami įrengimo darbus ir po jų, kruopščiai praplaukite vamzdžių sistemą (laikykitės DIN 1988 / DIN EN 806 reikalavimų)!

Montavimas

Atkreipkite dėmesį į I atlenkiamajame puslapyje ir II atlenkiamojame puslapio [1] pav. pateiktus brėžinius su matmenimis. Pritvirtinkite maišytuvą prie praustuvo, žr. [2] ir [3] pav.

Gaminio Nr. 36 236:

Montuojant trauklę turi būti įstatyta į maišytuvo korpusą, žr. [2] pav.

Prijungimas, žr. [4] ir [5] pav.

Prijunkite maitinimo įtampą, žr. [6] pav.

Atidarykite šalto bei karšto vandens sklendes ir patikrinkite, ar sandarios jungtys.

Temperatūros ribotuvo nustatymas

Gaminiai Nr. 36 015, 36 207 ir 36 236:

1. Išsukite varžtą, žr. [7] pav.
2. Sukite maišytuvo svirtį, kol pasieksite pageidaujamą maksimalią vandens temperatūrą.
3. Nuimkite maišytuvo svirtį, žr. [8] pav.
4. Nuimkite ir vėl vertikaliai uždėkite fiksavimo žiedą taip, kad įpjova būtų nukreipta į viršų.
5. Sukite maišytuvo velenėlį iki atramos, žr. [9] pav.
6. Pritvirtinkite maišytuvo svirtį vertikaliai.

Gaminio Nr. 36 232:

1. Išsukite varžtą ir nuimkite atraminį žiedą, žr. [10] pav.
2. Sukite maišytuvo velenėlį, kol pasieksite pageidaujamą maksimalią vandens temperatūrą.
3. Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Valdymas

Infraraudonųjų spindulių elektroninė sistema siunčia nematomus pulsuojančius šviesos signalus. Jutiklių sistema nustatyta taip, kad po nuotėkio snapeliu pakišus rankas iš jo pradeda tekėti vanduo. Patraukus rankas iš nuotėkio snapelio srities, po 1 sek. vanduo nustoja tekėti. Daviklių sistemos veikimo spindulys priklauso nuo objekto atspindžio savybių.

Automatinis apsauginis išjungimas

Pasibaigus 60 sek. trukmės objekto atpažinimo laikui, infraraudonųjų spindulių elektroninė sistema automatiškai sustabdo vandens tėkmę.

Valymo režimo aktyvinimas

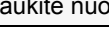
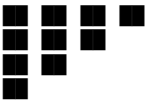
- Galima aktyvinti tik esant aktyviam trumpalaikiam išjungimui

1.	Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Kontrolinė lemputė rodo: 
2.	Kai rodoma  , patraukite nuo jutiklių sistemos pirštą. Valymo režimas aktyvus 3 min. Tuo metu kontrolinė lemputė mirksi.

Pirmalaikis valymo režimo išjungimas

1.	Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Kontrolinė lemputė rodo: 
2.	Kai rodoma  , patraukite nuo jutiklių sistemos pirštą. Valymo režimas išjungtas.

Baterijos talpos patikrinimas ir nuolatinio veikimo įjungimas, norint termiškai dezinfekuoti

1.	Pasukite maišytuvo svirtį iki karšto vandens ribotuvo.
2.	Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Kontrolinė lemputė rodo: 
3.	Kai rodoma  , patraukite nuo jutiklių sistemos pirštą. Baterijos talpą rodo mirksinčių signalų grupė virš kontrolinės lemputės.  Baterijos talpa > 60% Baterijos talpa > 40% Baterijos talpa > 20% Baterijos talpa < 20%
Likusi baterijos talpa maitinant iš elektros tinklo visada rodoma kaip 4 mirksintys ženklai.	
 Patraukite rankas iš jutiklių sistemos registravimo srities.	
Po likusios baterijos talpos parodymo įjungiamas nuolatinis veikimas, norint atlikti terminę dezinfekciją. Jei atliekant terminę dezinfekciją užregistruojamas objektas, vandens tėkmė iš karto išjungiamas ir maišytuvas užblokuojamas (kontrolinė lemputė mirksi). Maišytuvas automatiškai atblokuojamas po 3 min. Taip pat galima atblokuoti anksčiau laiko (žr. „Pirmalaikis valymo režimo išjungimas“).	

Nustatymai

Nustatymo režimas

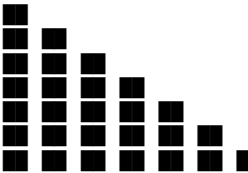
- Nustatymo režimo funkcijos:
- programos patikrinimas ir keitimas;
 - registravimo srities tikrinimas.

Esant įjungtam nustatymo režimui, jutiklių sistemos kontrolinė lemputė įsižiebia, kai maišytuvo registravimo srityje aptinkamas objektas.

Nustatymo režimo aktyvinimas

- Atjunkite maitinimo įtampą iš elektronikos sistemą ir po 10 sek. vėl įjunkite.
- Po 3 min. nustatymo režimas automatiškai išjungiamas.

Programos nustatymas

1.	Įjunkite nustatymo režimą.
2.	Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Kontrolinė lemputė rodo: 
3.	Kai rodoma  , patraukite nuo jutiklių sistemos pirštą. Programos pasirinkimo režimas būna aktyvintas 60 sek.
4.	Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje. Programą nurodo mirksinčių signalų grupė virš kontrolinės lemputės. Rodyti pradeda nuo šiuo metu nustatytos programos.  1 programa 2 programa 3 programa 4 programa 5 programa 6 programa 7 programa
5.	Po pageidaujamos mirksinčių ženklų sekos patraukite nuo jutiklių sistemos pirštą. Pasirinktoji programa tampa nustatymu. Tam tikri mirksintys ženklai parodomi iš naujo.
Prireikus nustatymą galima pasirinkti iš naujo per kitas 6 sek. (žr. 4 punktą).	
Po 3 min. nustatymo režimas automatiškai išjungiamas.	

Techninė priežiūra

- Uždarykite šalto ir karšto vandens sklendes.
- Išjunkite maitinimo įtampą iš elektronikos sistemą.
- Patikrinkite ir nuvalykite visas dalis, jei reikia, jas pakeiskite.

I. Baterija, žr. III atlenkiamąjį puslapį, [12] pav.
Mirksinti jutiklių sistemos kontrolinė lemputė rodo, kad baigia išsekti baterija.
Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

II. Maitinimo bloko (42 388) keitimas, žr. I atlenkiamąjį puslapį.

III. Elektromagnetinis vožtuvas, žr. III atlenkiamąjį puslapį, [12]–[15] pav.
Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

IV. Purkštuko (42 832) išsukimas ir valymas, žr. I atlenkiamąjį puslapį.
Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

V. Maišytuvo velenėlis, žr. II ir III atlenkiamuosius puslapius.

1. Atjunkite maišytuvo jungtis.
2. Nuimkite maišytuvą nuo praustuvo.
3. Išmontuokite maišytuvo velenėlį, žr. [16] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Atkreipkite dėmesį, kaip sumontuotos atskiros dalys, žr. išsamią informaciją [16] pav.

Atsarginės dalys
žr. I atlenkiamąjį puslapį (* – specialūs priedai)

Programų lentelė
Naudojant infraraudonųjų spindulių elektroninę sistemą, galima pasirinkti 7 iš anksto nustatytas programas.

Programa	1	2	3	4	5	6	7
Trumpalaikis išjungimas* ¹	Aktyvus	Aktyvus	Aktyvus	Aktyvus	Aktyvus	Neaktyvus	Neaktyvus
Automatinis išplovimas* ²	Neaktyvus	Aktyvus	Aktyvus	Aktyvus	Aktyvus	Neaktyvus	Aktyvus
Plovimo intervalas	-	72 val.	24 val.	72 val.	72 val.	-	72 val.
Plovimo trukmė	-	5 min.	5 min.	10 min.	1 min.	-	5 min.
Atsižvelgiant į naudojimą	-	x		x	x	-	x
Neatsižvelgiant į naudojimą	-		x			-	
Terminės dezinfekcijos trukmė	3,5 min.	3,5 min.	11 min.	3,5 min.	3,5 min.	3,5 min.	3,5 min.

*¹ Kai aktyvi trumpalaikio išjungimo funkcija, galima aktyvinti valymo režimą. Nors objektai registruojami, tačiau veikiant valymo režimu vandens tėkmė 3 min. neįjungiama.

*² Automatinis plovimas atliekamas vandens higienos sumetimais, kai maišytuvas ilgai nenaudojamas. Praėjus 24 val. (neatsižvelgiant į naudojimą) arba 72 val. (atsižvelgiant į naudojimą) nuo paskutinio maišytuvo naudojimo, 1, 5 arba 10 min. leidžiamas vanduo.

Saugos nurodymas:
suaktyvinę automatinio vandens nuleidimo funkciją, užtikrinkite laisvą nuotėkį.

Sutrikimas / priežastis / ką daryti?

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Nebėga vanduo.	- Nėra vandens įtekio. - Užsikišo sietelis, esantis prieš elektromagnetinį vožtuvą. - Sugedo elektromagnetinis vožtuvas. - Tarp kištukinių jungčių nėra kontakto. - Nėra įtampos. - Išsiekvojusi baterija. - Sugedo maitinimo blokas. - Rankos nepatenka į registravimo sritį. - Aktyvus valymo režimas.	- Atidarykite uždarymo vožtuvus. - Išvalykite arba pakeiskite sietelį. - Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą. - Patikrinkite kištukines jungtis. - Pakeiskite bateriją. - Pakeiskite maitinimo bloką. - Laikykite rankas tiesiai po nuotėkio snapeliu. - Išjunkite valymo režimą arba palaukite 3 min.
Vanduo bėga nenutrūkstamai.	- Sugedo elektromagnetinis vožtuvas. - Aktyvi terminės dezinfekcijos funkcija.	- Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą. - Palaukite 3,5 arba 11 min.
Vanduo bėga savaime.	- Nustatyta per didelė, vietos sąlygų neatitinkanti jutiklio registravimo sritis. - Aktyvi automatinio plovimo funkcija.	- Nuotolinio valdymo pultu sumažinkite veikimo nuotolį (specialūs priedai, užs. Nr. 36 206). - Palaukite 1 - 10 min.
Per mažas vandens kiekis.	- Užsiteršę purkštukas. - Užsiteršę sietelis, esantis prieš elektromagnetinį vožtuvą. - Užsiteršę jungiamųjų žarnelių sieteliai. - Sumažėjęs vandens įtekis.	- Išvalykite arba pakeiskite purkštuką. - Išvalykite sietelį. - Išvalykite arba pakeiskite sietelius. - Patikrinkite vandentiekį, atidarykite uždarymo vožtuvus.
Netinkama sumaišyto vandens temperatūra.	- Žr. „Per mažas vandens kiekis“. - Užkalkėjo maišytuvo velenėlis.	Išvalykite arba pakeiskite maišytuvo velenėlį.



Domeniul de utilizare

Funcționarea este posibilă cu:

- Cazane sub presiune
- Încălzitoare instantanee comandate termic
- Încălzitoare instantanee comandate hidraulic

Funcționarea cu incinte nepresurizate (încălzitoare deschise de preparare a apei calde) **nu** este posibilă!

Informații privind siguranța

- Instalarea trebuie realizată numai în spații protejate împotriva înghețului.
- Blocul de alimentare din rețea este destinat exclusiv pentru utilizare în încăperi închise.
- Pentru a evita un pericol în cazul defectării cablului blocului de alimentare, acest cablu trebuie să fie înlocuit de către producător, de un atelier de service al acestuia sau de o persoană cu calificare similară.
- La curățare, ștecherul blocului de alimentare din rețea **nu** trebuie stropit direct sau indirect cu apă.
- Alimentarea electrică trebuie să poată fi cuplată separat.
- Trebuie utilizate numai piese de schimb și accesorii originale. Utilizarea altor piese duce la pierderea garanției și a valabilității marcajului CE.

Specificații tehnice

- Presiune de curgere:
 - min. 0,05 MPa
 - recomandat 0,1 - 0,5 MPa
 - Presiune de lucru: max. 1 MPa
 - Presiune de încercare: 1,6 MPa
- Pentru menținerea valorilor de zgomot în limitele DIN 4109, în cazul unor presiuni statice de peste 0,5 MPa, se va monta un reductor de presiune.
- Se vor evita diferențele de presiune mai mari între racordurile de apă caldă și rece!
- Debit la presiunea de curgere de 0,3 MPa: cca. 6 l/min
 - Temperatură la intrarea apei calde: max. 70 °C
 - Recomandat (pentru economisire de energie): 60 °C

Baterie cu bloc de alimentare din rețea (36 015, 36 016):

- Alimentare electrică: 100-240 V c.a., 50-60 Hz/6,75 V c.c.
- Putere: 2,4 W

Baterie alimentată de la baterii electrice (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):

- Alimentare electrică: Baterie electrică cu litiu de 6 V tip CR-P2
- Opreire automată de siguranță: 60 s
- (reglabil între 6 și 420 s)
- Reglarea temporizării de funcționare (reglabilă între 0 și 11 s): 1 s
- Domeniu de sesizare conform Kodak Gray Card, pagina gri 8 x 10 inchi, format transversal
- (reglabil între 7 și 20cm): 12cm
- Grad de protecție a bateriei: IP 59K
- Racord la rețeaua de apă rece - dreapta caldă - stânga

Caracteristici electrice de încercare

- Clasă software A
- Grad de murdărire 2
- Tensiune de străpungere 2500 V
- Temperatură de verificare la apăsare cu bilă 100 °C

Verificarea compatibilității electromagnetice (verificarea emisiei de semnale parazite) a fost efectuată la valorile nominale ale tensiunii și curentului.

Funcții generale

- Dezinfectare termică: poate fi activată
- Capacitate reziduală baterie electrică: poate fi interogată

Funcții program 1 (setare din fabrică)

- Mod de curățare: poate fi activat
- Spălare automată: dezactivată
- Timp de dezinfecție termică: 3,5 min

Prin sistemul de senzori se pot selecta alte programe preconfigurate, a se vedea tabelul de programe de la pagina 75.

Accesorii speciale

Cu telecomanda cu infraroșii (nr. catalog: 36 206) se pot realiza și alte setări și funcții speciale.

Atestare și conformitate

 Acest produs corespunde cerințelor cuprinse în directivele CE aferente.

Declarațiile de conformitate pot fi solicitate la următoarea adresă:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalarea

Se spală atent sistemul de conducte înainte și după instalare (se va avea în vedere DIN 1988/DIN EN 806)!

Montare

Se vor avea în vedere desenele cu cote de pe pagina pliantă I și pagina pliantă II, fig. [1].
Se fixează bateria pe chiuvetă; a se vedea fig. [2] și [3].

Nr. catalog 36 236:
La montaj, tija trebuie să fie introdusă în corpul bateriei; a se vedea fig. [2].

Racord; a se vedea fig. [4] și [5]

Se realizează alimentarea cu energie electrică; a se vedea fig. [6]

Se deschide alimentarea cu apă rece și caldă și se verifică etanșeităatea racordurilor.

Reglajul limitatorului de temperatură

Nr. catalog 36 015, 36 207 și 36 236:

1. Se deșurubează șurubul; a se vedea fig. [7].
2. Se rotește pârghia de amestec până când se atinge temperatura maximă dorită.
3. Se scoate pârghia de amestec; a se vedea fig. [8].
4. Se scoate inelul opritor și se introduce la loc, cu creștătura în poziție verticală, orientată în sus.
5. Se rotește axul de amestec la maximum; a se vedea fig. [9].
6. Pârghia de amestec se montează în poziție orizontală.

Nr. catalog 36 232:

1. Se demontează șurubul și inelul opritor; a se vedea fig. [10].
2. Se rotește axul de amestec până când se atinge temperatura maximă dorită.
3. Montarea se face în ordine inversă.

Utilizarea

Sistemul electronic cu infraroșii emite lumină invizibilă pulsatorie. Sistemul de senzori este astfel reglat încât, la apropierea mâinilor sub dispersor, circuitul de apă se deschide. Dacă mâinile părăsesc zona de evacuare, circuitul de apă este închis după 1 s.

Zona de acțiune a sistemului de senzori depinde de proprietățile de reflexie a obiectului analizat.

Oprirea automată de siguranță

După detectarea continuă a unui obiect timp de 60 s, sistemul electronic cu infraroșii închide automat circuitul de apă.

Activarea modului de curățare

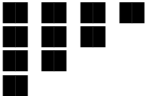
- Posibil numai pentru oprirea de timp scurt activată

1.	Se menține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control semnalizează: 
2.	După ce apare  , se îndepărtează degetul de pe sistemul de senzori. Modul de curățare este activat pentru 3 minute. LED-ul de control semnalizează prin aprinderi intermitente.

Dezactivarea modului de curățare înainte de expirarea duratei

1.	Se menține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control semnalizează: 
2.	După ce apare  , se îndepărtează degetul de pe sistemul de senzori. Modul de curățare este terminat.

Se interoghează capacitatea reziduală a bateriei și se pornește funcționarea pentru dezinfectarea termică

1.	Se rotește pârghia de amestec până la opritorul de apă caldă.
2.	Se menține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control semnalizează: 
3.	După ce apare  , se îndepărtează degetul de pe sistemul de senzori. Capacitatea reziduală a bateriei este indicată prin serii de aprinderi intermitente ale LED-ului de control.  Capacitatea reziduală a bateriei > 60% Capacitatea reziduală a bateriei > 40% Capacitatea reziduală a bateriei > 20% Capacitatea reziduală a bateriei < 20%

La funcționarea cu alimentare de la rețea, capacitatea reziduală a bateriei este indicată întotdeauna prin 4 aprinderi intermitente.



A se îndepărta mâinile din domeniul de sesizare a sistemului de senzori.

După indicarea capacității reziduale a bateriei pornește funcționarea pentru dezinfectarea termică.

Dacă în timpul dezinfectării termice este detectat un obiect, se oprește imediat curgerea apei și bateria se închide (LED-ul de control clipește).

Închiderea bateriei se termină automat după 3 minute sau se poate termina mai devreme (a se vedea Dezactivarea modului de curățare înainte de expirarea duratei).

Efectuarea reglajelor

Modul de calibrare

Modul de calibrare servește pentru următoarele funcții:

- Interogarea și modificarea programului
- Verificarea domeniului de sesizare

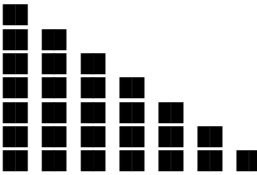
În modul de calibrare, LED-ul de control al sistemului de senzori se aprinde atunci când, la apropiere, se pătrunde în domeniul de sesizare al acestuia.

Activarea modului de calibrare

Se întrerupe alimentarea cu tensiune a sistemului electronic și se restabilește după 10 s.

- După 3 minute, modul de calibrare este dezactivat automat.

Selectarea programului

1.	Se activează modul de calibrare.
2.	Se menține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control semnalizează: 
3.	După ce apare  , se îndepărtează degetul de pe sistemul de senzori. Modul de selectare a programului este activat pentru 60 s.
4.	Se menține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori. Programele sunt indicate prin serii de aprinderi intermitente ale LED-ului de control. Semnalarea începe cu programul care este selectat în momentul respectiv.  Programul 1 Programul 2 Programul 3 Programul 4 Programul 5 Programul 6 Programul 7
5.	După succesiunea dorită de aprinderi intermitente, se îndepărtează degetul de pe sistemul de senzori. Programul selectat devine noua setare. După îndepărtarea degetului, se afișează încă o dată semnalele intermitente corespunzătoare.
Dacă este necesar, puteți să modificați setarea în următoarele 6 s (a se vedea punctul 4).	
După 3 minute, modul de calibrare este dezactivat automat.	

Întreținerea

- Se întrerupe alimentarea cu apă rece și caldă.
- Se întrerupe alimentarea electrică.
- Toate piesele se verifică, se curăță, eventual se înlocuiesc.

I. Transformatorul; a se vedea pagina pliantă III; fig. [12].

O baterie electrică aproape descărcată este semnalată prin aprinderea intermitentă a LED-ului de control din sistemul de senzori.

Montarea se face în ordine inversă.

II. Înlocuirea blocului de alimentare (42 388); a se vedea pagina pliantă I.

III. Electrovalva; a se vedea pagina pliantă III, fig. [12] și [15]

Montarea se face în ordine inversă.

IV. Deșurubarea și curățarea aeratorului (42 832); a se vedea pagina pliantă I

Montarea se face în ordine inversă.

V. Axul de amestec; a se vedea paginile pliante II și III

- 1. Se separă bateria de racorduri.
- 2. Se scoate bateria de pe chiuvetă.
- 3. Se demontează axul de amestec; a se vedea fig. [16].

Montarea se face în ordine inversă.

Se vor respecta pozițiile de montaj ale componentelor; a se vedea detaliul, fig. [16].

Piese de schimb

a se vedea pagina pliantă I (* = accesorii speciale)

Îngrijirea

Indicațiile de îngrijire pentru această baterie se găsesc în instrucțiunile de îngrijire atașate.

Indicații privind evacuarea la deșeuri

Bateriile electrice se vor evacua la deșeuri conform reglementărilor naționale specifice!



Tabel de programe

În sistemul electronic cu infraroșu se pot selecta 7 programe preconfigurate.

Program	1	2	3	4	5	6	7
Oprire de timp scurt*1	Activă	Activă	Activă	Activă	Activă	Inactivă	Inactivă
Spălare automată*2	Inactivă	Activă	Activă	Activă	Activă	Inactivă	Activă
Interval de spălare	-	72 h	24 h	72 h	72 h	-	72 h
Durată de spălare	-	5 min	5 min	10 min	1 min	-	5 min
În funcție de utilizare	-	x		x	x	-	x
Independent de utilizare	-		x			-	
Durată de dezinfectare termică	3,5 min	3,5 min	11 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min	3,5 min

*1 La oprirea de timp scurt activată se poate activa modul de curățare. În modul de curățare, chiar dacă este sesizat un obiect, apa nu pornește timp de 3 minute.

*2 Spălarea automată servește la asigurarea igienei apei în cazul unei durate mai mari de nefolosire a bateriei. După 24 de ore (indiferent de utilizare) se efectuează o spălare timp de 5 minute sau după 72 de ore de la ultima utilizare a bateriei (în funcție de utilizare) se efectuează o spălare timp de 1, 5 sau 10 minute.

Indicație privind siguranța:

În cazul activării spălării automate, se va asigura evacuarea liberă a apei.

Defecțiuni/Cauză/Remediu

Defecțiune	Cauză	Remediu
Apa nu curge	- Alimentarea cu apă este întreruptă - Sita de dinaintea electrovalvei este înfundată - Electrovalvă defectă - Conectorul nu face contact - Lipsă tensiune - Bateria electrică este descărcată - Blocul de alimentare din rețea este defect - Mâinile nu se află în domeniul de sesizare - Modul de curățare este activ	- Se deschid robinetele de închidere - Se curăță sau se schimbă sita - Se înlocuiește electrovalva - Se controlează conectorul de alimentare - Se înlocuiește bateria electrică - Se înlocuiește blocul de alimentare - Se țin mâinile direct sub dispersor - Se încheie modul de curățare sau se așteaptă 3 minute
Apa curge continuu	- Electrovalvă defectă - Dezinfectare termică activă	- Se înlocuiește electrovalva - Se așteaptă 3,5, respectiv 11 minute
Apa curge fără comandă	- Domeniul de sesizare al senzorului este reglat la o valoare prea mare pentru condițiile locale - Spălare automată activă	- Se reduce domeniul de sensibilitate al telecomenzii (accesorii speciale, nr. catalog: 36 206) - Se așteaptă 1 - 10 minute
Debit de apă prea mic	- Aeratorul este murdar - Filtrul electrovalvei este murdar - Sitele din furtunurile de racord sunt murdare - Alimentarea cu apă este parțial închisă	- Se curăță sau se înlocuiește aeratorul - Se curăță sita - Se curăță sau se schimbă sita - Se controlează conductele de alimentare, se deschid robinetele de închidere
Temperatura de amestec nu este corectă	- A se vedea „Debit de apă prea mic” - Axul de amestec este blocat cu depuneri de calcar	Se curăță sau se schimbă axul de amestec



应用范围

可与以下设备配套使用：

- 承压式蓄热热水器
- 温控式即热热水器
- 液控式即热热水器

不允许与非承压式蓄热热水器（敞开式热水器）一起使用。

安全说明

- 只能在无霜房间内安装。
- 开关式电源只适合在室内使用。
- 若电源装置的外部连接线损坏，为避免意外，必须由厂商或其客户服务部门或具有同类资质的人员更换。
- 进行清洁时，**切勿**用水直接或间接喷洒开关式电源连接器。
- 电源必须可独立开关。
- 只能使用原装备件及零件。如果使用其他零件，则保修和 CE 标识将失效。

技术参数

- 水流压强：
 - 最小 0.05 MPa
 - 建议数值为 0.1 - 0.5 MPa
 - 工作压强：最大 1 MPa
 - 测试压强：1.6 MPa
- 如果静压超过 0.5 MPa，必须加装减压阀。
- 避免冷热水进水管之间产生过大压差。
- 水流压力为 0.3 MPa 时的流量：约为 6 L/min
 - 接入热水温度：最高 70 °C
 - 推荐使用（节能）：60 °C

使用开关式电源的龙头（36 015、36 016）：

- 电源：100-240 V AC 50-60 Hz/6.75 V DC
- 耗电量：2.4 W

使用电池的龙头（36 207、36 208、36 232、36 236）：

- 电源：6V 锂电池（CR-P2 型）
- 自动安全关闭：60 秒（可在 6 - 420 秒范围内调节）
- 续用时间（可在 0 - 11 秒范围内调节）：1 秒
- 接收范围（使用 8x10 英寸柯达灰板的灰色面以风景模式测量）（可在 7 - 20 厘米范围内调节）：12 厘米
- 龙头防护类型：IP 59K
- 进水管连接方式：冷水管 - 右侧
热水管 - 左侧

电气测试参数

- 软件级别 A
- 污染级别 2
- 额定浪涌电压 2500 V
- 落球冲击测试温度 100°C

电磁兼容性测试（发射干扰测试）是以额定电压和额定电流进行的。

常规功能

- 温控消毒：可启用
- 剩余电量：可读取

程序 1 的功能（出厂设置）

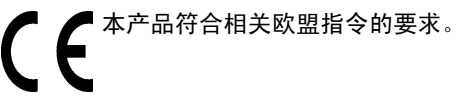
- 清洁模式：可启用
- 自动冲洗：停用
- 温控消毒时间：3.5 分钟

可以通过传感器系统选择其他预设程序，请参见第 78 页上的程序表。

特殊配件

其他设置和特殊功能可通过红外遥控器（产品编号：36 206）使用。

认证与合规性



如需合规性声明，请向以下地址索取：
GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

安装

安装前后务必彻底冲洗所有管件（遵循 EN 806 规范）。

龙头

请参见折页 I 和折页 II 上的三维示意图，如图 [1] 所示。
将龙头拧紧到盥洗盆上，如图 [2] 和图 [3] 所示。

产品编号 36 236：

安装过程中，应将提拉杆插入龙头主体内，如图 [2] 所示。

连接，如图 [4] 和图 [5] 所示

接通电源，如图 [6] 所示

打开冷热水进水管，检查接口是否存在渗漏情况。

设置温度限制器

产品编号 36 015、36 207 和 36 236：

1. 卸下螺钉，如图 [7] 所示。
2. 旋转龙头手柄，直至达到所需最高温度。
3. 取出龙头手柄，如图 [8] 所示。
4. 取出止动环，然后将其与垂直向上的凹口重新连接在一起。
5. 将龙头轴旋转到底，如图 [9] 所示。
6. 在水平位置上组装龙头手柄。

产品编号 36 232：

1. 卸下螺钉和止动环，如图 [10] 所示。
2. 旋转龙头轴，直至达到所需最高温度。
3. 安装时请按照相反的顺序进行。

红外电子装置会发出不可见的脉冲光。
传感器系统已经过调节，当手接近出水嘴附近时，便会开始出水。
当手从出水嘴附近移开时，水流会在 1 秒后停止。
传感器系统的感应范围取决于检测目标的反射特性。

持续检测到对象 60 秒以后，红外电子装置会自动停止水流。

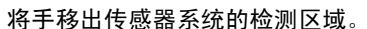
- 仅当临时关闭模式处于启用状态时适用

1.	将手指紧靠在传感器系统的下部区域，如图 [11] 所示。
	指示灯发出信号： 
2.	显示 ■■■■ 时，将手指从传感器系统上移开。
	清洁模式将保持 3 分钟的启用状态。在此期间指示灯闪烁。

1.	将手指紧靠在传感器系统的下部区域，如图 [11] 所示。
	指示灯发出信号：
2.	显示 ____ 时，将手指从传感器系统上移开。
	随即终止清洁模式。

1.	将混合龙头手柄调至热水温度上限位置。								
2.	将手指紧靠在传感器系统的下部区域，如图 [11] 所示。 指示灯发出信号：								
3.	显示 ■■■■ 时，将手指从传感器系统上移开。 剩余电量通过闪光信号的数量表示： <table border="0"> <tr> <td>■■■ ■</td> <td>剩余电量 > 60%</td> </tr> <tr> <td>■■■ ■</td> <td>剩余电量 > 40%</td> </tr> <tr> <td>■■■ ■</td> <td>剩余电量 > 20%</td> </tr> <tr> <td>■■■ ■</td> <td>剩余电量 < 20%</td> </tr> </table>	■■■ ■	剩余电量 > 60%	■■■ ■	剩余电量 > 40%	■■■ ■	剩余电量 > 20%	■■■ ■	剩余电量 < 20%
■■■ ■	剩余电量 > 60%								
■■■ ■	剩余电量 > 40%								
■■■ ■	剩余电量 > 20%								
■■■ ■	剩余电量 < 20%								

在电源操作期间，剩余电量一直由 4 个闪烁信号指示。



通过信号显示剩余电量之后，就会开始进行温控消毒。

如果在温控消毒期间检测到对象，水将立即停止流动并且龙头也将关闭（指示灯开始闪烁）。

3 分钟后龙头的关闭将自动结束，或者也可以提前终止（参见“终止清洁模式”）。

设置模式

设置模式具有以下功能:

- 查询和修改程序
- 检查检测区域

当用户进入到水龙头检测区域时，在设置模式下水龙头的传感器系统中的指示灯会亮起。

断开电子装置的电源并在 10 秒后重新连接。

- 设置模式会在 3 分钟后自动终止。

1.	启用设置模式：	
2.	将手指紧靠在传感器系统的下部区域，如图 [11] 所示。	
	指示灯发出信号：	
3.	显示 ____ 时，将手指从传感器系统上移开。	
	程序选择模式将保持 60 秒的启用状态。	
4.	将手指紧靠在传感器系统的下部区域。	
	程序通过指示灯发出的几组闪光信号表示。显示屏上最开始显示当前设置的程序。	
5.	当闪光信号按所需顺序显示后，将手指从传感器系统上移开。	
	程序将被作为新的设置。对应的闪光信号会再次显示。	
如果必要，可在接下来的 6 秒内重新调整设置（参见 4）。		
设置模式会在 3 分钟后自动终止。		

- 关闭冷热水进水管。
- 断开电源。
- 检查和清洁所有部件，根据需要更换部件。

电池电量即将耗尽时，将通过传感器系统中的指示灯闪烁予以指示。

安装时请按照相反的顺序进行。

II. 更换电源装置 (42 388), 参见折页 I。

III. 电磁阀, 如折页 III 上的图 [12] 到图 [15] 所示

安装时请按照相反的顺序进行。

IV. 卸下并清洁出水嘴 (42 832), 参见折页 I

安装时请按照相反的顺序进行。

V. 龙头轴, 参见折页 I 和 III

- 1. 断开龙头连接。
- 2. 从盥洗盆上卸下龙头。
- 3. 卸下龙头轴, 如图 [16] 所示。

安装时请按照相反的顺序进行。

检查管件的安装位置是否正确, 详情如图 [16] 所示。

备件

参见折页 I (* = 特殊配件)

保养

有关该龙头的保养说明, 请参考附带的 《保养指南》。

处理说明

 请按照国家规定处理废旧电池。

程序表

红外电子装置提供七种预设程序以供选择。

程序	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
临时关闭 *1	已启用	已启用	已启用	已启用	已启用	未启用	未启用
自动冲洗 *2	未启用	已启用	已启用	已启用	已启用	未启用	已启用
冲洗间隔	-	72 小时	24 小时	72 小时	72 小时	-	72 小时
冲洗时间	-	5 分钟	5 分钟	10 分钟	1 分钟	-	5 分钟
受使用情况影响	-	x		x	x	-	x
不受使用情况影响	-		x			-	
温控消毒时间	3.5 分钟	3.5 分钟	11 分钟	3.5 分钟	3.5 分钟	3.5 分钟	3.5 分钟

*1 当临时关闭模式处于启用状态时, 可以启用清洁模式。在清洁模式下, 即使检测到对象, 前 3 分钟内也不会出现水流。

*2 如果很长一段时间未使用龙头, 可通过自动冲洗功能来确保水卫生。在上次使用龙头之后的 24 小时 (不受使用情况影响) 后, 将启用冲洗过程并持续 5 分钟, 或在上次使用龙头之后的 72 小时 (受使用情况影响) 后, 将启用冲洗过程并持续 1、5 或 10 分钟。

安全说明:

如果启用了自动冲洗功能, 请确保排水畅通。

故障 / 原因 / 排除方法

故障	原因	排除方法
不出水	- 供水中断 - 电磁阀的过滤网进水部分堵塞 - 电磁阀失灵 - 插入式连接器接触不良 - 断电 - 电池电量耗尽 - 电源装置失灵 - 手不在检测区域内 - 已启用清洁模式	- 打开截止阀 - 清洁或更换过滤网 - 更换电磁阀 - 检查插入式连接器 - 更换电池 - 更换电源装置 - 将手放在出水嘴正下方 - 停用清洁模式, 或等待 3 分钟
持续出水	- 电磁阀失灵 - 已启用温控消毒	- 更换电磁阀 - 等待 3.5 或 11 分钟
意外出水	- 设置的传感器系统的检测区域过大, 不适合当地情况 - 已启用自动冲洗	- 使用遥控器缩小感应范围 (特殊零件, 产品编号: 36 206) - 等待 1 - 10 分钟
流量过小	- 出水嘴有污垢 - 电磁阀的过滤网进水部分沉积污垢 - 连接软管中的过滤网有污垢 - 供水受限	- 清洁或更换出水嘴 - 清洁过滤网 - 清洁或更换过滤网 - 检查供应管线, 打截止阀
混合设备出错	- 参见“流量过小”部分 - 龙头轴上有沉积的钙质	清洁或更换龙头轴



Сфера застосування

Передбачено експлуатацію із зазначеними далі пристроями:

- Пневмогідроаккумулятори
- Проточні водонагрівачі з термічним керуванням
- Проточні водонагрівачі з гідравлічним керуванням

Експлуатацію з безнапірними аккумуляторами (відкритими водонагрівачами) **не** передбачено!

Правила безпеки

- Встановлення приладу дозволено лише в приміщеннях, що обігріваються.
- Імпульсний блок живлення призначено для використання лише в закритих приміщеннях.
- Щоб уникнути травмування користувача, заміну зовнішнього шнура імпульсного блока живлення у випадку його пошкодження повинен здійснювати виробник, працівник центру обслуговування клієнтів або інша кваліфікована особа.
- Для очищення штекерного гнізда імпульсного блока живлення **не** можна використовувати воду.
- Напруга живлення повинна вимикатись автономно.
- Використовуйте лише оригінальні запчастини й аксесуари. У випадку використання інших деталей гарантія та маркування CE будуть вважатися недійсними.

Технічні характеристики

- Гідравлічний тиск:
 - мін. 0,05 МПа
 - рекомендований 0,1 - 0,5 МПа
 - Робочий тиск: макс. 1 МПа
 - Випробний тиск: 1,6 МПа
- Якщо статичний тиск перевищує 0,5 МПа, для зниження рівня шуму відповідно до DIN 4109 необхідно вмонтувати редуктор тиску.
- Тиск у трубах для гарячої та холодної води повинен бути приблизно однаковим!
- Пропускна здатність при гідравлічному тиску 0,3 МПа: приблизно 6 л/хв
 - Температура гарячої води на вході: макс. 70 °C
 - Рекомендовано (економне споживання енергії): 60 °C
- Арматура з імпульсним блоком живлення (36 015, 36 016):**
- Джерело живлення: 100-240 В, AC, 50-60 Гц змін. струму/ 6,75 В пост. струму
 - Потужність: 2,4 Вт

- Арматура з аккумулятором (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):**
- Джерело живлення: літєвий аккумулятор, 6 В, тип CR-P2
 - Автоматичне аварійне відключення: 60 с (регулювання в діапазоні 5 - 420 с)
 - Час очікування (регулювання в діапазоні 0 - 11 с): 1 с
 - Діапазон охоплення за Kodak Gray Card, сіра сторона, 8 x 10", поперечний формат (регулювання в діапазоні 7 - 20см): 12см
 - Вид захисту арматури: IP 59K
 - Підключення води: холодна - справа, гаряча - зліва

Інформація щодо випробування електрообладнання

- Клас програмного забезпечення А
- Ступінь забруднення 2
- Встановлена робоча імпульсна напруга 2500 В
- Температура під час випробування на твердість 100 °C

Перевірку на електромагнітну сумісність (випромінювання перешкод) здійснено зі встановленими розрахунковими значеннями напруги та струму.

Загальні функції

- Термічна дезінфекція: активація можлива
- Залишкова ємність аккумулятора: повідомляється за запитом

Функції програми 1 (встановлені виробником значення)

- Режим очищення: активація можлива
- Автоматичне промивання: деактивовано
- Тривалість термічної дезінфекції: 3,5 хв.

За допомогою сенсорного керування можна вибрати інші попередньо встановлені програми, див. Таблицю з переліком програм на сторінці 81.

Спеціальне приладдя

Змінити налаштування й задіяти спеціальні функції можна за допомогою інфрачервоного пульта дистанційного керування (арт. №: 36 206).

Допуск і відповідність стандартам

 Цей продукт відповідає вимогам відповідних директив ЄС.

Надіслати запит на отримання сертифікатів про відповідність можна за вказаною нижче адресою.

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Встановлення

Перед установленням і після нього необхідно ретельно промити систему трубопроводів (дотримуватися DIN 1988 та DIN EN 806)!

Монтування

Враховувати розміри, що вказані на вкладках I і II, рис. [1]. Закріпіть арматуру на раковині, див. рис. [2] та [3].

Арт. № 36 236:

Під час монтажу необхідно вставити тягу в корпус арматури, див. рис. [2].

Підключення, див. рис. [4] та [5]

Увімкніть живлення., див. рис. [6]

Відкрийте подачу гарячої та холодної води й перевірте щільність стиків.

Налаштування обмежувача температури

Арт. №. 36 015, 36 207 та 36 236:

1. Вигвинтити гвинт, див. рис. [7].
2. Повертати ручку змішувального пристрою до моменту досягнення необхідної максимальної температури.
3. Зняти ручку змішувального пристрою, див. рис. [8].
4. Зняти стопорне кільце та знову надягти його таким чином, щоб насічка вказувала вертикально вгору.
5. Поверніть стрижень змішувального пристрою до упора, див. рис. [9].
6. Встановити ручку змішувального пристрою в горизонтальне положення.

Арт. № 36 232:

1. Зніміть гвинт та упорне кільце, див. рис. [10].
2. Повертати стрижень змішуючого пристрою до моменту досягнення необхідної максимальної температури.
3. Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

Експлуатація

Інфрачервоне електронне обладнання випромінює невидиме пульсуюче світло. Сенсорний прилад установлено таким чином, що вода подається при наближенні рук до отвору виливу. Якщо забрати руки з-під отвору виливу, подача води припиняється через 1 с.

Радіус дії сенсорного приладу залежить від віддзеркалювальної здатності об'єкта, присутність якого встановлюється.

Автоматичне аварійне відключення

Інфрачервоний електронний пристрій вимикає подачу води автоматично через 60 с після виявлення об'єкта.

Увімкніть режим очищення

- Можливо лише за умови активації короткотермінового виключення

1.	Установіть й утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11].
	Контрольна лампа сигналізує: 
2.	У той час як з'являється  , зніміть палець із сенсорного приладу.
	Режим очищення буде активовано на 3 хвилини. Тим часом контрольна лампа сигналізує світлові сигнали.

Передчасний вихід із режиму очищення

1.	Установіть й утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11].
	Контрольна лампа сигналізує: 
2.	У той час як з'являється  , зніміть палець із сенсорного приладу.
	Режим очищення завершений.

З'ясувати залишкову ємність акумулятора та запустити процес термічної дезінфекції

1.	Поверніть ручку змішувального пристрою на обмежувач температури гарячої води.
2.	Установіть й утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11].
	Контрольна лампа сигналізує: 
3.	У той час, як з'являється  , зніміть палець із сенсорного приладу.
	Залишкова ємність акумулятора відображається групами світлових сигналів контрольної лампочки.  Залишкова ємність акумулятора > 60% Залишкова ємність акумулятора > 40% Залишкова ємність акумулятора > 20% Залишкова ємність акумулятора < 20%
Під час живлення від мережі залишкова ємність акумулятора завжди індикуюється 4 світловими сигналами.	
 Тримати руки поза зоною дії сенсорного приладу.	
Після індикації залишкової ємності батареї запускається процес термічної дезінфекції. Якщо під час термічної дезінфекції виявлено об'єкт, подача води миттєво припиняється, і змішувач блокується (контрольна лампочка подає миготливий сигнал). Змішувач розблокується автоматично через 3 хвилини. Блокування можна вимкнути передчасно (див. розділ «Вихід із режиму очищення»).	

Встановлення налаштувань

Режим налаштування

Режим налаштування виконує наступні функції:

- Індикація та змінення програми
- Контроль зони дії

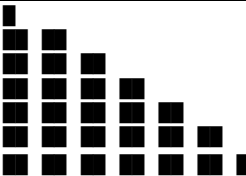
У режимі налаштування під час входу в зону дії приладу на сенсорному приладі засвічується контрольна лампочка.

Активуйте режим налаштування

Від'єднайте живлення електронного приладу та знову відновіть його через 10 с.

- Режим налаштування автоматично завершується через 3 хвилини.

Налаштування програми

1.	Активуйте режим налаштування.
2.	Установіть й утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11].
	Контрольна лампа сигналізує: 
3.	У той час як з'являється  , зніміть палець із сенсорного приладу.
	Режим вибору програми активовано на 60 с.
4.	Установіть й утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу.
	Програми відображаються групами світлових сигналів контрольної лампочки. Спочатку відображається поточна встановлена програма.
	 Програма 1 Програма 2 Програма 3 Програма 4 Програма 5 Програма 6 Програма 7
5.	Після необхідної серії світлових сигналів зніміть палець із сенсорного приладу.
	Вибрана програма прийнята в якості налаштування. Відповідні світлові сигнали знову індикують.
За необхідності налаштування можна знову відрегулювати впродовж наступних 6 секунд (див. 4.)	
Режим налаштування автоматично завершується через 3 хвилини.	

Технічне обслуговування

- Вимкніть подачу гарячої та холодної води.
- Вимкніть живлення.
- Перевірте, очистьте й замініть усі деталі, якщо необхідно.

I. Акумуляторна батарея, див. вкладку III, рис. [12].

Якщо акумулятор скоро розрядиться, контрольна лампочка на сенсорному приладі починає блимати.

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

II. Замініть блок живлення (42 388), див. вкладку I.

III. Електромагнітний клапан, див. вкладку III, рис. [12]-[15].

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

IV. Викрутіть і очистьте аератор (42 832), див. вкладку I

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

V. Стрижень змішувального пристрою, див. вкладки II та III

- Від'єднайте арматуру від з'єднань.
- Зніміть арматуру з раковини.
- Зніміть стрижень змішувального пристрою, див. рис. [16].

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

Враховуйте належне положення окремих деталей, див. детальний рис. [16].

Запчастини
див. вкладку I (* = спеціальне приладдя)
Догляд
Рекомендації щодо догляду за цією арматурою містяться в посібнику, що додається.

Указівки щодо утилізації
 Під час утилізації акумулятора дотримуйтеся чинного законодавства вашої країни!

Таблиця з переліком програм
В інфрачервоному електронному пристрої можна вибрати 7 попередньо встановлених програм.

Програма	1	2	3	4	5	6	7
Короткочасне відключення* ¹	Активо-вано	Активо-вано	Активо-вано	Активо-вано	Активо-вано	Деакти-вовано	Деакти-вовано
Автоматичне промивання* ²	Деакти-вовано	Активо-вано	Активо-вано	Активо-вано	Активо-вано	Деактиво-вано	Активо-вано
Інтервал промивання	-	72 години	24 години	72 години	72 години	-	72 години
Тривалість промивання	-	5 хв	5 хв	10 хв	1 хв	-	5 хв
Залежить від використання	-	х		х	х	-	х
Не залежить від використання	-		х			-	
Тривалість термічної дезінфекції	3,5 хв	3,5 хв	11 хв	3,5 хв	3,5 хв	3,5 хв	3,5 хв

*¹ Якщо короткочасне відключення активовано, можна також активувати режим очищення. У режимі очищення подача води не вмикається протягом 3 хвилин, незважаючи на розпізнання об'єкта.

*² Автоматичне промивання використовується для забезпечення чистоти води, якщо змішувач не застосовується протягом тривалого часу. Через 24 години (незалежно від використання) промивання виконується впродовж 5 хвилин або через 72 години після останнього використання змішувача (залежно від використання) промивання виконується впродовж 1, 5 або 10 хвилин.

Вказівка щодо техніки безпеки:
Якщо автоматичне промивання активовано, забезпечте вільний злив.

Несправність/Причина/Спосіб усунення		
Несправність	Причина	Спосіб усунення
Відсутня подача води	- Припинено подачу води - Закупорено фільтр, встановлений перед електромагнітним клапаном - Пошкоджено електромагнітний клапан - Немає контакту в штекерному гнізді - Відсутня напруга - Розряджено акумулятор - Блок живлення пошкоджено - Руки знаходяться поза зоною дії приладу - Активовано режим очищення	- Відкрийте запірний вентиль - Очистьте або замініть фільтр - Замініть електромагнітний клапан - Перевірте штекерні з'єднання - Замініть акумулятор - Замініть блок живлення - Тримайте руки безпосередньо під отвором виливу - Вийдіть із режиму очищення або зачекайте 3 хвилини
Вода ллється безперервно	- Пошкоджено електромагнітний клапан - Активовано термічну дезінфекцію	- Замініть електромагнітний клапан - Зачекайте 3,5 або 11 хвилин
Подача води вмикається самочинно	- Установлено занадто велику для місцевих умов зону дії сенсорного приладу - Активовано автоматичне промивання	- Зменште радіус дії за допомогою пульта дистанційного керування (спеціальне приладдя, арт. №: 36 206) - Зачекайте від 1 до 10 хвилин
Потік води занадто слабкий	- Забруднено аератор - Забруднено фільтр, що встановлено перед електромагнітним клапаном - Див. в розділі З'єднувальні шланги забруднені - Подачу води заблоковано	- Очистьте або замініть аератор - Очистьте фільтр - Очистьте або замініть фільтри - Перевірте труби для подачі води, відкрийте запірні вентиля
Температура змішування неправильна	- Див. розділ «Потік води занадто слабкий» - Стрижень змішувального пристрою покритий вапняним нальотом	Очистьте або замініть стрижень змішувального пристрою



Область применения

Возможна эксплуатация с указанными ниже устройствами.

- Пневмогидроаккумуляторы
- Прямоточные водонагреватели с термическим управлением
- Прямоточные водонагреватели с гидравлическим управлением

Эксплуатация с безнапорными аккумуляторами (открытые водонагреватели) **не** предусмотрена!

Информация по технике безопасности

- Установку разрешается производить только в обогреваемых помещениях.
- Импульсный блок питания пригоден только для использования в закрытых помещениях.
- При поврежденном наружном соединительном проводе этого импульсного блока питания его должен заменять изготовитель или сервисная служба, или же замену должен выполнять персонал соответствующей квалификации, чтобы не подвергаться опасности.
- Ни в коем случае при очищении **нельзя** допускать попадания брызг воды на штекерный разъем импульсного блока питания прямо или косвенно.
- Напряжение должно отключаться автономно.
- Следует использовать только оригинальные запчасти и комплектующие детали. Использование иных деталей ведет к утрате гарантии и знака CE.

Технические характеристики

- Давление воды:
 - мин. 0,05 МПа
 - рекомендованное 0,1 - 0,5 МПа
 - Рабочее давление макс. 1 МПа
 - Испытательное давление 1,6 МПа
- Для снижения уровня шума в соответствии с DIN 4109 при давлении в водопроводе более 0,5 МПа рекомендуется установить редуктор давления.
- Необходимо избегать больших перепадов давлений в патрубках подключения холодной и горячей воды!
- Расход воды при давлении 0,3 МПа: приблизительно 6 л/мин
 - Температура горячей воды на входе: макс. 70 °C
 - Рекомендовано (экономное потребление энергии): 60 °C
- Смеситель с импульсным блоком питания (36 015, 36 016):**
- Питающее напряжение: 100-240 В перем. тока
 - 50-60 Гц/6,75 В пост. тока
- Мощность: 2,4 Вт

- Смеситель с аккумуляторной батареей (36 207, 36 208, 36 232, 36 236):**
- Питающее напряжение: 6V В, литиевая батарея, тип CR-P2
 - Автоматическое аварийное отключение: 60 сек (6 - 420 сек, устанавливаемое)
 - Время задержки действия: 1 сек (0 - 11 сек, устанавливаемое)
 - Диапазон обнаружения по Kodak Gray Card, серая сторона, 8 x 10", поперечный формат (7 - 20см, устанавливаемый): 12см
 - Вид защиты смесителя: IP 59K
 - Подключение воды: холодная – справа горячая – слева

- Данные электрооборудования**
- Класс программного обеспечения А
 - Степень загрязнения 2
 - Рабочее импульсное напряжение 2500 В
 - Температура при испытании на твердость 100 °C

Проверка на электромагнитную совместимость (излучение помех) произведена с рабочими значениями напряжения и тока.

Стандартные функции

- Термическая дезинфекция: активируемая
- Емкость аккумуляторной батареи: считываемая

Программа функций 1 (заводская установка):

- Моющий режим: активируемый
- Автоматическая промывка: деактивирована
- Время термической дезинфекции: 3,5 мин

Используя сенсорное оборудование, можно выбирать другие предварительно установленные программы, см. Таблицу с перечнем программ на стр. 84.

Специальные принадлежности

С помощью пульта дистанционного управления с инфракрасным излучением (артикул №: 36 206) можно производить другие настройки и выбор специальных функций.

Допуск к эксплуатации и соответствие стандартам

 Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

Сертификаты соответствия можно запросить, обратившись по указанному ниже адресу.

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Установка

Перед установкой и после установки тщательно промыть систему трубопроводов (соблюдать стандарт DIN 1988/DIN EN 806)!

Монтаж

Учитывать данные на чертеже с размерами на вкладках I и II, рис.[1].
Закрепить смеситель на раковине, см. рис. [2] и [3].

№ артикула 36 236:

При монтаже тяга должна быть вставлена в корпус арматуры, см. рис. [2].

Подключениесм. рис. [4] и [5]

Включите подачу питания, см. рис. [6]

Откройте подачу холодной и горячей воды, проверьте герметичность соединений.

Настройка ограничителя температуры

Изделия 36 015, 36 207 и 36 236:

1. Раскрутить винт, см. рис. [7].
2. Поворачивать ручку смешивающего устройства до достижения требуемой максимальной температуры.
3. Снять ручку смешивающего устройства, см. рис. [8].
4. Снять стопорное кольцо и снова надеть так, чтобы насечка указывала вертикально вверх.
5. Повернуть стержень смешивающего устройства до упора, см. рис. [9].
6. Установить ручку смешивающего устройства в горизонтальное положение.

№ артикула 36 232:

1. Демонтировать винт и упорное кольцо, см. рис. [10].
2. Поворачивать стержень смешивающего устройства до достижения требуемой максимальной температуры.
3. Монтаж производится в обратной последовательности.

Обслуживание

Инфракрасный электронный блок посылает невидимые пульсирующие световые сигналы. Сенсорное оборудование отрегулировано таким образом, что при приближении рук под излив начинает поступать вода. Как только руки будут удалены из зоны излива, поток воды прекратит поступать через 1 секунду. Диапазон восприятия сенсора зависит от отражающих свойств объекта.

Автоматическое безопасное отключение

После 60 сек. опознавания объекта инфракрасный электронный блок автоматически прекращает подачу воды.

Активировать мощный режим

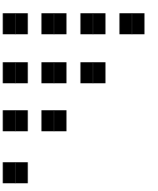
- Возможно только при активированном кратковременном выключении:

1.	Установите и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11].
	Контрольная лампа сигнализирует: 
2.	В то время как появляется  , снять палец с сенсора.
	Режим очистки активируется на 3 минуты. Тем временем контрольная лампа сигнализирует мигающий сигнал.

Преждевременное окончание мощющего режима

1.	Установите и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11].
	Контрольная лампа сигнализирует: 
2.	В то время как появляется  , снять палец с сенсора.
	Режим очистки завершен.

Выяснить остаточную емкость аккумуляторной батареи и запустить процесс термической дезинфекции

1.	Повернуть ручку смешивающего устройства до ограничителя горячей воды.
2.	Установите и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11].
	Контрольная лампа сигнализирует: 
3.	В то время как появляется  , снять палец с сенсора.
	Остаточная емкость аккумуляторной батареи отображается группами мигающих сигналов контрольной лампы.  Остаточная емкость аккумуляторной батареи > 60% Остаточная емкость аккумуляторной батареи > 40% Остаточная емкость аккумуляторной батареи > 20% Остаточная емкость аккумуляторной батареи < 20%
Во время питания от сети остаточная емкость аккумуляторной батареи всегда индицируется 4 мигающими сигналами.	
 Держите руки вне диапазона действия сенсора.	
После вывода остаточной емкости аккумуляторной батареи запускается процесс термической дезинфекции. Если во время термической дезинфекции обнаруживается объект, подача воды немедленно прекращается, и смеситель блокируется (контрольная лампа подает мигающий сигнал). Смеситель разблокируется автоматически по истечении 3 минут. Блокировку можно отключить преждевременно (см. раздел «Преждевременное окончание мощющего режима»).	

Выполнение настроек

Режим установки

- Режим установки выполняет следующие функции:
- Индикация и изменение программы
 - Контроль диапазона действия

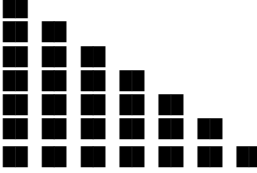
В режиме установки светится контрольная лампа в сенсоре устройства, если при приближении к оборудованию человек попадает в диапазон действия.

Активация режима установки

Прервите подачу напряжения к электронике и снова восстановите через 10 секунд.

- Через 3 минуты режим установки автоматически прерывается.

Установка программы

1.	Активировать режим установки.
2.	Установите и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11].
	Контрольная лампа сигнализирует: 
3.	В то время как появляется  , снять палец с сенсора.
	Режим выбора программы активирован на 60 секунд.
4.	Установите и удерживайте палец в нижней части сенсора.
	Программы отображаются группами мигающих сигналов контрольной лампы. Сначала отображается текущая настроенная программа.  Программа 1 Программа 2 Программа 3 Программа 4 Программа 5 Программа 6 Программа 7
5.	После необходимой серии мигающих сигналов снять палец с сенсора.
	Выбранная программа принята в качестве настройки. Соответствующие мигающие сигналы вновь отображаются.
При необходимости настройку можно отрегулировать заново в течение следующих 6 секунд (см. 4).	
Через 3 минуты режим установки автоматически прерывается.	

Техническое обслуживание

- Перекрыть подачу холодной и горячей воды.
- Прекратить подачу напряжения!
- Проверьте, очистите и при необходимости замените все детали.

I. Батарея, см. вкладку III, рис. [12]
Мигающая контрольная лампа в сенсорном оборудовании сигнализирует о почти разряженной батарее.
Монтаж производится в обратной последовательности.

II. Заменить блок питания (42 388), см. вкладку I.

III. Электромагнитный клапан, см. вкладку III, рис. [12] - [15]
Монтаж производится в обратной последовательности.

IV. Аэратор (42 832) вывинтить и прочистить, см. вкладку I.
Монтаж производится в обратной последовательности.

V. Стержень смешивающего устройства, см. вкладки II и III
1. Отсоедините арматуру от подключений.
2. Снимите арматуру с раковины.
3. Демонтировать стержень смешивающего устройства, см. рис. [16].

Монтаж производится в обратной последовательности.
Соблюдать монтажное положение отдельных деталей, см. детали, рис. [16].

Запасные части
см. вкладку I (* = специальные принадлежности)
Уход
Указания по уходу за настоящим изделием приведены в прилагаемой инструкции.

Указание по утилизации
 Аккумуляторные батареи утилизировать в соответствии с национальными предписаниями!

Таблица с перечнем программ
В электронике с инфракрасным излучением можно выбрать 7 предварительно установленных программ.

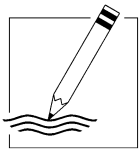
Программа	1	2	3	4	5	6	7
1. Кратковременное отключение*1	Активиро- вано	Активиро- вано	Активиро- вано	Активиро- вано	Активиро- вано	Не активи- ровано	Не активи- ровано
Автоматическая промывка*2	Не активи- ровано	Активиро- вано	Активиро- вано	Активиро- вано	Активиро- вано	Не активи- ровано	Активиро- вано
Интервал промывки	-	72 ч	24 ч	72 ч	72 ч	-	72 ч
Продолжительность промывки	-	5 мин	5 мин	10 мин	1 мин	-	5 мин
В зависимости от использования	-	x		x	x	-	x
Вне зависимости от использования	-		x			-	
Длительность термической дезинфекции	3,5 мин	3,5 мин	11 мин	3,5 мин	3,5 мин	3,5 мин	3,5 мин

*1 При активированном кратковременном отключении можно активировать моющий режим. В моющем режиме, несмотря на распознавание объекта, подача воды не включается в течение 3 минут.

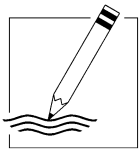
*2 Автоматическая промывка служит для обеспечения гигиены при длительном неиспользовании смесителя. По истечении 24 часов (вне зависимости от использования) выполняется промывка в течение 5 минут или по истечении 72 часов после последнего использования смесителя (в зависимости от использования) выполняется промывка в течение 1, 5 или 10 минут.

Указание по безопасности:
При активированной автоматической промывке обеспечьте свободный сток.

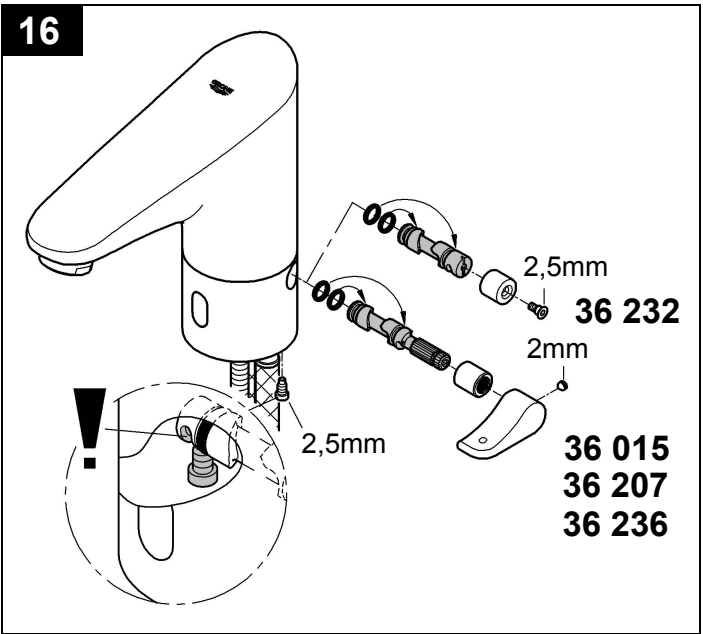
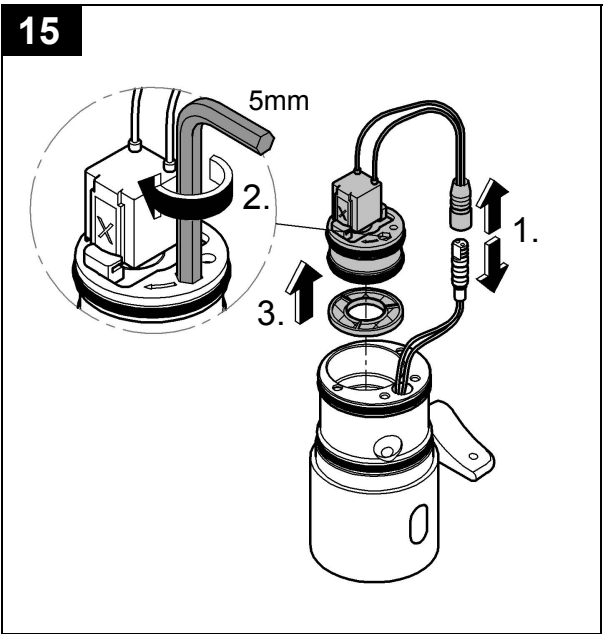
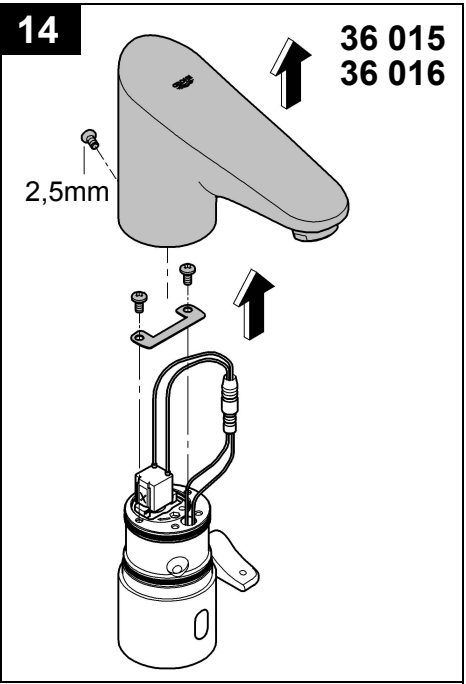
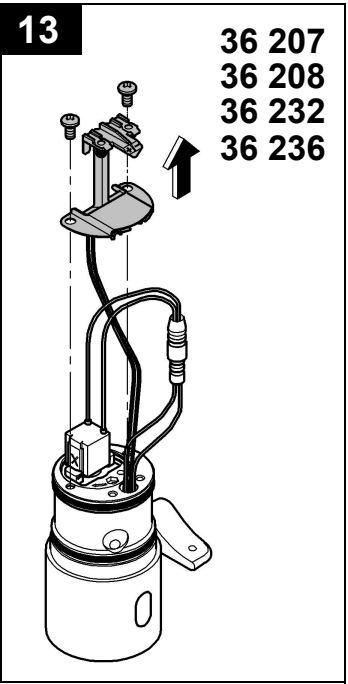
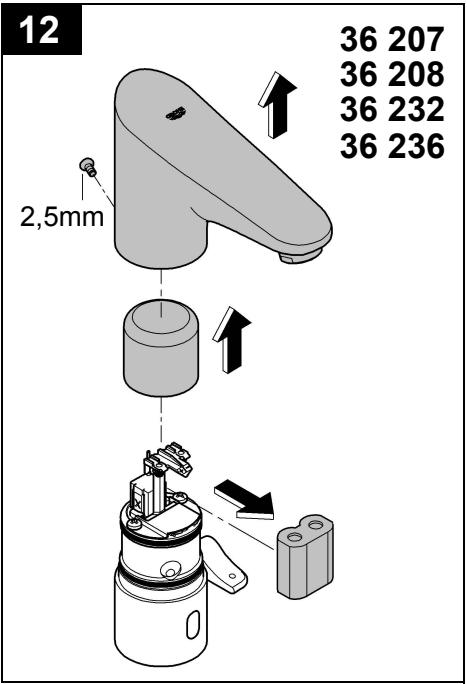
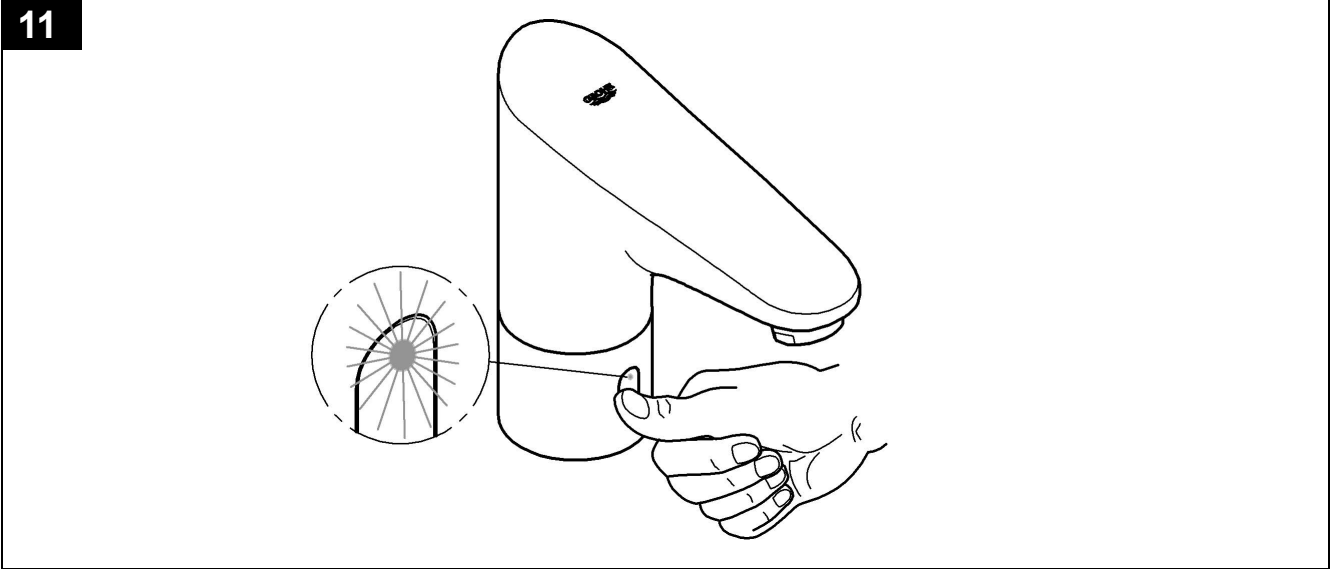
Неисправность/Причина/Устранение		
Неисправность	Причина	Устранение
Вода не течет	- Подача воды прервана - Фильтр перед электромагнитным клапаном засорен - Электромагнитный клапан неисправен - Отсутствует контакт в штекерном разъеме - Напряжение отсутствует - Батарея разрядилась - Блок питания неисправен - Руки вне диапазона действия - Моющий режим активирован	- Откройте запорные вентили - Очистка или замена фильтра - Заменить электромагнитный клапан - Проверить аппаратный промежуточный штепсель - Заменить батарею - Заменить блок питания - Руки держать непосредственно под изливом - Завершить моющий режим или подождать в течение 3 минут
Вода течет непрерывно	- Электромагнитный клапан неисправен - Термическая дезинфекция активирована	- Заменить электромагнитный клапан - Подождать в течение 3,5 или 11 минут
Вода течет не по желанию	- Диапазон действия сенсорного оборудования для местных условий установлен на слишком большое значение - Активирована автоматическая промывка	- Уменьшить диапазон восприятия с дистанционным управлением (специальные принадлежности, артикул №: 36 206) - Подождать в течение 1 - 10 минут
Количество воды слишком мало	- Аэратор засорен - Фильтр перед электромагнитным клапаном загрязнен - См. раздел «Соединительные шланги загрязнены» - Поступление воды ограничено	- Очистить или заменить аэратор - Очистить фильтр - Очистка или замена фильтра - Проверить распределительный водопровод, открыть запорные вентили
Температура смешивания неправильная	- См. раздел «Количество воды слишком мало» - Стержень смешивающего устройства покрылся известью	Очистить или заменить стержень смешивающего устройства

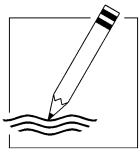


A series of 25 horizontal lines for writing, evenly spaced and spanning the width of the page.



A series of 25 horizontal lines for writing, spaced evenly down the page.





A series of 25 horizontal lines for writing, evenly spaced and spanning the width of the page.

D
☎ +49 571 3989 333
impressum@grohe.de

A
☎ +43 1 68060
info-at@grohe.com

AUS
Argent Sydney
☎ +(02) 8394 5800
Argent Melbourne
☎ +(03) 9682 1231

B
☎ +32 16 230660
info.be@grohe.com

BG
☎ +359 2 9719959
grohe-bulgaria@grohe.com

CAU
☎ +99 412 497 09 74
info-az@grohe.com

CDN
☎ +1 888 6447643
info@grohe.ca

CH
☎ +41 448777300
info@grohe.ch

CN
☎ +86 21 63758878

CY
☎ +357 22 465200
info@grome.com

CZ
☎ +420 22509 1082
grohe-cz@grohe.com

DK
☎ +45 44 656800
grohe@grohe.dk

E
☎ +34 93 3368850
grohe@grohe.es

EST
☎ +372 6616354
grohe@grohe.ee

F
☎ +33 1 49972900
marketing-fr@grohe.com

FIN
☎ +358 10 8201100
teknocalor@teknocalor.fi

GB
☎ +44 871 200 3414
info-uk@grohe.com

GR
☎ +30 210 2712908
nsapountzis@ath.forthnet.gr

H
☎ +36 1 2388045
info-hu@grohe.com

HK
☎ +852 2969 7067
info@grohe.hk

I
☎ +39 2 959401
info-it@grohe.com

IND
☎ +91 124 4933000
customercare.in@grohe.com

IS
☎ +354 515 4000
jonst@byko.is

J
☎ +81 3 32989730
info@grohe.co.jp

KZ
☎ +7 727 311 07 39
info-cac@grohe.com

LT
☎ +372 6616354
grohe@grohe.ee

LV
☎ +372 6616354
grohe@grohe.ee

MAL
☎ +1 800 80 6570
info-singapore@grohe.com

N
☎ +47 22 072070
grohe@grohe.no

NL
☎ +31 79 3680133
vragen-nl@grohe.com

NZ
☎ +09/373 4324

P
☎ +351 234 529620
commercial-pt@grohe.com

PL
☎ +48 22 5432640
biuro@grohe.com.pl

RI
☎ +62 21 2358 4751
info-singapore@grohe.com

RO
☎ +40 21 2125050
info-ro@grohe.com

ROK
☎ +82 2 559 0790
info-singapore@grohe.com

RP
☎ +63 2 8041617

RUS
☎ +7 495 9819510
info@grohe.ru

S
☎ +46 771 141314
grohe@grohe.se

SGP
☎ +65 6 7385585
info-singapore@grohe.com

SK
☎ +420 22509 1082
grohe-cz@grohe.com

T
☎ +66 2610 3685
info-singapore@grohe.com

TR
☎ +90 216 441 23 70
GroheTurkey@grome.com

UA
☎ +38 44 5375273
info-ua@grohe.com

USA
☎ +1 800 4447643
us-customerservice@grohe.com

VN
☎ +84 8 5413 6840
info-singapore@grohe.com

AL **BiH** **HR** **KS**
ME **MK** **SLO** **SRB**
☎ +385 1 2911470
adria-hr@grohe.com

**Eastern Mediterranean,
Middle East - Africa
Area Sales Office:**
☎ +357 22 465200
info@grome.com

IR **OM** **UAE** **YEM**
☎ +971 4 3318070
grohedubai@grome.com

Far East Area Sales Office:
☎ +65 6311 3600
info@grohe.com.sg